

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 36 JOBANGEBOTE! SEITE: 17 - 18

28. MAI 2025

WOCHENBLATT
SI/AUFLAGE 22
GESAMTAUFLAGE 33.379
SCHUTZGEBÜHR 85.375
1,20 €

INHALT:

Blasorchester feiert den 50. Geburtstag	Seite 3
Zukunftslabor hat Vereinsleben im Blick	Seite 9
Abschied von Dekan Matthias Zimmermann	Seite 15
Gericht verneint Recht auf Fleisch beim Schulesen	Seite 16
Steigende Klientenzahlen bei der Fachstelle Sucht	Seite 26

STANDPUNKT



Sommerblues

Der legendäre Entertainer Rudi Carrell fragte sich schon 1975: Wann wird's Mal wieder richtig Sommer? Heute, 50 Jahre später, muss man sich fragen: Gibt es den Sommer überhaupt noch oder wurden die Jahreszeiten abgelöst von einem ständigen Wechsel der Wetterextreme? Ein paar Tage Sonnenschein, dann heftiges Gewitter und Hagel, dann wieder Sonne, gefolgt von Regen und Wind. Sommerstimmung kommt da nicht wirklich auf. Die Leidtragenden sind dann diejenigen, die sich unwissentlich einen verregneten Tag für ihr Event ausgesucht haben. Etwa das Eigeltinger Dorffest oder die Stockacher Gewerbeschau am letzten Sonntag. Hut ab vor den Veranstaltern, den Vereinen und Gewerbetreibenden, die ihr Ding trotzdem durchgezogen haben. Und vielleicht haben die nächsten Veranstaltungen mehr Glück und der Sommer, der ja am Sonntag beginnt, schaut für einen etwas längeren Besuch vorbei. Tobias Lange
t.lange@wochenblatt.net

Kreis Konstanz

So profitieren unsere Verwaltungen von KI

Auf Handys, in Universitäten, Unternehmen und Zuhause - künstliche Intelligenz wird heute bereits weitgefächert angewendet. Auch Stadtverwaltungen, Landkreisämter und Behörden möchten von der neuen Technik profitieren - so auch im Umfeld von Singen. Das WOCHENBLATT hat sich deswegen umgehört, wie KI in den verschiedenen Gemeinden im Landkreis Konstanz zur Anwendung kommt.

von der WOCHENBLATT-Redaktion

Die Stadt Singen selbst hat sich bereits einige Gedanken gemacht. „Das Thema Künstliche Intelligenz ist im Sachgebiet Digitalisierung der Stadtverwaltung angesiedelt“, erklärt Stefan Mohr, Leiter der Singener Pressestelle, „dort laufen die zentralen Digitalisierungsaktivitäten zusammen, wodurch sich optimale Voraussetzungen für einen bedarfsgerechten und strategisch abgestimmten Einsatz von KI ergeben.“ Sie findet auch schon konkrete Anwendung: „Bei Gremiensitzungen übernimmt eine KI-basierte Software die Protokollerstellung“, so Mohr. Die Ergebnisse einer dreimonatigen Testphase hätten laut ihm überzeugt, sodass die Stadt einen Nutzungsvertrag abschließen will. Zudem wurde laut dem Stadtsprecher in der Jugendmusikschule ein Kurs mit dem Titel „Klangwelten entdecken“ entwickelt, bei dem die Musikschülerinnen und -schüler mithilfe von KI eigene Klangkompositionen entwickeln und sich kreativ mit Musiktechnologie auseinandersetzen. „Darüber hinaus haben wir klare Rahmenbedingungen und eine praktische Orientierungshilfe zur Nutzung von KI entwickelt. Unsere Beschäftigten werden zudem gezielt im sicheren und kompetenten Umgang mit Künstlicher Intelligenz geschult“, sagt Mohr. Die Stadtverwaltung verfolge das Ziel, KI gezielt und verantwortungsvoll einzusetzen, um interne



KI am Arbeitsplatz, wie eine KI es sich vorstellt. swb-Bild: Anja Kurz, KI-generiert mit Adobe Firefly

Prozesse zu optimieren und die Servicequalität für Bürgerinnen und Bürger zu verbessern, erklärt der Pressesprecher, „im Mittelpunkt stehen dabei Grundsätze wie Datenschutz, Transparenz, Nachvollziehbarkeit und ethische Verantwortung.“ Die Einführung erfolge laut Mohr schrittweise und bedarfsorientiert, begleitet durch organisatorische, technische und rechtliche Rahmenbedingungen. „Ziel ist es, Mitarbeitende zu entlasten und Verwaltungsprozesse effizienter zu gestalten, nicht aber menschliche Entscheidungen zu ersetzen.“

KI im Landratsamt

Wie die Pressesprecherin des Landratsamtes Konstanz, Marlene Pellhammer, auf WOCHENBLATT-Anfrage mitteilt, setzt man sich dort aktiv mit den Einsatzmöglichkeiten von KI auseinander. Seit März dieses Jahres gebe es laut ihr zu diesem Thema eine Dienstleistungsanweisung, „die den organisatorischen Rahmen für den verantwortungsvollen Einsatz dieser Technologie in der Kreisverwaltung festlegt“. Doch KI ist dort nicht bloß reine Theorie: „Als erste Maßnahme wurde eine KI-Anwendung auf Basis eines Chatbots eingeführt“, so Pell-

hammer. Damit können Mitarbeitende laut ihr Daten analysieren, Informationen zusammenfassen, sowie Texte erstellen und übersetzen lassen. Im ersten Halbjahr liege „der Fokus auf umfassenden internen Schulungen sowie einem gezielten Kompetenzaufbau im Bereich KI, so die Pressesprecherin, so wird sichergestellt, dass ausschließlich qualifizierte Mitarbeitende Zugang zu KI-Anwendungen erhalten.“ Weitere Einsatzmöglichkeiten im Landratsamt, zum Beispiel im Zusammenhang mit der elektronischen Akte, sollen laut Pellhammer geprüft und im Laufe des aktuellen Jahres entwickelt werden. Bei der Verwendung von KI würden beispielsweise rechtliche Fragen oder das Thema Datenschutz immer mitberücksichtigt, fügt Pellhammer hinzu, der Einsatz des Chatbots bei der Arbeit mit personenbezogenen Daten sei beispielsweise nicht erlaubt.

So sieht es in anderen Gemeinden aus

Eine klare Haltung zum Thema künstliche Intelligenz in der Verwaltung hat der Engener Bürgermeister Frank Harsch. „Bislang wird KI noch nicht explizit eingesetzt“, sagt er. Dabei liegt die Betonung aber auf dem Wort

formen Einsatz gemäß DSGVO sicherstellt. „Parallel planen wir Schulungen für die Mitarbeitenden, um sowohl die sichere als auch effektive Nutzung von KI-Tools zu gewährleisten – insbesondere im Hinblick auf die richtige Erstellung von Prompts um das Potenzial der Systeme voll ausschöpfen zu können“, so die Stadtverwaltung Radolfzell.

Automatisierte Anträge und Akten

Die Stadtverwaltung Stockach beschäftigt sich bereits seit einiger Zeit mit KI, wie Bürgermeisterin Susen Katter mitteilte: „Vor Kurzem wurde eine interne Dienstleistungsanweisung zur Nutzung von KI erlassen. Aktuell finden hausinterne Schulungen für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter statt, um einen verantwortungsvollen und effektiven Umgang mit KI-Systemen (...) zu ermöglichen.“ Da die Schulung eine Voraussetzung für die Nutzung ist, lässt sich jetzt noch nicht konkret benennen, in welchen Bereichen KI zum Einsatz kommen wird, so Katter. „Kurzfristig“, so Susen Katter, „strebt die Stadtverwaltung Stockach die Einführung eines datenschutzkonformen Sprachmodells an.“ Es gebe ihr zufolge bereits verschiedene Anbieter am Markt, „jedoch haben wir in der Stadtverwaltung bislang noch keine Lösung gefunden, die unseren Anforderungen vollständig entspricht.“ Genauso prüfe die Stadtverwaltung den Einsatz von KI zur Erstellung von Niederschriften wie beispielsweise von Gemeinderatsitzungen. „Hier haben wir ebenfalls noch nicht das Passende gefunden“, erklärt Katter. „Langfristig soll Künstliche Intelligenz in zentrale Verwaltungsprozesse integriert werden – insbesondere in unsere Datenmanagementsysteme und den Sitzungsdienst“, sagt die Bürgermeisterin. Anstatt mühsam in Akten zu recherchieren, sollen Mitarbeitende einfach eine Frage stellen können und erhalten sofort die relevante Antwort inklusive Fundstelle. Ebenso wünschenswert sei der Einsatz von KI zur automatisierten Bearbeitung von Anträgen.

- Anzeigen -

- Anzeigen -

DACIA BIGSTER

Der neue Dacia Bigster
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
RADOLFZELL • ROBERT-GERWIG-STR. 6

Rielasingen-Worblingen

TAG DER OFFENEN TÜR

Nach etwa einem halben Jahr Bauzeit ist es soweit und das Autohaus Scheu in Rielasingen - Worblingen präsentiert sich seinen Gästen sowie seiner Kundschaft in neuen Räumlichkeiten. Besucherinnen und Besucher erwartet an diesem Tag ein abwechslungsreiches Programm. Mehr dazu gibt es auf Seite 7

RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
mit verstellbaren die Sonne

Unsere Produkte
• Rollläden
• Markisen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Reparaturservice
• Fensterläden
• Terrassenüberdachung
• Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

RS Reck GmbH
Daimlerstr. 11 • 78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 - 29 69 70
info@reck-sonnenschutz.de

Radolfzell

STARKES HANDWERK

Die langen Sommerabende stehen unmittelbar bevor - und somit auch die Grillsaison. Und was gibt es Schöneres, als diese auf der eigenen Terrasse zu verbringen? Gerade in den kalten Wintermonaten ist der Balkon in Vergessenheit geraten. Schlenker Fliesen aus Radolfzell hat dafür eine Lösung. Mehr auf Seite 8

KENSINGTON
Finest Properties International

Welche Chancen und Risiken bietet die aktuelle Marktsituation für Immobilienverkäufer?

Buchen Sie kostenfrei Ihre unverbindliche „Marktanalyse“ mit Ihrem Experten Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.

JETZT TERMIN BUCHEN!

0176 706 189 44 *Mathias Kosub*
www.kensington-konstanz.de

MARKTANALYSE

ENGLER Metzgerei

Angebote vom 30.05. bis 05.06.2025
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Filialen:
Welschingen, Mühlhausen, Rielasingen, Radolfzell,
Wangen und Emmingen. www.englerr-metzgerei.de

Rote/Servela frisch und knackig 100 g 1,39 €	Kalbsschnitzel aus der Oberschale 100 g 2,99 €
Jadgwurst mit viel Magerfleisch 100 g 1,69 €	Rindergulasch aus der Schulter/Keule 100 g 1,59 €
Krakauer mit Kümmel herzhaft gewürzt 100 g 1,59 €	SAMSTAGSKNALLER am 31.05.2025 Bauernbratwürste über Buchenholz geraucht 100 g 1,59 €
unser Käse der Woche Alpenperle Emmentaler 45 % Fett i. Tr. 100 g 1,69 €	Engler's Hackwoch am 04.06.2025 Gemischtes Hackfleisch 100 g 0,99 €

DRY AGED GRILLSEMINAR 2025
8 Termine stehen für die Grillsaison von Juni bis September zur Auswahl:
24.06., 01.07., 15.07., 22.07., 29.07., 31.07., 07.08., 04.09., 09.09.
Gutscheine sind in unseren Filialen erhältlich. Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 07733/994930 | info@englerr-metzgerei.de

Unser Familienunternehmen bewahrt
Anspruch und Werte seit über 60 Jahren.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Tierschutzverein Radolfzell:
07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 0774/2131424
Unitymedia/Kabel-BW: 0800/7001177 (*kostenfrei)

Aach
Wassermeister
Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen
Störungsannahme: 0800/3629477

Engen
Polizei: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen: 07739/309
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantwort. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizei: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantwort. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen
Polizei: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindegewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33***
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
29.05.2025
Dr. E. Szabo, Tel. 07774/9299609
31.05./01.06.2025
Dr. Böhm/Helm, Tel. 07732/56667

Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2 07731/917036
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de
Horizont - Ökumenisches Hospiz- und Palliativzentrum im Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH 07731/ 96970-780 oder **per E-Mail:** koordination@hospizdienst-horizont.info
Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung
Zahnärztlicher Notfalldienst: Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr 01801/116 116
Pflegestützpunkt des Landratsamtes: 07531/800-2608
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 0800/1110111 0800/1110222
Frauenhaus Notruf: 07732/57506
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Krankenhaus Stockach: 07771/8030
DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112
Stadtwerke Radolfzell: 07732/8008-0 außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas/Wärme: 0800/8008-991
Internet und Telefonie: 0800/8008-993
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach 07771/9150 24-h-Serviceummern:
Gas 07771/915511
Strom/Wasser 07771/915522
Tierschutzverein: 07731/65514
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung: 07731/921111 Mobil 0173/7204621

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
www.wochenblatt.net/werbewirkung

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE

Immer das passende Geschenk!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambirinus 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr

UND

SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo - Fr 9 - 16 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
www.wochenblatt.net/werbewirkung

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Geschäftsführung
Dirk Frädrich | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Redaktion
Tobias Lange | Tel: 07731/8800-79
Anja Kurz | Tel: 07731/8800-32
Philipp Findling | Tel: 07731/8800-83

<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 57 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auftragskontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaftler mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'BC **BVDA** **ADA**
WOCHENBLATT

KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:



Direkt zum Online-Formular für Ihre gewerbliche Anzeige

WOCHENBLATT

FRUCHTIG, PRICKELND, HERB

Blutorangen Limonade
Das fruchtig-herbe Geschmacks-erlebnis



RANDEGGER.DE

» WIR SIND FÜR SIE DA! «

Öffnungszeiten Geschäftsstelle
Montag - Donnerstag 8.15 - 13.00 Uhr / 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Freitag 8.15 - 12.00 Uhr
oder direkt zu Ihrem Ansprechpartner:



www.wochenblatt.net/s/ansprechpartner

WOCHENBLATT

Markenparfums

Mittwoch, 28. Mai 2025 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 30. Mai 2025 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 31. Mai 2025 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

NEU: Böhlinger Straße 25
78224 Singen
Tel. +49 171 218 71 76

SCHULER Edelmetalle
wir handeln mit Werten

An- und Verkauf von Gold und Silber.

- Ankauf von Schmuck, Münzen, Zinn, Zahngold und versilbertes Besteck
- Verkauf von Münzen und Barren

OHNE TERMIN

ÜBERLINGEN Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) Mittwoch + Donnerstag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 16:30 Uhr	KONSTANZ Katzgasse 13 (neben Volkshochschule) Dienstag + Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 16:30 Uhr	VS-VILLINGEN Bickenstraße 4 (ggb. Optik Fielmann) Dienstag von 9:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr
--	---	--

Kostenfreie Hotline: ☎ 0800 / 8866889 www.schulergmbh.de

Schenken Sie Kindern in Not Feringlück!

SozialBank AG
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX



Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de

Pestalozzi
Kinder- & Jugenddorf

Amtliche Bekanntmachung

SINGEN

Die Stadt Singen sucht ab dem Schuljahr 2025/2026 einen **Pächter (m/w/d) für die Mensa/ Cafeteria am Friedrich-Wöhler-Gymnasium**

Wir suchen einen leistungsfähigen und kreativen Pächter (m/w/d) mit der Bereitschaft, sich langfristig zu engagieren.

Es wird keine Umsatzpacht erhoben.

Die Bewerbung um ein Pachtverhältnis ist bis spätestens 20.06.25 bei der Stadt Singen, Abteilung Schule und Bildung, Hohgarten 2, 78224 Singen, einzureichen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Kleipa, Tel. 07731/85-337 oder sandra.kleipa@singen.de

Bitte lesen Sie die ausführliche Ausschreibung auf der Homepage der Stadt Singen unter www.singen.de

LIEBE VEREINE & INTERESSENGEMEINSCHAFTEN

Ihr seid wichtig für unser gesellschaftliches Miteinander – und habt deshalb auch bei uns wieder eine Plattform:

AB SOFORT veröffentlichen wir eure Vereinsmeldungen auf unserer Homepage und das kostenlos!

+ ZUSÄTZLICH von der Redaktion ausgewählt, eine kleine Anzahl von Meldungen auf Lokal-seite „Seite DREI“ in der Printausgabe.

sicher in der Printausgabe erscheinen:
Hierzu Kontakt an Frau Salomon: m.salomon@wochenblatt.net

So sendet ihr uns eure Meldung:
Bild + Vereinslogo + Kontaktdaten!!
einfach an: vereine@wochenblatt.net

zum günstigen LOKAL-TARIF!

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de Handwerkstradition seit 1907

Fleischwurst geschnitten für Wurstsalat oder im Ring 100 g 1,35	Schweinerücken auch mariniert 100 g 1,35
Debreziner feuriger Snack 100 g 1,38	Hähnchen-Brustfilet auch mariniert oder paniert 100 g 1,48
Bauernschinken saftiger Kochschinken mit kleinem Feltrand 100 g 1,88	Kalbsbratwurst-Parade mit Milch auch als Pizza - Apfel - Singenerbratwurst 100 g 1,35

Singen

Das BOS hat wieder einen Stadtmusikdirektor

Vor einem halben Jahrhundert, im Jahr 1975, kamen die Stadtmusik Singen und die Stadtharmonie Singen zusammen und schlossen sich zum heutigen Bläserorchester der Stadt Singen - kurz BOS - zusammen.

von Tobias Lange

Dieser 50. Geburtstag gehört gefeiert und so luden die Musikerinnen und Musiker im Bürgersaal des Rathauses zu einem Festakt ein - mit interessanten Einblicken in die Geschichte, erstklassiger Musik und einem Präsent für Dirigent David Krause. Durch das Programm führten Vereinsvorsitzender Andreas Krieg und zweite Vorsitzende Ariane Thomas. „Wir nehmen Euch mit auf eine Zeitreise

mit viel Musik und Erinnerungen“, versprach Andreas Krieg zu Beginn des Festakts. Und so kam es dann auch. Zusammen mit dem ersten BOS-Vorsitzenden Wolfgang Wüst sprachen sie über die Zeit der Fusion, von denen nicht alle begeistert waren. „Es waren schon einige dagegen“, erinnerte sich Wüst zurück. Austritte wurden angedroht und auch vollzogen. Aber: „Die Vernunft hat dann gesiegt und so war es dann.“

„Wir haben es einfach gemacht“

Über neue Ideen sprachen sprach das Moderatoren-Duo mit Stadtmusikdirektor Josef Schwartz und dem ehemaligen Vorsitzenden Christoph Strieder. Etwa als es darum ging, Orchester und Chöre zu einem Konzert zusammenzubringen. „Wir haben



Beim Festakt zum 50. Geburtstag des Bläserorchesters der Stadt Singen ernannte Oberbürgermeister Bernd Häusler (links) den Dirigenten David Krause zum Stadtmusikdirektor. sub-Bild: Tobias Lange

es einfach gemacht“, meinte Strieder. „Blasmusik und Chor passen wunderbar zusammen.“ Schwartz ergänzte: „Es ist etwas Hervorragendes entstanden.“ Die schwierigen Jahre um die Jahrtausendwende herum schilderten Stadtmusikdirektor

Siegfried Worch und der Vorsitzende a.D. Markus Schönle. Damals schrumpfte das BOS auf 20 Mitglieder zusammen und drei Dirigenten gaben sich die Klinke in die Hand. Es gelang jedoch, die Kurve zu kriegen und sieben Jahre später glänzte das Orchester beim

„Fest der Klänge“ auf dem Hohentwiel. Einer der vielen Höhepunkte des Festabends war die Ernennung von Dirigent David Krause zum Stadtmusikdirektor durch Oberbürgermeister Bernd Häusler. „Er ist ein großer Teil des Erfolges unseres Bläserorchesters“, sagte der OB. „Seine hohe fachliche Kompetenz und seine Fähigkeit, die Musikerinnen und Musiker zu motivieren, gehört zum Erfolgsrezept des Bläserorchesters.“ Er sei zudem an der Jugendmusikschule aktiv und habe das Jugendbläserorchester zu neuer Blüte gebracht hat. Die Ernennung sei „Wertschätzung dessen, was Sie für unser Bläserorchester und unsere Stadt Singen leisten“. Die Überraschung war gelungen. „Es hat mich umgehauen“, meinte der frischgebackene Stadtmusikdirektor. „Ich mache die Sprünge hier nicht alleine“, sagte er. „Es ist eine Teamleistung. Wir sind ein ganz tolles Bläserorchester.“ Und der Taktstock alleine klinge nicht gut. „Deswegen will ich mich bei Euch allen bedanken.“

Kreis Konstanz

Nachrichten der Vereine

Singen/Rielasingen-Worblingen. Der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen (Hohentwiel) 1919 e.V. trifft sich am Sonntag, den 1. Juni 2025 von 10 bis 11.30 Uhr im Gasthaus Hardtgarten in Worblingen zur Jahreshauptversammlung und zum Tauschtag. Gäste sind gerne willkommen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.briefmarkenvereinsingen.com.

Singen. Am Samstag, 31. Mai und Sonntag, 1. Juni, ist die Radrennbahn in Singen wieder Ausrichter der Etappen 1 und 2 der Internationalen Bahntournee. In Singen wird in allen Rennen um Weltcupunkte in der höchsten UCI Kategorie 1.1 gefahren, entsprechend sind die Starterfelder voll und hochkarätig besetzt. Es wird in Sprint- und Ausdauerdisziplinen gestartet. Am Sonntag finden zusätzlich 3 Stehlerläufe auf der Rennbahn in der Bohlingerstraße statt. Start ist am Samstag um 11.30 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt, Kinder bis 16 freier Eintritt. Weitere Infos unter www.rig-hegau.de

Singen

Der kleine Maulwurf feierte Geburtstag



Groß war die Erleichterung und Freude bei den 50 Schülerinnen und Schülern der Schillerschule nach der erfolgreichen Aufführung des Schulmusicals zu „Kleiner Maulwurf - großer Tag“.

sub-Bild: Philipp Findling

Ein kleines, aber schönes Musical, das sich absolut gelohnt hat. So kann die Aufführung von „Kleiner Maulwurf - großer Tag“ betitelt werden, das durch den Grundschulchor der Singener Schillerschule am 21. und 22. Mai zur Aufführung kam. Unter der Leitung von Flavia Götz und Luisa Köhler, wurde dabei das beliebte Kinderstück von Gerhard H. Maier den Eltern sowie dem weiteren Publikum aufgeführt. Rund 50 Schülerinnen und Schüler

zeigten dabei sowohl gesangstechnisch als auch schauspielerisch ihr ganzes Können.

Große Feier mit allen Tieren

Zum Stück: Der kleine Maulwurf Frido feiert bald Geburtstag. Diese Feierlichkeiten sollen dabei ganz groß ausfallen, möchte Frido doch alle großen und kleinen Waldbewohner dabei haben. Die Rechnung, hat er jedoch zu-

nächst ohne seine Eltern gemacht, die eine Feier an der Tagesluft und damit nicht im Dunkeln strikt verbieten. Der kleine Maulwurf ignoriert dies jedoch und kann schlussendlich neben zahlreichen Tieren, zu denen neben einem Tausendfüßler und einigen Eichhörnchen auch ein paar Maikäfer gehören, auch Mutter und Vater Maulwurf zur Geburtstagsfeier überreden.

Füchse müssen zum Rektor

Gestört wird Fridos Ehrentag aber von den listigen Füchsen, die nicht nur den kleinen Maulwurf zum Fressen gern haben. Doch Hilfe ist schnell bereit, so verbünden sich der Drache, der Storch, der Elefant und der Bär und schlagen die vier Füchse in die Flucht beziehungsweise schicken sie für diese schlechte Tat zum Rektor. Der Geburtstag, zu dem Frido neben Käse, einer großen Torte und Schwimmreifen auch einen Glücksklee von den Maikäfern erhält, ist somit gerettet und die Feier kann damit richtig beginnen. Philipp Findling

- Anzeige -

Immobilienabend mit Experten

THEMA: IMMOBILIEN PRIVAT VERKAUFEN OHNE MAKLER - AUF WAS MUSS ICH ACHTEN?

TERMINE:

- 03. Juni in Engen
- 04. Juni in Stockach

Location und Anmeldung



DAS ERWARTET SIE:

- Infos zum regionalen Immobilienmarkt
- Marktpreise richtig einordnen
- Immobilie optimal vorbereiten
- Preis realistisch festlegen
- Wichtige Unterlagen im Blick
- Professionell präsentieren
- Käufer finden & prüfen
- Sicher verhandeln & verkaufen
- **Wichtige Tipps zur Modernisierung direkt vom Energieberater!**



JETZT ANMELDEN UND NICHTS VERPASSEN!

Wer sein Haus oder seine Wohnung im Raum Bodensee-Oberschwaben ohne Makler verkaufen möchte, steht oft vor vielen Fragen: Was ist meine Immobilie wert? Wie finde ich den passenden Käufer? Welche rechtlichen Fallstricke gilt es zu vermeiden? In unserer kostenlosen Vortragsreihe zeigen wir Ihnen, worauf Sie beim privaten Hausverkauf in der Region wirklich achten müssen - kompakt, verständlich und praxisnah erklärt von erfahrenen Profis aus der Immobilienbranche. Des Weiteren erhalten sie einen persönlichen Immobilienmarktreport und einen kostenlosen Modernisierungsfahrplan für Ihre Immobilie.

BLUFINK Immobilien Föhrenweg 3 • 78315 Radolfzell • Tel. +49(0) 7732 9406 49-16 • info@blufink.de
www.blufink-immobilien.de



Neue Pachtpreise für Kleingärten

Nachdem letztmals im Jahr 2020 eine Erhöhung der Pachtpreise für Kleingärten erfolgt ist, wurde seitens der Stadt Singen nun eine Anpassung für die Jahre 2025 und 2026 verfügt.

Damit soll auch der Wertsicherung des Pachtgegenstandes Rechnung getragen werden.

Im Detail hat man für das laufende Jahr eine Erhöhung von 20 Euro auf 22 Euro und für 2026 dann von 22 Euro auf 24 Euro für Einzelgärten bzw. Nichtvereinsanlagen pro 100 Quadratmeter Fläche beschlossen (Mindestpacht jedoch 22 bzw. 24 Euro). Für die Gartenanlagen der Ver-

eine steigt die jährliche Pacht in 2025 von 18 auf 20 Euro und im darauffolgenden Jahr von 20 auf 22 Euro pro 100 Quadratmeter Fläche.

Auch Einzelgärten, die bislang noch mit einem Pauschalbetrag veranlagt wurden, sind von der Anhebung betroffen. Je nach Lage und Beschaffenheit erfolgt hier eine Anhebung um 10 bis 15 Prozent.

Aktuell hat die Stadt Singen keine freien Gartengrundstücke zur Verfügung. Alternativ besteht die Möglichkeit, bei den Singener Gartenvereinen nach einem Schrebergarten anzufragen.

Einladung zur Feier: Neustart im JuNo

Aufgrund eines Brandes und der dadurch entstandenen Schäden musste der Kinder- und Jugendtreff Nordstadt (JuNo) im Sommer vergangenen Jahres vorübergehend schließen. Knapp zehn Monate später kann der beliebte Treffpunkt zur großen Freude aller Beteiligten wieder seine Türen öffnen.

Aus diesem Anlass lädt das Team des JuNo alle Kinder, Jugendlichen und Familien am Mittwoch, 4. Juni, von 13:30 - 18 Uhr zur gemeinsamen

Wiedereröffnungsfeier in die Fichte-straße 46 ein.

Die Besucher erwartet ein buntes Unterhaltungsprogramm und ein Nachmittag voller Spiel und Spaß.

Im Anschluss an die Eröffnung findet bis zum Beginn der Sommerferien wieder an drei Nachmittagen in der Woche ein offener Treff für die Singener Jugend statt: montags und mittwochs von 15 - 18 Uhr sowie donnerstags von 15 - 17 Uhr.

Am Dienstag, 3. Juni:

Treffen der Initiative „Bündnis unterm Hohentwiel“

Das Bündnis unterm Hohentwiel lädt zu einem Treffen am Dienstag, 3. Juni, um 15 Uhr ins Singener Rathaus (Hohgarten 2, Sitzungssaal im 1.OG, Zimmer101) ein. Eine Anmeldung bei der Singener Kriminalprävention (SKP) bzw. eine persönliche Einladung ist Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Treffen.

Erscheinungsformen und mit menschenverachtenden Einstellungen zu unterstützen. Diese Unterstützung orientiert sich an den Bedürfnissen der Anfragenden.



Die Treffen richten sich an die zahlreichen Initiativen, sozialen Organisationen, Bündnisse, Berufsgruppen, Stiftungen und Mitarbeiter von Behörden, die im Bereich dieser Thematik aktiv sind. So wurden beispielsweise die Tage der Zivilcourage in den vergangenen Jahren von diesem Aktionsbündnis vorbereitet.

Das Aktionsbündnis setzt sich für Menschenrechte, für Zivilcourage und Respekt, gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (nach Wilhelm Heitmeyer) und gegen Extremismus ein.

Die SKP berät zu diesen Themenbereichen. Die Beratung hat zum Ziel, Betroffene im Umgang mit extremen

Den Beratungssuchenden können Klärungsgespräche, Fachinformationen, Begleitung, Einzelberatung, Unterstützung, Moderationen von Bündnissen, Gemeinwesenberatung usw. angeboten werden. Selbstverständlich wird jede Beratungsanfrage vertraulich behandelt.

Lehrern/innen und Jugendleitern/innen, Eltern sowie alle Betroffenen können den Beratungsstandort kontaktieren.

Weitere Informationen erteilt die SKP unter Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de



Einweihung des Wohnmobil-Stellplatzes bei schönstem Wetter: Viele Beteiligte haben zum Gelingen des attraktiven Platzes beigetragen.

Neuer Stellplatz für Wohnmobile bei Bilderbuchwetter feierlich eingeweiht

Besser hätte es nicht sein können: Bei Bilderbuch-Frühlingswetter und unter einem herrlich blauen Himmel mit vereinzelt vorbeiziehenden Wolken wurde der neue Wohnmobil-Stellplatz auf der Singener Offwiese feierlich eingeweiht.

Oberbürgermeister Bernd Häusler

„Wir fühlen uns verschaukelt“!

Oberbürgermeister entlang der Gäubahn reagieren empört auf neuesten Rückschlag bei der Gäubahn

Böblingen, Herrenberg/Horb, Rottweil, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen, Singen, Konstanz – die Oberbürgermeister der Städte entlang der Gäubahn reagieren empört auf die neueste Ankündigung der Deutschen Bahn, wonach bei einer Kappung der Gäubahn in Stuttgart-Vaihingen vorerst keine S-Bahn-Anbindung für die Fahrgäste der Gäubahn zur Verfügung stehen wird.

„Wir fühlen uns gehörig verschaukelt. Und das ist noch milde ausgedrückt! Schon die Unterbrechung in Stuttgart-Vaihingen mit Umstieg

ließ in seiner Begrüßungsrede den Werdegang dieses Platzes Revue passieren und stellte dessen Pluspunkte vor: Zentrumsnah, verkehrsgünstig und gleichzeitig von wunderschöner Landschaft umgeben, am Fuße des Hohentwiels und an der reizvollen Flusslandschaft der Aach gelegen – was zum Wandern

und Radfahren geradezu einlädt. Viele Sehenswürdigkeiten und auch der Bodensee sind ideal von diesem Standort aus zu erreichen.

Für das Singener Stadtoberhaupt ist der zunehmende Tourismus auch ein Wirtschaftsfaktor und er freut sich umso mehr, dass mit der

französischen Firma „Camping-Car Park“ ein überaus kompetenter und verlässlicher Partner gefunden wurde, der die Betriebsführung des Stellplatzes übernimmt. Häusler bedankte sich bei den vielen Beteiligten, die zum Gelingen dieses attraktiven Stellplatzes beigetragen haben.

den bleibt und dass sich die Bahnverbindungen insgesamt verbessern. Wenn jetzt die Gäubahn vom Hauptbahnhof abgekoppelt wird und sogar die Überbrückung per S-Bahn nicht wie versprochen steht,

dann ist jegliches Restvertrauen zerstört. Und egal, was uns jetzt demnächst wieder als sogenannte Übergangslösung aufgetischt wird – das glaubt kein Mensch mehr.“ Soweit die Oberbürgermeister.

- Dr. Stefan Belz (Oberbürgermeister von Böblingen)
- Nico Reith (Oberbürgermeister von Herrenberg)
- Peter Rosenberger (Oberbürgermeister von Horb)
- Dr. Christian Ruf (Oberbürgermeister von Rottweil)
- Michael Beck (Oberbürgermeister von Tuttlingen)
- Jürgen Roth (Oberbürgermeister von Villingen-Schwenningen)
- Bernd Häusler (Oberbürgermeister von Singen)
- Uli Burchardt (Oberbürgermeister von Konstanz)

Aufmerksamkeitsmarker an besonders gefährlichen Stellen

Kampagne gegen Geisterradler

Die Stadt Singen startet eine Informationskampagne gegen das sogenannte „Geisterradeln“ – also das Fahren auf dem Radweg in die falsche Richtung.

„Dieses Verhalten führt immer wieder zu gefährlichen Situationen“, betont Thomas Mügge, Leiter des Fachbereichs Bauen. „Geisterradler gefährden nicht nur sich selbst, sondern auch andere Verkehrsteilnehmer“, warnt Mügge. Besonders an Einmündungen oder Ausfahrten, an denen der Verkehr nur aus einer Richtung erwartet wird, kommt es häufig zu Unfällen – nicht selten mit schweren Folgen.

Dabei ist die Regel ganz einfach: Radwege dürfen – sofern nicht ausdrücklich anders ausgeschildert – nur in der vorgesehenen Fahrtrichtung benutzt werden. „Das ist kein bürokratischer Zwang“, so Thomas Mügge weiter, „sondern eine Frage

der Rücksichtnahme, der Sicherheit und des verantwortungsvollen Miteinanders im Straßenverkehr.“

Die neu an besonders gefährlichen Stellen angebrachten Schilder – wie etwa an der Güterstraße in Richtung Südstadt – sind laut der Radverkehrsbeauftragten Petra Jakobi keine regulären Verkehrsschilder, sondern sogenannte Aufmerksamkeitsmarker. Diese sollen Radfahrerinnen und Radfahrer daran erinnern, die Radwege nicht in der falschen Richtung zu befahren.

„Weitere Standorte solcher Hinweise sind unter anderem die Bahnhofstraße zwischen Scheffelstraße und Rielasinger Straße, die Julius-Bührer-Straße in Richtung Wehrstraße, die stadteinwärts führende Schaffhauser Straße ab dem Krankenhaus sowie der Abschnitt zwischen Friedenslinde und Mühlenstraße stadtauswärts“, erklärt

Petra Jakobi. Alle Einwohner sind eingeladen, weitere gefährliche Stellen zu melden – diese werden geprüft und gegebenenfalls in die Maßnahme aufgenommen. Einfach eine Mail an petra.jakobi@singen.de schreiben.

Auslöser für die Kampagne: ein beinahe folgenschwerer Unfall an der Güterstraße sowie zahlreiche Hinweise von Verkehrsteilnehmern. „Es war an der Zeit, nicht länger tatenlos zuzusehen“, macht Jakobi deutlich. Die Stadt orientiert sich dabei an erfolgreichen Vorbildern, in Regensburg und Münster beispielsweise hat eine ähnliche Kampagne bereits zu einem deutlichen Rückgang der Verstöße geführt.

Thomas Mügge appelliert abschließend an alle Verkehrsteilnehmer: „Fahren Sie auf der richtigen Seite – für Ihre Sicherheit und die Sicherheit aller.“



Thomas Mügge, Leiter des städtischen Fachbereichs Bauen, und Radverkehrsbeauftragte Petra Jakobi informieren zur Kampagne gegen das Geisterradeln.

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Bruderhof, 11. Teiländerung“
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Absatz 1 BauGB und Inkrafttreten gemäß § 10 Absatz 3 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 16.07.2024 den Entwurf des Bebauungsplans „Bruderhof, 11. Teiländerung“ mit Örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 18.06.2024 als Satzungen beschlossen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der durch die Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB erfolgte vom 03.02.2021 bis zum 05.03.2021.

Plangebiet

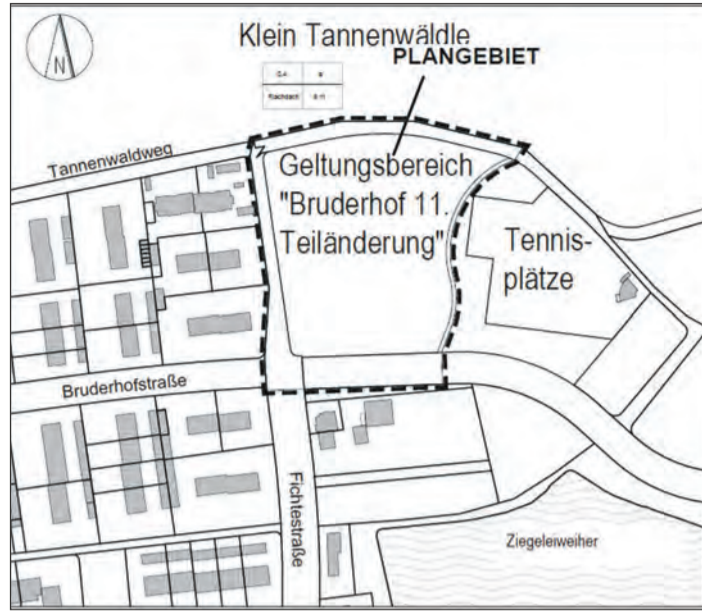
Das Plangebiet liegt am nördlichen Rand der Nordstadt Singens und ist umgeben von Wohnbebauung im Süden und Westen, von Grünflächen mit Bolz- und Tennisplätzen im Osten und von der Waldfläche „Klein Tannenwäldle“ im Norden.

Südlich des Geltungsbereichs sowie südlich der Bruderhofstraße liegt der Ziegeleiweiher. Das Plangebiet wird über die Bruderhofstraße und die Fichtestraße erschlossen.

Ziel und Zweck der Planung

Das im Bebauungsplan vorgesehene Konzept verfolgt die Zielsetzung, einerseits den Bau einer Kindertagesstätte zu ermöglichen und andererseits die Qualität der Freiflächen zu bewahren und im Rahmen der Neubebauung zu entwickeln.

Die für die Kindertagesstätte vorgesehene Gemeinbedarfsfläche ist in die Grünfläche eingebettet, so dass der großzügige Gesamteindruck dieses sensiblen Bereichs erhalten bleibt. Der zweigeschossige, langgestreckte und großzügig wirkende Baukörper nimmt Bezüge der umgebenden städtebaulichen Strukturen auf und berücksichtigt soweit als möglich die vorhandenen landschaftlichen Gegebenheiten und die vorhandenen Bäume. Der vorhandene Bolzplatz bleibt erhalten. Mit dem Bebauungsplan Bruderhof, 11. Teiländerung, sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Neubau einer Kindertagesstätte (Kita) geschaffen werden.



Mit dem Neubau soll der Bedarf an Betreuungspätzen für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen gedeckt werden.

Verfahren

Die Aufstellung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften erfolgte im Verfahren ge-

mäß § 13a BauGB.

Inkrafttreten und Einsichtnahme

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften werden mit dieser Bekanntmachung rechtsverbindlich. Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften können mit der beigefügten Begrün-

dung im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, 1.OG, Zimmer 103-105 und 141-144, Hohgarten 2, 78224 Singen (Hohentwiel), von jedermann während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden. Dabei wird auf Verlangen auch Auskunft über den Inhalt erteilt.

Hinweise

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 und Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die oben genannte Teiländerung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 215 Absatz 1 BauGB wird eine beachtliche Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, ein nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs oder ein beachtlicher Fehler nach § 214 Absatz 2 BauGB unbeachtlich, wenn sie be-

ziehungsweise er nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen der Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Auf die Beachtung der §§ 18 und 35 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (Befangenhheit/Öffentlichkeit) wird hingewiesen.

Singen, 28. Mai 2025

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Öffentliche Bekanntmachung

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen
30. Änderung
Flächennutzungsplan 2020 – Sonderbauflächen
Solarpark Münchried, Rielasingen-Worblingen

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.01.2025 die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB der 30. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 „Sonderbauflächen Solarpark Münchried“, Rielasingen-Worblingen beschlossen.

Plangebiet

Das Plangebiet der FNP-Änderung „Sonderbaufläche Solarpark Münchried“ liegt an der nördlichen Gemarkungsgrenze von Rielasingen-Worblingen im Gewann Münchried; es umfasst eine Fläche von ca. 17,3 Hektar. Die genaue Lage des betroffenen Gebiets kann aus dem beigefügten Übersichtsplan entnommen

werden.

Ziel und Zweck der Planung

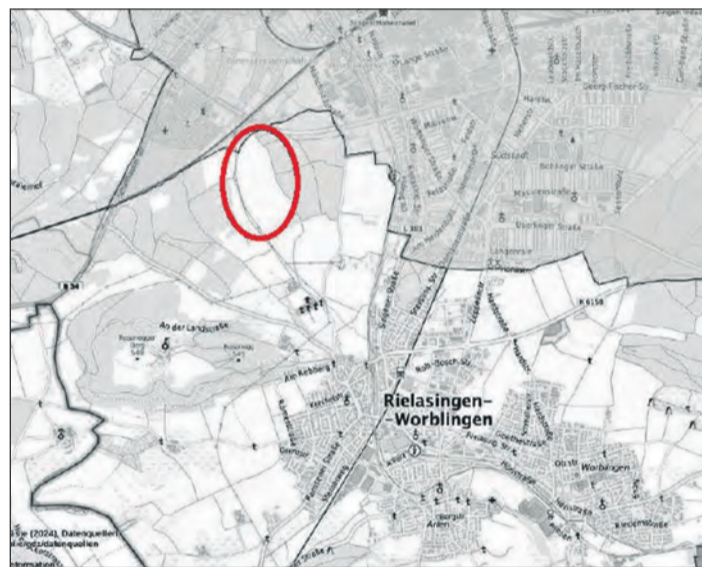
Mit der Änderung des Flächennutzungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage geschaffen werden, als Beitrag zur Energiewende.

Veröffentlichung im Internet sowie öffentliche Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB

Der Öffentlichkeit sowie den berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB findet vom **2. Juni bis einschließlich 4. Juli 2025** statt (Auslegungsfrist).

In dieser Zeit kann der Entwurf der 30. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 mit der Begründung einschließlich Umweltbericht/Steckbrief und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet unter www.singen.de/buergerbeteiligung eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen im genannten Zeitraum bei den folgenden Stellen öffentlich ausgelegt und können zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden:



– Rathaus der **Stadt Singen**, Fachbereich Bauen, Abt. Stadtplanung, Hohgarten 2, 1. OG, Flur, Zimmer 103-105, 141-144, 78224 Singen

– Rathaus der **Gemeinde Rielasingen-Worblingen**, Bürgermeisteramt, Lessingstraße 2, 1. OG, Flur, Zimmer 28, 78239 Rielasingen-Worblingen

– Rathaus der **Gemeinde Steißlingen**, Bürgermeisteramt, Schulstraße 19, Altbau, EG, Flur, Zimmer 03, 78256 Steißlingen

– Rathaus der **Gemeinde Volkertshausen**, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 27, Zimmer 5, 78269 Volkertshausen

Im oben genannten Zeitraum können Stellungnahmen zur Bauleitplanung per E-Mail an stadtplanung@singen.de abgegeben werden.

Die Stellungnahmen können auch schriftlich oder zur Niederschrift an die Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rat-

haus, Hohgarten 2, 78224 Singen, abgegeben werden.

Folgende wesentliche Umweltbezogene Informationen zur 30. Änderung des Flächennutzungsplans liegen vor: Anmerkungen zur Öffnung der verdohnten Gräben im Plangebiet als mögliche Ausgleichsmaßnahmen, Hinweise zu den Wasserschutzzonen II und III für Teilbereiche des Plangebiets (ggf. wasserrechtliche Befreiung von der Wasserschutzgebiet-Verordnung notwendig), zu den Standortbedingungen des überdeckten Niedermoors, zu Flächen als Vorbehaltsflur Stufe I, zur Blendwirkung, zu Gefahrensituationen im Bereich des Waldabstands, zu möglichen archäologischen Bodenfunden, zur Lage im Regionalen Grünzug. Darüber hinaus sind Hinweise zum Eisenbahnbetrieb und auf die bei der Erhaltung der Bahnanlagen entstehenden Emissionen, sowie möglicher Leitungstrassen der Bahn eingegangen.

Hinweise

Nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die 30. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben. Gemäß § 3 Absatz 3 BauGB ist eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in ei-

nem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen (Fachausschüsse und Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Stellungnahmen werden grundsätzlich anonym behandelt.

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Normungen) können bei den vorgenannten Stellen eingesehen werden.

Singen, 28. Mai 2025

gez. Bernd Häusler
Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Öffentliche Sitzung

des Gemeinderates
am **Dienstag, 3. Juni, um 16 Uhr**
im **Ratssaal des Rathauses Singen, Hohgarten 2**

Tagesordnung:

- Bürgerfragestunde
- Bekanntgabe der in den nichtöffentlichen Sitzungen der Gremien gefassten Beschlüsse
- Nachrücken von Andre Rehm in den Gemeinderat der Stadt Singen
- Bestellung der gemeinderätlichen Mitglieder in die Ausschüsse des Gemeinderates der Stadt Singen sowie in die sonstigen Gremien
- Wahl des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Singen
- Ermächtigungsübertragungen von 2024 nach 2025
- Bebauungsplan/Örtliche Bauvorschriften „Solarpark Schlatt“ – Zustimmung zu den Abwägungsvorschlägen – Satzungsbeschluss des Bebauungsplans

8. Fortführung Planung Bahnhofsmodernisierungsprogramm BMP II

9. Stellungnahme der Stadt Singen zur Teilfortschreibung des Regionalplans Hochrhein-Bodensee 3.1 Freiflächen-Photovoltaik – 2. Anhörung

10. Zuschussrichtlinien für die Förderung von Veranstaltungen in der Scheffelhalle und in der Stadthalle

11. Annahme von Spenden und Zuwendungen

12. Beantwortung von Anfragen und Anträgen des Gemeinderates

13. Mitteilungen

13.1 Halbjahresbericht 2024/2 des Eigenbetriebs Kultur und Tagung Singen zum 31. Dezember 2024

14. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen und unter www.singen.de (Rubrik „Sitzungen“).

Selbständige Berufsbetreuer gesucht

Da die Zahl der unterstützungsbedürftigen Menschen im Landkreis Konstanz weiter zunimmt, sucht das Landratsamt engagierte und fachkundige Betreuungskräfte, die selbstständig tätig sein wollen. Hauptaufgabe der Berufsbetreuer ist die rechtliche Vertretung von Personen, die wegen einer psychischen Erkrankung, geistigen Behinderung oder Demenz ihre Angelegenheiten

nicht mehr ohne fremde Hilfe besorgen können. Vorteilhaft für diese Tätigkeit sind Erfahrungen in der Arbeit mit psychisch kranken oder geistig und seelisch behinderten Menschen. Darüber hinaus erfordert die Berufspraxis rechtliche und betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Weitere Infos: www.LRAKN.de/betreuungsbehoerde, betreuung@LRAKN.de, [Telefon 07531/800-2622](tel:075318002622).

• Am **Donnerstag, 29. Mai**, findet **wegen Christi Himmelfahrt kein Frühschwimmen** statt. Das Aachbad öffnet regulär um 9 Uhr.

• **Aqua Fitness** wird vom **3. Juni bis 5. August** im Aachbad angeboten

Rund ums Aachbad

sowie **Aqua-Jogging** vom **5. Juni bis 7. August**. Immer dienstags von **10 - 10.45 Uhr** (Aqua-Fitness) im Nichtschwimmerbecken sowie **donnerstags von 18.15 - 19 Uhr** (Aqua-Jog-

ging) im Springerbecken findet das Ganzkörpertraining für alle Altersgruppen und Fitnesslevels unter Anleitung einer lizenzierten Trainerin statt. Ein Einstieg kann jederzeit erfolgen. Anmeldung jeweils am Kurstag an der Kasse. Mitzubringen ist

eine Schwimmnudel.

• **Informationen** zu Eintritt und Teilnahmegebühr findet man im Internet unter www.singen.de/aachbad oder per [Telefon 07731/90 78 88](tel:0773190788).

Beuren an der Aach

Ortschaftsratsitzung
Mittwoch, 4. Juni, 20 Uhr: Öffentliche Ortschaftsratsitzung im Rathaus (Tagesordnung: Bekanntmachungstafel am Rathaus, Beurener Homepage und www.singen.de, Rubrik „Sitzungen“)

Abfalltermine
Mittwoch, 28. Mai und 4. Juni: Biomüll (in der Regel mittwochs)
Mittwoch, 28. Mai: Altpapier
Dienstag, 3. Juni: Restmüll (inkl. Roter Deckel)

Bohlingen

Landtag verkleinern
Unterschriftenblätter zur erneuten Aktion „XXL-Landtag verhindern“ sind bei der Verwaltungsstelle erhältlich und können dort unterschrieben zur Weiterleitung an das Wahlamt abgegeben werden. Das Unterschriftenblatt gibt es auch auf der Website der Stadt Konstanz unter „Wahlen“, „Volksbegehren“.

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbücherei bleibt am 9. und 16. Juni geschlossen.

Abfuhrtermine
Freitag, 30. Mai: Biomüll und Gelbe Tonne

Friedingen

Termine des Kinder- und Jugendtreff
– Mittwoch, 28. Mai, 16 - 18 Uhr: Steckenpferde basteln und Hobby Horsing (mit Anmeldung)
– 18 - 20 Uhr: Brettspiele-Abend für die 12- bis 15-Jährigen (mit Anmeldung)
– Donnerstag, 5. Juni, 14 - 16 Uhr: Waldaktion (mit Anmeldung)
– 16 - 18 Uhr: Offener Treff
Infos und Anmeldung: Selina Tröller, Telefon 0152 545 540 62.

Stadtteilbücherei
Die Stadtteilbücherei bleibt am Dienstag, 10. Juni, geschlossen.

Abfalltermine
Dienstag, 3. Juni: Restmüll
Mittwoch, 4. Juni: Biomüll

Hausen an der Aach

Hobbykünstler gesucht
Für den diesjährigen Adventsmarkt am 29. November werden ortsansässige Hobbykünstler gesucht, die bereit sind, mit ihren Produkten den Adventsmarkt auf dem Lindenplatz zu bereichern. Interessierte melden sich bitte direkt bei Ortsvorsteherin Claudia Ehret, bei der es auch nähere Informationen zum Ablauf gibt ([Telefon 144632](tel:144632)).

Ausweisdokumente
Personalausweise und Reisepässe können nur noch beim Bürgerzentrum beantragt werden. Möglich ist jedoch, dass diese nach Fertigstellung bei der Ortsverwaltung abgeholt werden. Darauf sollte am besten schon bei der Antragstellung hingewiesen werden.

Heckenschnitt beachten
Die Ortsverwaltung weist darauf hin, dass Hecken entlang von Gehwegen und Straßen, die in den öffentlichen Raum hineinragen, gemäß Straßengesetz BW zurückgeschnitten werden müssen. Das gleiche gilt auch, wenn Verkehrszeichen, Straßennamensschilder oder Straßenlaternen zugewachsen sind. Maßgeblich hierfür ist das Lichtprofil über Straßen bis 4,50 Meter, bei Rad- und Gehwegen bis 2,25 Meter Höhe. Zuständig dafür sind die Grundstückseigentümer bzw. die Nutzungsberechtigten (beispielsweise Mieter).

Schlatt unter Krähen

Schlatter Dorfstraße und Hintergaß
Schlatter Dorfstraße und Hintergaß: Aufgrund von Kabelverlegungen kommt es bis 30. Mai zur halbseitigen Sperrung des Verkehrs und Gesamtspernung des Gehwegs.

Namensschilder
Gut lesbare Hausnummern und Na-

mensschilder sind nicht nur für den Notfall elementar, sie erleichtern auch die Arbeit der Botendienste.

Abfalltermine
Dienstag, 3. Juni: Biomüll und Gelbe Tonne

Überlingen am Ried

Verwaltung und Post
Öffnungszeiten von Verwaltung und Post: Montag bis Donnerstag von 14 - 17 Uhr, Mittwoch 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Freitag 8 - 12 Uhr, Samstag 9 - 11 Uhr

Haus- und Gartenarbeiten
Haus- und Gartenarbeiten, die zu erheblichen Belästigungen anderer führen können, dürfen an Werktagen in der Zeit von 8 - 12.30 Uhr und von 13.30 - 20 Uhr ausgeführt werden (§ 7 Polizeiverordnung).

IMPRESSUM

Amtsblatt Singen

Herausgeber
von SINGEN kommunal:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

SINGEN macht's:

- was geleistet wird
- was nützlich ist
- was gebraucht wird
- wer für Sie da ist

Mi., 28. Mai 2025 Seite 6 www.wochenblatt.net

KÜCHENHAUS SCHWARZ

Modernes Wasser für ihre Küche

Genießen Sie ein Glas frisches Mineralwasser im Küchenhaus Schwarz. Das 6-in-1-Wassersystem Blanco Choice macht es möglich – und bietet für jeden Geschmack das Richtige: gefiltertes Wasser, kochend heißes Wasser für Tee oder Kaffee, sowie gekühltes stilles, medium oder sprudelndes Wasser für eine erfrischende Pause zwischendurch. Dank der smarten Temperatureinstellung lässt sich die Wassertemperatur individuell anpassen – von gekühlten 10 Grad bis zu Heißwasser zwischen 65 und 100 Grad.



Bild©: Juleta Kadrija, WOCHENBLATT

Küchenhaus Schwarz
Grubwaldstraße 15
www.kuechenhaus-schwarz.de
Tel.: 07731/ 907001-0

QR - Code scannen und schon im Voraus das Küchenhaus Schwarz sehen:



THÜGA ENERGIE

fördert Herzensprojekte mit 5.000 Euro in der Region



Bild©: Thüga Energie

Projekte, die einen positiven Einfluss auf die Gesellschaft oder Umwelt haben, verdienen eine besondere Unterstützung. Aus diesem Grund stellt die Thüga Energie 5.000 Euro für regionale Herzensprojekte zur Verfügung. In den Versorgungsregionen Hegau-Bodensee, Rheinpfalz und Allgäu-Oberschwaben erhalten Vereine, Organisationen und

Initiativen die Chance auf finanzielle Förderung. Interessierte können ihre Projekte über die Website www.thuega-projekte.de einreichen. **Für die Teilnahme muss lediglich ein Foto samt einer kurzen Beschreibung hochgeladen werden. Die Bewerbungs- und Abstimmungsphase endet am 22. Juni 2025.**

THÜGA ENERGIE

bleibt Förderpartner des Jugendfördervereins Singen



Bild©: Thüga Energie

Die Thüga Energie setzt ihr Engagement für die Jugendförderung in der Region fort und verlängert die Partnerschaft mit dem Jugendförderverein (JFV) Singen auch für die Saison 2025/2026. Derzeit sind rund 450 Jugendliche im JFV Singen aktiv. Neben der fußballerischen Ausbildung stehen Teamgeist, Fairness und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt. Auch soziale Kompetenzen wie Kommunikation, Konfliktfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein werden gezielt geschult. **Weitere Informationen über die Thüga Energie und ihre Projekte finden Sie unter www.thuega-energie.de.**

ADAC FAHR SICHERHEIT ZENTRUM

Mit dem Wohnwagen sicher unterwegs



Bild©: ADAC Verlag GmbH & Co. KG

Ein Auto mit einem Haus auf Rädern zu fahren, ist für viele Autofahrer Neuland – für das Rangieren, Kurvenfahren oder Bremsen fehlt oft die Fahrpraxis. Bei speziellen ADAC Trainings für Caravan (10. Juni) und Wohnmobil (18. Juni) in Steißlingen können sich Anfänger und Fortgeschrittene auf die Urlaubsreise mit dem Campingfahrzeug vorbereiten.

Infos, weitere Termine und Anmeldung: Telefon 07738/93730 und www.adac-sicherheitstraining-suedbaden.de

SINGENER HANDWERKERRUNDE

Sauter GmbH – Ihr Transport in sicheren Händen!



Bild©: Sauter GmbH

Seit über 60 Jahren haben wir uns zu einem der leistungsfähigsten Fachbetriebe in der Region entwickelt. Doch wir ruhen uns nicht auf unserer Erfahrung aus: Unser Portfolio haben wir um ein gewerbliches Transportgewerbe erweitert, um auch in der Baubranche aktiv mitzuwirken. So unterstützen wir Unternehmen beispielsweise beim

Transport von Staplern und anderen Maschinen von A nach B. Unser Lastwagen mit Absatzmulde eignet sich ideal für einen sicheren und effizienten Transport.

**Carl-Benz-Straße 8
Tel: 07731-9261190
info@sauter-putzfarbe.de**



LBS SINGEN

Ihr Immobilienverkauf in den besten Händen!



Bild©: LBS Singen

Planen Sie den Verkauf Ihrer Immobilie? Dann setzen Sie auf Erfahrung, Engagement und individuelle Betreuung. Profitieren Sie von meinem Komplettbetreuungs-Service bei LBS Immobilien in Singen. Ich, Hannah Lederer, begleite Sie persönlich durch den gesamten Verkaufsprozess. **07731 9095-25
hannah.lederer@lbs-sw.de, Büro Singen, Hadwigstraße 7**



HEPP

Klein, aber oho!



Bild©: Fa. Hepp

Mit Kontaktlinsen siehst Du die Welt klar, ungehindert und voller Leichtigkeit. Perfekt für Sport, Mode und alles dazwischen. Probier's aus und erlebe den Unterschied – Deine Augen werden es lieben! Einfach anrufen und Termin vereinbaren

**HEPP
Hadwigstr. 1,
78224 Singen,
Tel.: 07731/87150,
www.hepp-sehenhoeren.de**



WERDEN SIE EIN TEIL DAVON!

Lokale Vielfalt erleben

SINGEN macht's:

• was geleistet wird • was nützlich ist • was gebraucht wird • wer für Sie da ist

Bild©: Wochenblatt

Die lokalen Händler und Dienstleister in Singen sind für Sie da und bieten Ihnen mit „Singen macht's“ einen spannenden Einblick in ihr vielfältiges Angebot.

Ob es um neue, individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Versicherungsangebote geht, Sie auf der Suche nach einem Optiker oder Hörakustiker sind oder

eine neue Küche benötigen – all das und vieles mehr finden Sie bei „Singen macht's“, die mit Ihren Leistungen und Tipps für Sie da sind.

Sie möchten ein Teil von „Singen macht's“ werden? Dann melden Sie sich bei:

**Rossella Celano, Tel. 07731/880028
r.celano@wochenblatt.net**

INDIVIDUELL OPTIC GMBH

YOU MAWO Brillen vor Ort

Sie mögen gutes Design, schöne Farben und nachhaltige Produktion? Dann liegen Sie ganz richtig mit den Brillen von YOU MAWO! Design aus Konstanz, produziert in Deutschland.

Zu haben vor ORT bei individuell OPTIC in Singen!

Gerne Termin machen für das Ausuchen und das Vermessen der Brille! Wenn es sinnvoll ist, können wir die Youmawo Brillen für Sie maßschneidern lassen!

**Individuell
OPTIC GmbH,
Termine unter
07731/67572 Singen
07531/919656 Konstanz
oder online via
www.individuelloptic.de**



Bild©: Individuell Optic GmbH

BARFÜSSER HAUSBRAUEREI

Ein Platz für echte Genießer



Bild©: Barfüßer

Hausgebräutes Bier, schwäbisch-bayerische Küche und ganz viel Gemütlichkeit – das ist die Barfüßer Hausbrauerei in Singen. Ein Platz für echte Genießer und gesellige Stunden.

**Barfüßer Hausbrauerei
August-Ruf-Str. 7
78224 Singen
www.barfuesser-brauhaus.de**

GROSSE FEIER FÜR NEUE RÄUME



Am 1. Juni präsentiert das Autohaus Scheu beim Tag der offenen Tür den Gästen seine neuen Räumlichkeiten.
swb-Bild: Philipp Findling



Das Team des Autohaus Scheu freut sich auf zahlreiche Gäste am Tag der offenen Tür.
swb-Bild: Philipp Findling

Nach etwa einem halben Jahr Bauzeit ist es soweit und das Autohaus Scheu in der Rudolf-Diesel-Straße in Rielasingen-Worblingen präsentiert sich seinen Gästen sowie seiner Kundschaft in neuen Räumlichkeiten.

Feuerwehr-Vorführungen und E-Bike Tests

Ein Anlass, der natürlich auch groß gefeiert werden muss. Dies macht das Autohaus Scheu mit einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 1. Juni. Von 10 bis 17 Uhr wird den Gästen hier ein abwechslungsreiches Programm geboten. Hierzu gehört auch die Rielasinger Gesamtfeuerwehr, die sowohl um 11.30 Uhr durch die Jugendfeuerwehr sowie um 15 Uhr durch die Feuerwehr dem Publikum spannende Vorführungen darbieten werden. Auch der fitwellPARK aus Rielasingen ist beim Tag der offenen Tür des Autohauses Scheu vertreten. Ein Glücks-

rad lockt hier mit einem Gewinnspiel, bei dem Sofortgewinne sowie ein Hauptpreis im Wert von 300 Euro ergattert werden können. Zudem bietet das Autohaus an diesem Tag Vorführgewagen sowie Tageszulassungen mit attraktiven Preisnachlässen.

Seit Juni 2023 führt das Autohaus Scheu neben seinem umfangreichen Angebot an E-Autos auch E-Bikes der Marken Totem und Eonic One. Gemeinsam mit dem Partner B.W. Vertrieb können an diesem Tag E-Bike-Modelle vor Ort von den Besuchern getestet werden und diese sich dadurch vom Top Preis-Leistungsverhältnis überzeugen lassen. Darüber hinaus stellt der Caravanhändler Van2go mit seinem Dacia Duster einen Mikrocamper mit Dachzelt am Autohaus aus. Die Jüngsten kommen am Tag der offenen Tür ebenfalls nicht zu kurz. So gibt es ab 14 Uhr ein Kinderschminken mit Manuela, bei dem sich die Kinder die schönsten wie fantastischsten

Tiere und Fabelwesen auf das Gesicht zaubern lassen können. Selbstverständlich kommt an diesem Tag auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Hier werden die Gäste reichlich mit Steak oder Wurst mit Pommes sowie mit Kaffee und Kuchen versorgt. Zudem wird ab 13 Uhr das Eismobil San Leone die Besucher mit leckeren Eisspezialitäten verwöhnen. Und die MHM-Mobile Hilfe Madagaskar bietet an ihrem Stand Gewürze und Handarbeiten aus Madagaskar an.

Erlös für Esel in Not

Alle Einnahmen des Tags der offenen Tür des Autohaus Scheu kommen einer guten Sache, nämlich dem Verein Esel in Not e. V. aus Engen zugute, der sich seit über 35 Jahren um kranke, misshandelte, schlecht gehaltene wie alte Esel gekümmert wird und wo auch Standortleiterin Eva Scheu seit drei Jahren treue Patin ist. „Durch die Hilfe des Vereins und der Stiftung er-

halten die Tiere die ärztliche Versorgung, die sie so dringend benötigen“, erzählt Eva Scheu. Zudem können die Paten die Tiere jederzeit vor Ort im



Alle Erlöse des Tags der offenen Tür des Autohaus Scheu kommen dem Verein Esel in Not aus Engen zugute.
swb-Bild: Privat

Eselheim Merlin in Welschingen besuchen und sich so ein Bild von der Arbeit des Vereins machen. Aktuell hilft der Verein 72 Eseln, mehr Hilfe über eine Patenschaft können über eselheim@eselinnot.de oder online unter www.eselinnot.de eingeholt werden.
Philipp Findling

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Maler-Service Günther
Günther
Ehemals Kröger
Wassertränke 66, 78343 Gaienhofen,
Tel.: 0173-5231810
info@maler-service-guenther.de

Wir bedanken uns für den Auftrag zur Ausführung der Schreinerarbeiten und den Bau der Glasbüros.

Bechler
SCHREINEREI
Innenausbau • Parkett
Singen-Friedingen • ☎07731/4 43 60

SANITÄR HEIZUNG Klett-

Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen
Robert-Bosch-Straße 17 info@sanitaer-klett.de

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG

Viel Freude mit unseren Fliesen!

07732/ 121 82 • www.schlenker-fliesen.de

KNX

Installation
Kundendienst
Elektrotechnik
Gebäudesystemtechnik

78315 Radolfzell
Eisenbahnstraße 1/1
Telefon 0 77 32 / 71 94

www.buhl-elektro.de
info@buhl-elektro.de

Wir gratulieren zum Umbau und bedanken uns herzlich für den Auftrag.

Wir präsentieren unsere neuen Räume

Sonntag, 1. Juni 2025
10.00 bis 17.00 Uhr

Autohaus SCHEU

RENAULT



SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG

Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732 / 121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

Endlich Sommer: Das macht Spaß!

Lecker, saftig, ein feines Getränk dazu und liebe Freunde dabei. Einfach nur den Sommer genießen. Und das Schöne daran: Auf Fliesen gibt es keine Flecken. Sie sind pflegeleicht, robust, langlebig und nachhaltig.



Und wenn Ihr Balkon gerade noch nicht so schön aussieht, kommen wir gerne zum Reparieren oder Sanieren.

Bohl GARTENBAU
Meisterbetrieb

- Neu- und Umgestaltung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten

0179.89 33 759

Bohl Gartenbau
Herrenlandstr. 40/2
www.Bohl-Gartenbau.de

STARK
Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstraße 23
78224 Singen –
Häusen a. d. Aach
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37
Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36
www.stark-kachelofen.de

Sanieren ist unsere Stärke und Leidenschaft

Werterhalt und Nachhaltigkeit ist unser Thema und ist wichtiger denn je. Das Badezimmer neu gestalten und sanieren und dabei auch rechtzeitig an die eigenen Wünsche und Bedürfnisse anpassen.

Ein Fahrradsturz allein zum Beispiel kann das Leben schon umkrempeln und alles anstrengend machen. Eine begehbare Dusche zaubert einem dann wieder ein Lächeln ins Gesicht.

„Alles richtig gemacht!“

DIEZ
Meisterbetrieb

- Gardinen
- Polsterung
- Sonnenschutz
- Parkettböden
- Laminatböden
- Designbeläge
- Teppichböden
- Linoleumböden
- Handwebteppiche

Diez GmbH

Bismarckstraße 2 · 78315 Radolfzell
Telefon 07732 2065 · Fax 07732 53323
diez-fussbodentechnik@t-online.de

www.diez-fussbodentechnik.de

Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation

elektro BUHL

Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

Reparatur-Service

Gerne sind wir auch für Ihre kleinen Sorgen und Nöte da. Unser Reparatur-Service ist gerne für Sie da. Rufen Sie uns einfach an!

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT • DESIGN • VERARBEITUNG

Wir machen ihren Balkon fit für die langen Sommerabende.
swb-Bild + Text: Schlenker Fliesen

seit 1991

REINIGUNGSSERVICE KARRER oHG

Reinigungsservice Karrer oHG
Prof.-Maier-Leibnitz-Straße 10
78476 Allensbach

Dieter, Benjamin & Christine Karrer

Telefon: 07533 / 9402283
07732 / 58126
www.karrer-machtsauber.de
info@karrer-machtsauber.de

HIRLING
Zimmerei + Holzbau

78315 Radolfzell • Herrenlandstraße 45
Tel. 0 77 32/34 91 • Fax 34 61
www.zimmerei-hirling.de

schäuble

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

HERRENLANDSTRASSE 43 · 78315 RADOLFZELL
TEL.: 07732 / 92 56 - 0 · WWW.SCHAEUBLE-RADOLFZELL.DE

Ihr Handwerker weiß, wie es geht!

Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

KÜCHEN Zschränke BETTEN
m.mehne schreinerei

Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04 · Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreiner-mehne@t-online.de
www.mehne-schreinerei.de

KELLER NATURSTEINE GRABMALE
Inh. Stefan Keller

Wir bringen Steine in Form

- Treppen
- Fensterbänke
- Fußböden
- Arbeits- u. Tischplatten
- Reparaturen

Öschlestr. 73
Tel. 07732/3793

78315 Radolfzell-Böhringen
www.Natursteine-Keller.de

Hohenfels

„Die Architekten von morgen“

Wie sieht die jüngere Generation die Zukunft der Gemeinde Hohenfels? Diese und weitere Fragen wurden am 20. Mai beim vom Gewerbeverein und der Gemeinde ausgerichteten Zukunftslabor in der Gärtnerei Paul Saum diskutiert.

von Philipp Findling

Das Interesse hieran war überwältigend. Aufgeteilt in die vier Blöcke Leben und Infrastruktur, soziales Miteinander, Kinder und Jugend sowie Arbeitsplätze und Berufschancen kam Moderator Morten-Adrian Wagner mit der jungen Gemeinde-Generation sowie Julia Tosca-Schuler als Gast aus dem Jugendkreisrat ins Gespräch. Schon im ersten Block Leben und Infrastruktur wurde deutlich, was die Gemeinde für die jungen Erwachsenen ausmacht.

„Hier kennt jeder jeden“, sagte Industriekaufrau Anna-Lena Hahn. Hierdurch habe man vor allem in den Vereinen eine gute, generationenübergreifende Kommunikation. Verbesserungsbedarf, so betonte es Zimmermann Ludwig Brugger, gebe es lediglich in Sachen Tankstelle und Apotheke. „Ansonsten ist hier eigentlich alles da.“ Man habe hier eine sehr hohe Lebensqualität, die erhalten werden müsse, verdeutlichte Mathematik-Student Lukas Moser.

In Sachen Lebensqualität spielte für alle Diskutierenden vor allem der bezahlbare Wohnraum eine große Rolle. Ludwig Brugger brachte als Vorschlag ein Punktesystem für die Vergabe von Grundstücken ins Spiel. „Mögliche Leerstände in



Als Zeichen von Leben, Wachstum und Beständigkeit pflanzten die jungen Erwachsenen gemeinsam mit Vertretern des Gewerbevereins und Bürgermeister Florian Zindler in der Nähe zur Gärtnerei Paul Saum eine Linde.

der Gemeinde“, so Anna-Lena Hahn, „sollten in Zukunft besser nachgefragt werden, um es Menschen aller Generationen zu ermöglichen, im Ort bleiben zu können.“ Als Beispiel brachte sie hier das gemeinsame Wohnen in Mehrfamilienhäusern ein. Auch eine von der angehenden Landwirtin Alina Benkler eingebrachte Nachbarschaftshilfe fand bei allen Teilnehmenden großen Anklang.

Vereinsleben im Fokus

Beim sozialen Miteinander stach das Vereinsleben in der Gemeinde stark hervor. Generell befürworteten alle auf dem Podium die Idee eines Tags der Vereine. Auch die Kommunikation mit Zugezogenen sei laut Ludwig Brugger nicht schwer.

„Wir müssen einfach aufeinander zugehen und so den ersten Schritt machen.“ Hierzu tragen Anna-Lena Hahn zufolge kleinere Feste sehr gut bei. Diese sollten ihrer Meinung nach unbedingt erhalten werden, seien aber in letzter Zeit immer weniger geworden. Für Julia Tosca-Schuler sei es gerade in diesem Alter immer eine gute Möglichkeit, sich im Gemeinderat zu engagieren. „Ihr seid die Architekten von morgen.“

Beim Block Kinder und Jugend betrachtete Marius Groß den Übergang zu den weiterführenden Schulen und dem Erwachsenwerden als problematisch. „Man sieht nicht mehr viele Menschen im Ort, obwohl sie noch hier wohnen.“ Auf die Berufschancen im Ort angesprochen, betonte Ida Längle die Bedeutung von Ausbildungen

und Praktika. „Vielleicht wäre es in Zukunft möglich, in den Grundschulen eine Projektwoche mit den Unternehmen durchzuführen.“

Bevor in Nähe zur Gärtnerei eine Linde als Zeichen von Leben, Wachstum und Beständigkeit gepflanzt wurde, kamen in der Abschlussrunde nochmal alle auf unterschiedliche Fragen hin zu Wort. Hier brachte Ida Längle auch die Idee eines Stammtischs für Jugendliche ein.

Ein Abend wie dieser, dies wurde beim Zukunftslabor deutlich, zeigt wie wichtig es ist, offen gegenüber den Ideen der jungen Generation zu sein. Denn, so betonte es Gärtnerei-Inhaber Paul Saum: „Unsere Jugend. Wir. Gemeinschaft. Stärke. - Das ist unser starkes Fundament.“

Fußball/Kreisliga B

FC Italiana steigt auf

Seit drei Wochen ist es perfekt: Der FC Italiana Singen schafft den Aufstieg von der Kreisliga B in die Kreisliga A. Dabei wusste der Verein nicht nur durch seine starke Defensive zu überzeugen. „Wir waren die letzten drei Jahre immer Zweiter in der Kreisliga A, daher freuen wir uns sehr, dass es dieses Jahr endlich geklappt hat“, sagt Vito Giudicepietro, Ehrenpräsident und erster Vorsitzender des FC Italiana Singen, auf Nachfrage des WOCHENBLATTS. Großes Lob geht dabei, so Giudicepietro, an die beiden Trainer Santo Bonascia und Alfonso Vecchio. „Die beiden haben sehr viel Arbeit hier reingesteckt, was sich nun auch ausgezahlt hat.“

Die Bilanz des Vereins, der 1978 aus der Fusion des Polisportiva und dem FC Italiana hervorging, kann sich in dieser Saison dabei mehr als sehen lassen. Mit 94 Toren und lediglich 14 Gegentreffern stellt die Mannschaft einen Spieltag vor Saisonende sowohl die beste Offensive, als auch die beste Defensive der Staffel 1 in der Kreisliga B Bodensee. Besonders hervorstechend hierbei: Kapitän Ramazan Güzeldal mit zehn und Torjäger Tiago Ando-

rinha Dos Santos mit 24 Treffern. Letztgenannter wurde mit seinen Toren sogar der beste Torschütze der gesamten Staffel, wie der Ehrenpräsident des FC Italiana Singen verriet. Lläuft es bei den Herren hervorragend, steht es um die Jugendarbeit des Vereins nicht gerade gut. „Hier haben wir viele junge Spieler an den Jugendförderverein verloren, das macht es für die Jungen und Mädchen schwer, sich mit dem Verein zu identifizieren.“ Hier sei man laut Vito Giudicepietro mit zwei anderen Vereinen bereits in Kontakt, um in naher Zukunft gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.

Nun jedoch steht noch ein Spiel in der Kreisliga B an und zwar am Samstag, 31. Mai um 16 Uhr gegen den SV Mühlhausen 2. Generell sei man Giudicepietro zufolge bestens vorbereitet für die Kreisliga A, habe der Verein in der Vergangenheit doch schon öfter dort gespielt. „Die Voraussetzungen dafür sind bei uns da. Sowohl das Vertrauen in unsere Trainer als auch die Erfahrung in der Mannschaft stimmen mich positiv für die nächste Saison.“

Philipp Findling



Die Freude war groß beim FC Italiana am 19. Spieltag der Kreisliga B, konnte man danach doch den Aufstieg in die Kreisliga A Bodensee feiern.

swb-Bild: Rossella Celano

- Anzeige -

TEILRÄUMUNGSVERKAUF WEGEN UMBAU

70%

Preisbeispiel: Esstisch KF3100
Eiche massiv B/T 200 x 100 cm

statt € 3792,- **-70% RABATT**
€ 1130,-

SOFA, TISCH & STUHL*

Stressless

leolux

brühl

JORI

ROLF BENZ

himolla
POLSTERMÖBEL

Musterring

freistil
ROLF BENZ

Kettner

TEMPUR

SCHÖNER WOHNEN

TEAM 7

Nur noch bis 31. Mai

stump

WOHNEN

D-78333 STOCKACH

ONLINESHOP

Jetzt 10% Baustellen-Rabatt auf alle Neubestellungen!²

BERATUNGSTERMIN ▶

go.wohnparc.de/rv19-lp-raeumung-sto

² Nur bei Neuaufträgen, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Aktionen, reduzierter Ware, ausgeschlossen sind Küchenarbeitsplatten aus Naturstein und Keramik. Gültig bis 31.05.2025.

Wir haben für Sie geöffnet: MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr und SA 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | T. +49 77 71 80 09-0 | **WOHNPARC-STUMPP.DE**

*Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge. Ausstellungsstücke können Gebrauchsspuren aufweisen - Details in der Produktbeschreibung. Gültig bis 31.05.2025.



Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten
ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Manfred Wehmeyer

der am 13.05.2025 im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Herr Wehmeyer war über viele Jahre hinweg eine wichtige Persönlichkeit im Zoll unseres Unternehmens. Mit seiner Loyalität, seiner Zuverlässigkeit und seiner hohen fachlichen Kompetenz hat er maßgeblich zu unsrem gemeinsamen Erfolg beigetragen. Er war nicht nur ein engagierter und gewissenhafter Mitarbeiter, sondern auch ein geschätzter Kollege, dessen freundliche Art und sein ausgeprägter Teamgeist ihn ausgezeichnet haben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und Angehörigen

Geschäftsleitung und Belegschaft
der

Dachser SE
Logistikzentrum Hegau-Bodensee
78256 Steißlingen

*Ohne Dich ist die Welt nur ein Ort.
(H. Knef)*

Peter Marschall

* 11.06.1940 † 23.05.2025

Er war die Liebe meines Lebens

Singen, im Mai 2025

In tiefer Trauer
Susanne Wagner

Die Mutter war's. Was braucht's der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Erna Manok

geb. Handloser

* 12.03.1930 † 17.05.2025

In Liebe
Martina und Reinhold
Petra und Markus
Klaus
Deine Enkel und Urenkel:
Julia und Robert mit Emma und Frida
Bettina und David
sowie alle Anverwandten

Ihrem Wunsch entsprechend fand die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Für die entgegengebrachte Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.
Lindenhof, 78239 Rielasingen-Worblingen



Wir trauern um unser langjähriges Ehrenmitglied

Gerlinde Thum

Wir werden sie sehr vermissen
und ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

**Motorsportclub „Hohentwiel“ Singen e.V. im DMV
Vorstandschaft und Mitglieder**

In liebevoller Erinnerung an

Heinrich Wolf

Dachdeckermeister

* 14.02.1937 † 28.05.2005



...nun sind schon 20 Jahre vergangen und es fühlt sich immer noch so an, als sei es erst gestern gewesen – wir vermissen dich...

...für immer in unseren Herzen

Nicole und Carmen mit Familie

Alles hat seine Zeit...

Wir haben viel gemeinsam erlebt. Zusammen waren wir sehr glücklich.

Franz Steiner

* 4.7.1941 † 17.5.2025

Deine Luise mit Familie
Wolfgang Steiner
David Steiner



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Dienstag, den 3.6.2025 um 14.00 Uhr im Ruhewald
Gottmadingen statt.

Nach einem erfüllten Leben
verließ uns unser

Ehemann, Vater, Opa
und Uropa

Ante Kovacevic

* 1.9.1941 † 19.5.2025

Du wirst immer in unseren
Herzen sein.



Die Beisetzung findet in seiner Heimat statt.

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
(Franz von Assisi)



Klaus Fürst

1965 – 2025

Deine Familie
und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 06.06.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof
in Rielasingen statt.

Ausgelitten hab ich nun, bin am frohen Ziele,
von den Schmerzen auszuruhen, die ich nicht mehr fühle.

Wir haben in aller Stille Abschied genommen von

Margot Hägele

geb. Warth

* 3.10.1939 † 10.5.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Rita, Robert und Patrick Rohr
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand im Familien- und Freundeskreis
auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme danken wir von Herzen.
Besonderen Dank dem Seniorenheim „Am Hewen“ Engen,
dem Malteser Pflegedienst Rielasingen-Worblingen und dem
Bestattungshaus Homburger.



**Alles hat
seine Zeit**
mit dem ...

WOCHENBLATT

*Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
(Hiob 19,25)*

Im Vertrauen auf Gott nehmen wir Abschied von unserem
treusorgenden Ehemann, Vater und Opa

Walter J. Bruch

* 08.02.1940 † 21.05.2025

Adelheid Bruch
Christian Bruch
Martin Bruch mit Hanna, Simeon, Laila, Lionel und Silas
und alle Anverwandten

Die Beerdigung findet am Freitag, den 30. Mai 2025 um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Radolfzell statt.
Am Samstag, den 31. Mai 2025 um 18.45 Uhr im Münster ULF wird die Heilige
Eucharistie für ihn gefeiert.

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 85.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel.: 07731/8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net
Mo. - Di.: 9 - 13 • 14 - 18 Uhr, Mi. - Do. 9 - 12 Uhr • Anzeigenschluß: Dienstag, 11.30 Uhr





Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Silvia Hirt

geb. Brombacher
* 24.08.1957 † 09.05.2025

Dein Bruder Mathias und Gabi
Sepp und Annette
sowie alle Anverwandten



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 06.06.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bohlingen statt.

NACHRUF

In tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von unserer geschätzten Freundin

SILVIA HIRT

die uns im Alter von 67 Jahren leider viel zu früh verlassen hat.

Wir verlieren mit ihr einen engagierten Vereinsmenschen. Silvia hat die Trubehiüter Zunft Bohlingen e. V. zunächst als Schriftführerin mitgestaltet und diese schließlich als erste weibliche Präsidentin von 1996 bis 2003 geführt. Durch ihre 15-jährige durchgehende Aktivität in der geschäftsführenden Vorstandschaft erhielt sie den Dackelorden der Narrenvereingung Hegau-Bodensee. Unvergessen bleiben ihre humorvollen Auftritte an den Narrenspiegeln. Die Zunft ehrte ihr Engagement mit der Ernennung zur Ehrennarrin im Jahr 2018.

Neben ihrem Ehrenamt im Narrenverein wirkte Silvia im Kulturausschuss Bohlingen als Schriftführerin und zweite Vorständin mit. Fast 20 Jahre half sie mit, das Vereinsleben im Dorf zu koordinieren. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten, sie wird uns sehr fehlen.

Vorstand und Mitglieder der Trubehiüter Zunft e.V. und des Kulturausschusses Bohlingen

Danksagung

Wer in Gedanken seiner Lieben lebt, ist nicht tot, nur fern. Tot ist nur, wer vergessen ist.

Robert Güß

† 22.04.2025

In den schweren Stunden des Abschieds von meinem Mann wurden mir viele Zeichen der Liebe und Freundschaft erwiesen. Allen, die seiner gedachten, ihn auf seinem letzten Weg begleiteten und mir schriftlich ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme bekundeten, danke ich von ganzem Herzen.

Besonders danke ich:

- Herrn Pfarrer Mühlherr für die feierliche und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung
- Ottokar Graf für die würdevolle Trauerrede
- dem Musikverein Schlatt unter Krähen
- den Zitherspielerinnen Nicole Schwegler und Elisabeth Rist
- dem Seniorenteam Schlatt, die mir in den schweren Stunden ihre Unterstützung zukommen ließen
- Herrn Dr. Zachmann für die langjährige ärztliche Betreuung
- der Firma Amcor für den würdevollen Nachruf
- dem Bestattungsinstitut Pietät Decker für die hilfreiche Unterstützung

Schlatt unter Krähen, im Mai 2025

Erika Güss

Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst, siehst die Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm alle Kraft. Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab für alles vielen Dank.

Traurig müssen wir Abschied nehmen von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Ur-Oma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Hannelore „Lore“ Brütsch

* 01.04.1939 † 21.05.2025

die nach kurzer schwerer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, von Ihrem Leidensweg erlöst wurde.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Kinder Angie Koschei mit Silvio
Daniela und Stefan Kienzler
Simone Brütsch
Regina und Claus Hieber
Guntram und Melanie Brütsch

Deine Enkel Katharina mit Manuel, Franziska mit Moritz,
Maximilian mit Barbara, Jana, Elena,
Teresa mit Ruwen, Lara mit Jonas, Ida

Dein Ur-Enkel Fabian
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 05.06.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt. Seelenamt ist am Mittwoch, den 11.06.2025 um 18.30 Uhr in der St. Ottilia Kirche in Randegg.

Traueradresse: Guntram Brütsch, Schloßstr. 13, 78244 Gottmadingen-Randegg

„Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.“

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir unserem lieben Vater, Schwiegervater und Nonno

Claus Leyting

* 25.8.1944 † 16.5.2025

In stiller Trauer

Andreas und Melanie Leyting mit Lea und Maja
Ursula Wottke und Manfred Möller

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis im Friedwald in Emmingen-Liptingen statt.

Traueradresse:

Andreas Leyting, Weidenweg 19, 78269 Volkertshausen

NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Claus Leyting

der am 16.05.2025 im Alter von 80 Jahren verstorben ist.

Herr Leyting gehörte über 42 Jahre unserer Firma an. Durch seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang Februar 2008 trat Herr Leyting in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Leyting als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

„Wir hoffen immer, und in allen Dingen ist besser hoffen als verzweifeln.“
Goethe

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Heinz Philipp Troppmann

* 30.07.1941 † 20.05.2025

Wir hoffen, dass Du von allen Schmerzen, Sorgen und Ängsten erlöst bist. Deine Liebe und Deine Güte bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit,
Deine Irmgard, Birgit und Henny
Deine Schwester Margarete mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, den 02.06.2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Von Beileidsbezeugungen am Grab bitten wir abzusehen.

Nachruf

Wir trauern um unseren früheren Vorstandsvorsitzenden,

Herrn Sparkassendirektor i.R.

Heinz Troppmann,

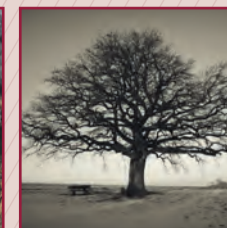
der am 20. Mai 2025 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Troppmann war ab November 1977 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2002 Vorstandsvorsitzender der damaligen Sparkasse Singen-Radolfzell.

In den 25 Jahren seiner Tätigkeit hat sich Herr Troppmann mit seiner ganzen Persönlichkeit uneingeschränkt, wegweisend und sehr erfolgreich für das Wohl unserer Sparkasse eingesetzt. Er engagierte sich in hohem Maß für die Sparkasse und hat mit Weitsicht und besonderem Gespür die Zukunft unserer Sparkasse mitgestaltet und damit die Basis für den heutigen Erfolg unseres Hauses gelegt. Sein Wirken war geprägt von Verantwortung und Tatkraft, aber auch von Fachwissen und großer Erfahrung. Von unseren Kunden und unseren Mitarbeitenden wurde Herr Troppmann wegen seiner Menschlichkeit und Freundlichkeit sehr geschätzt.

Wir werden Herrn Troppmann stets in dankbarer, ehrender Erinnerung behalten.

Verwaltungsrat, Vorstand und Mitarbeiter
der
Sparkasse Hegau-Bodensee



Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das ich Dich sehen kann, wann immer ich will.
In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Manuel Auer


* 08.05.2005 † 22.05.2025

Deine Eltern Angelika und Andreas
Dein Bruder Tobias
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 10.06.2025 um 14.00 Uhr im Ruhewald Gottmadingen statt. Die Beisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis. Auf Wunsch von Manuel darf gerne auf Trauerkleidung verzichtet werden. Von Beileidsbezeugungen bei der Trauerfeier bitten wir abzusehen.

Anstelle von Blumen freuen wir uns über eine Spende an Turtle Foundation, IBAN: DE48 4306 0967 1085 9361 00, BIC: GENODEMIGLS, GLS Bank, Kennwort: In Gedenken an Manuel.

Traueradresse: Familie Auer, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen



*Es ist Zeit, dass wir gehen.
Ich um zu sterben,
und Ihr, um weiterzuleben.*

Gertrud Stefko

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.
78224 Singen
Stettiner Straße 14

Deine Tochter Iboja und Markus
Dein Enkel Yannic
Deine Geschwister Rosi und Stefan
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 04.06.2025 um 15:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



*Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir ungefragt weggehen
und Abschied nehmen müssen.*

Horst Lerchenmüller

* 3.7.1940 † 21.5.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Ute, Elke, Michael, Heike und Petra mit Familien
Traudl mit Familie
die Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 20.6.2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Irma Traud Güss

* 02.02.1939 † 11.05.2025

„Danke, dass Du unser Leben mit Liebe und Sorge umgeben hast.“

In Liebe
Dein Ehrenfried
Marlies Schütz mit Familie
Gerd Güss mit Familie

Schlatt unter Krähen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.


Unvergessen

mit dem ...



» WOCHEBLATT

*Wir halten dich fest in unseren Herzen.
Und dort wirst du für immer bleiben, um uns durch
das Leben zu führen, bis wir uns wiedersehen.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Papa, Sohn, Schwiegerpapa, Bruder, Schwager, Onkel und Getti

Thomas Bohner

* 7. Februar 1966 † 9. Mai 2025

Deine Martina mit Julian, Felix, Maximilian und Sarah mit Oliver und Noah,
Hildegard, Jürgen mit Julia und Familie
Berthold mit Ulrike und Familie
Monika mit Jürgen und Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 6.6.2025, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Gailingen statt. Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.



*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.
Hermann Hesse*

Wir nehmen Abschied von unserer Schwester, Schwägerin, Tante und Großtante

Helga Kunz

geb. Stoffel
* 17.11.1940 † 24.05.2025

In stiller Trauer
Christa und Otto Knobloch
Monika und Karl Biller
Dr. Michael Preuss mit Janis, Katleen und Madita
Andreas und Sandra Biller mit Anissa, Carlotta und Lionel
Sandra Biller-Stocker und Martin Stocker mit Niklas und Annika

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5. Juni 2025, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Moos statt.

Statt Blumen bitten wir im Sinne der Verstorbenen um eine Spende an den Kindergarten Moos „Villa Pfiffikus“, IBAN: DE32 6925 0035 0004 0490 03, Verwendungszweck: Spende Helga Kunz.



NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen ehemaligen Vorstandsmitglied

Manfred Schöffling

der am 17. Mai 2025 im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Herr Schöffling hat von 1975 bis zu seinem Ruhestand als Vorstandsmitglied der Volksbank Singen eG und nach der Fusion zur Volksbank Singen-Engen eG die Entwicklung unseres Hauses maßgeblich und erfolgreich mit seiner Erfahrung bestimmt und begleitet. Auch nach seinem Austritt in den Ruhestand im Jahr 1998 stand er der Bank in 2003/2004 nochmals als Interimsvorstand für mehrere Monate zur Verfügung.

Für seine Verdienste in der Genossenschaftsorganisation wurde er vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband ausgezeichnet.

Wir werden den Verstorbenen in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

27. Mai 2025
Aufsichtsrat, Vorstand und Mitarbeitende
Volksbank eG – Die Gestalterbank



Edwin Mayer
1930 - 2025

Singen im Mai 2025

Menschen, die wir lieben, bleiben, denn Sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich bekundeten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

unserer Besonderer Dank gilt

- Susanne Ploberger für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier
- Pflegeheim „St. Hildegard“ für die kurzfristige und gute Unterstützung
- der Gärtnerei Kreisel für den stimmungsvollen Blumenschmuck

Nelly Mayer

Jürgen und Claudia mit Carola und Tobias

Todesanzeige und Danksagung

*Ich bin nicht weg,
ich bin nur woanders...*

Im Kreise seiner Liebsten hat er seine letzte Reise angetreten.

Aenschi Grundler

* 06.02.1946 † 16.05.2025

Herzlichen Dank allen, die in stiller Trauer bei uns sind.

Wahlwies,
Jahnstraße 7

In liebevoller Erinnerung
Deine Familie und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, 02.06.2025 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Wahlwies statt.



Böhringen,
St.-Nikolausstr. 23

*Danke für die Zeit
die du uns geschenkt hast,
Danke für die Liebe und Freude
die wir erfahren durften.*

In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem Vater, Schwiegervater und unserem Opa

Siegfried Kornmaier

* 22.01.1934 † 17.05.2025

Nach einem arbeitsreichen Leben durfte er friedlich zu Hause einschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Renate und Reinhold Schmid
Katrin, Linda mit Andy, Jonas
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 4. Juni 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Gehofft, gekämpft und doch verloren.



In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Nicole Dietrich-Nester

* 30.1.1974 † 12.5.2025

Niclas und Theresa
Nicolai
Marlies und Herbert
sowie alle Anverwandten und Freunde

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie in aller Stille beigesetzt.
Danke an all diejenigen, die in Gedanken und lieben Gesten bei uns waren.

Traueradresse: Niclas Nester, Im Kai 13, 78259 Mühlhausen-Ehingen



**Danksagung
Anton Engelmann**

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die ihr Mitgefühl durch stillen Händedruck, Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundeten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderen Dank gilt

- dem Pflegezentrum Seeheim Höri für die fürsorgliche Pflege,
- der Praxis Dr. Mäder, Frau Dr. Hinder für die ärztliche Betreuung,
- Herrn Pfarrer Gaßmann für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungshaus Weiermann für die hilfreiche Unterstützung.

Moos-Weiler, im Mai 2025

Im Namen aller Angehörigen
Inge Engelmann



Du warst deiner Zeit weit voraus, fortschrittlich, aufgeschlossen und manchmal auch unbelehrbar. Hast uns beigebracht wie man lacht, achtet und respektiert. Und jetzt sitzen wir hier traurig und hören dich sagen: „Heult nicht rum, macht weiter“. Machen wir, denn ganz viel von Dir bleibt hier.

Friedhelm Knechtle

* 7.12.1942 † 15.5.2025

In Liebe
Deine Ulla, Deine Katja und Dein Mark
mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 30. Mai 2025 um 10.00 Uhr in Wiggensbach statt.



Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet.

Dr. Karl-Heinz Wiemert

* 30.11.1936 - † 13.05.2025

in Liebe und Dankbarkeit

Annette Hronsky mit Alexej,
Tine mit Amelie,
Kathy Gözl mit Alex,
Hannah und Emmi

Christiane Lehnert mit Mark,
Friederike und Caroline,
Anne und Julia

Pati Caputo mit Toni

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 06.06.2025 um 13:00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung im engen Familien- und Freundeskreis im Ruhewald in Gottmadingen.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende an die "Tafel Singen",

IBAN: DE90 6925 0035 0003 6036 02, Sparkasse Hegau,

Vermerk: Dr. Wiemert, Büchergutscheine für Kinder von Tafelkunden.

Der Lieben gedenken ...



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER
Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 24 62 · Fax 07771 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de



Und es ist in keinem anderen (außer Jesus Christus) das Heil, denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel, der unter den Menschen gegeben ist, in dem wir errettet werden müssen. Apostelgeschichte 4,12

christen-in-radolfzell.de.

**Trauern ist
liebevolles
Erinnern**

mit dem ...



WOCHENBLATT

Ärztetafel

Gesundheitsnetz
WWW.GNH.DE
HEGAU

URLAUB

Dr. med. J. TRAUTH
Facharzt für
Orthopädie und
Rheumatologie
Sportmedizin, Akupunktur,
Schul- & Arbeitsunfälle (D-Arzt)

Ekkehardstr. 46 • 78224 Singen
Tel. 07731 / 65111
E-Mail: praxis@drtrauth.de

**Wir machen Urlaub vom
10. bis 20. Juni 2025**

Terminwünsche gerne per Mail an
praxis@drtrauth.de

Vertretung in dringenden Fällen gemäß
Anrufbeantworter

**DAS PLUS
AN GESCHMACK**

**GRAPE FRUIT
Mineralwasser
PLUS
Fruchtsaft**
Ohne Zuckerzusatz

RANDEGGER

RANDEGGER.DE

Erdbeeren
Verkauf tägl. frisch ab Feld zum jeweiligen Tagespreis

Selbstpflücken
täglich ab 8 Uhr auf den

Erdbeerefeldern König
an der Straße Bankholzen / Bohlingen

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
» W O C H E N B L A T T «

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABEN:



(mit einigen Ausnahmen)



TEILAUSSGABEN:
Apotheke Dr. Braun
VfR Stockach

Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» W O C H E N B L A T T «

**Immer ein guter
Werbepartner!**

WOCHENBLATT

SINGENER GESCHENKSCHECK
**SINGEN
VORFREUDE**

**Für
glückliche
Geburtstagskinder!**

Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrius 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

UND
**SINGEN
Tourist Information**
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr, Sa 10 – 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Ernsting's family
Von fröhlichen Familien empfohlen.

**freu
eröffnung**

3 Tage
20%
auf alles.*

Cooler Mode und Accessoires
für die ganze Familie

**ab Samstag, 31. Mai 2025
in Singen (Hohentwiel), August-Ruf-Str. 4**

Erleben Sie uns in einer von rund 1925 Filialen in Deutschland, Österreich
und den Niederlanden und auf ernstings-family.de

*Rabatt im Aktionszeitraum in der genannten Filiale einlösbar. Nicht gültig für Gutscheine,
preisgebundene Bücher und Versandkosten. Internetpakete können nicht nachträglich in der
Filiale rabattiert werden. Nicht kombinierbar mit anderen (Aktions-)Rabatten.

**Schenken Sie Kindern in Not
Ferienglück!**

SozialBank AG
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de

**Pestalozzi
Kinder- & Jugenddorf**

**Großes
Familien
Fest**

Fr. 30.05. & Sa. 31.05.2025

VIELE AKTIONEN IM GANZEN HAUS!

Aktionsgerichte
Alkoholfreies Getränk 0,33 l
1.90 €
Bier 0,33 l
2.50 €
Vor dem Haus
Grillwurst mit Brot
2.50 €

Kaffee & Kuchen
Kaffee & Kuchen
Gedeck
3.90 €
(alles nur solange
Vorrat reicht)

Für die Kids
Luftballon
mit Gasfüllung
(für Kinder)
GRATIS

Für jedes Kind
die kosten-
lose Chance
auf einen
Gewinn bei
unserem
Glücksrad!

von 11 bis 18 Uhr,
jeweils zur
vollen Stunde

Schlafberatung
Lassen Sie sich
an allen Tagen
direkt vom
Hersteller
beraten!

TEMPUR

Grillvorführung
Mit Verkostung
direkt vor dem
Haus!

weber
Nur am Sa. 31.05.

**Zusätzlich
10% RABATT**
auf alle reduzierten
Möbel-Ausstellungsstücke

BRAUN
Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Telefon: (07731) 8 75 80
Email: info@bmc-si.de
www.braun-moebel.de

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag – Samstag 9.30 – 19.00 Uhr

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

**CASH
BACK
WOCHEN**

**SPAREN SIE
1.000 €
AUF FAST ALLE MÖBEL!**

bis zu

1.000 € bei Kauf ab 10.000 €
500 € bei Kauf ab 5.000 €
350 € bei Kauf ab 3.500 €
200 € bei Kauf ab 2.000 €
100 € bei Kauf ab 1.000 €
50 € bei Kauf ab 500 €

**BRAUN
Gutschein**

G) Exklusiv für Braun-Stammkunden. Gültig für Ihren Möbel- und Kücheneinkauf und nur für Neuaufträge. Ausgenommen bereits reduzierte Ware und Werbeware, welche in der Ausstellung gekennzeichnet ist. Nicht mit anderen Aktionen/Aktionsgutscheinen kombinierbar. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein einlösbar.

Singen

Matthias Zimmermann sagt dem Dekanat „Auf Wiedersehen“

Hunderte Gläubige folgten am Samstagnachmittag, 24. Mai, der Einladung des Katholischen Dekanats Hegau in das Gemeindezentrum Liebfrauen, um im Beisein des Freiburger Erzdiozänen-Generalvikars Christoph Neubrand offiziell Abschied zu nehmen von Dekan Matthias Zimmermann und Dekanatsreferenten Manfred Fischer.

von Bernhard Grunewald



Sie stehen für eine weitere Etappe des Übergangs vom jetzigen Dekanat zur neuen Pfarrei Herz Jesu Singen - Kirchengemeinde Hegau mit neuem Leitungsteam ab 1. Oktober 2025.

swb-Bild: Bernhard Grunewald

Zugleich bot sich Gelegenheit, das neue Leitungsteam kennenzulernen. Dieses startet zunächst ab dem 1. Oktober - im Rahmen des Übergangs vom jetzigen Dekanat zur neuen Pfarrei „Herz Jesu Singen - Kirchengemeinde Hegau“ - mit deren Begleitung und Unterstützung, um ab dem 1. Januar 2026 vollends Verantwortung zu übernehmen. In einer Gesprächsrunde im Gemeindesaal - lebendig moderiert von Ursula Feldhaus, der lokalen Projektkoordinatorin Kirchenentwicklung 2030, gemeinsam mit der Dekanatsrat-Vorsitzenden Ute Fischer - konnten sich vertraute und neue Verantwortliche vorstellen.

Für das designierte Leitungsteam stehen leitender Pfarrer Michael Knaus, Matthias Schneider als

stellvertretender leitender Pfarrer, Susanne Ploberger als leitende Referentin, Stefan Benner als Pfarrei-Ökonom und Caroline Henrich als dessen Stellvertreterin zur Verfügung. Alle werfen mit hoher Motivation „ihren Hut in den Ring“, freuen sich auf ihre jeweiligen Ämter und Aufgaben, verstehen sich „als neues Team“ und möchten alle Pfarrgemeinden vor Ort noch näher kennenlernen. Auf die Frage von Singens Dekanatsrätin Regina Link nach künftiger Mitbestimmung hob Knaus insbesondere das Aushandeln des jeweiligen Haushaltsplans hervor. Zudem die künftige Befreiung der

Pfarrer von Verwaltung, wovon auch die Frequenzen profitieren werden. Jugendhelferin Lea Gebauer als jüngste Anwesende wurde von Ploberger ein Sommerlager, Freizeitangebote und Vernetzung der Jugendarbeit in Aussicht gestellt. Waltraud Horn, vor 50 Jahren Gründungsmitglied der Frauengemeinschaft, brachte als Älteste den munteren Austausch auf den Punkt: „Wird scho werre!“ Im anschließenden, vollbesetzten Gottesdienst, der von der Musikgruppe „Um Himmels willen“ umrahmt wurde, blickte Generalvikar Neubrand nach 18 Jahren Dekanat nun hoffnungsvoll nach

vorne: „Uns war wichtig, dass Pfarrer ab 2026 mit einem neuen Bild beginnen können.“ Freiräume schaffen, das viele gemeinsame Gute in die neue Pfarrei mitnehmen, den Schmerz aushalten, so der Rat Neubrands, der die Matthäus-Himmelsworte „An ihm habe ich Freude“ als Steilvorlage seiner herzlichen Verabschiedung von Matthias Zimmermann und Manfred Fischer nutzte. Singens OB Bernd Häusler würdigte auch im Namen der anwesenden Bürgermeister beide Seelsorger. Beide dankten mit wegweisenden Worten und freuten sich „auf das, was da noch kommt!“

Konstanz

„Fünf Minuten vor dem Vierten Reich“

Was wäre, wenn eine rechtsextremistische Partei an die Macht kommt und wie stark kann dies eine Freundschaft beeinflussen? Nicht nur diese Fragen werden beim Stück „Die ersten hundert Tage“ gestellt, das am 24. Mai in der Spiegelhalle des Theater Konstanz Premiere feierte.

Drei FreundInnen treffen sich an einer Shell-Tankstelle im tschechischen Brünn mit einem ehemaligen Kommilitonen. Genau hundert Tage zuvor haben rechts-extreme Kräfte die Regierung übernommen und die drei haben das Exil gewählt. Lediglich Silvio (Leonard Meschter) hat sich fürs Bleiben entschieden und befindet sich nun in einer bedrohlichen Situation. Er braucht die Hilfe seiner ehemaligen StudienkollegInnen, um seine Stellung in Deutschland zu festigen. Für diese Hilfe bietet er ihnen jedoch Gegenleistungen an, die Roya (Nayana Heuer), Lou (Ruby Rawson) und Marin (Julius Engelbach) gehörig an ihren Überzeugungen zweifeln lassen.



„Einmal Freunde, immer Freunde“ - ein Grundsatz, den nicht nur Marin (Julius Engelbach/links) gegenüber seinem ehemaligen Kommilitonen Silvio (Leonard Meschter/rechts) in „Die ersten hundert Tage“ infrage stellt. swb-Bild: Ilja Mess/Theater Konstanz

fängt. „In vier Jahren ist das alles doch vorbei“, versucht er später Roya, Lou und Marin zu beruhigen. Doch ist das wirklich so? Diese Fragen kann, ja muss sich der Zuschauer das ganze Stück über stellen, so hat Lars Werner hiermit einen Stoff geschaffen, der bewusst dazu zwingt, nicht weg-, sondern hinzuschauen. Und das bei einer Thematik, dessen

hier beschriebenes Szenario von 14 Landräten, sechs Bürgermeistern und einer Landesregierung in Händen dieser Partei, die hier bewusst nicht genannt wird, nicht allzu unrealistisch erscheint. Dabei schafft es Regisseur Leonard Dick eindrucksvoll, durch einen nie abreißen Spannungsbogen dem Publikum diese Szenarien immer wieder vor Augen zu

halten, ohne dabei ein einziges Mal den Zeigefinger zu erheben. Ein Kniff, der maßgeblich dazu beiträgt, ist Silvios Hochzeitsfeier. Interagieren die DarstellerInnen zu Beginn noch mit dem Publikum, lassen sie mit der Zeit bewusst die Tür von der Spiegelhalle zur echten Welt am Konstanzer Hafen offen. Wohlwollend, um den Menschen dort bewusst zu machen, wie stark sich ein Mensch gegenüber seinen besten FreundInnen zum mutmaßlichen Feind wandeln kann. „Es ist fünf Minuten vor dem Vierten Reich“, eine Beleidigung gegenüber Roya von Silvio ist nur eines von vielen Beispielen in diesem Zusammenhang. Allein der Beginn, als Silvio neben zwei Reifen noch einen Benzinkanister mit anschleppt, gibt dem Betrachter berechtigte Zweifel an diesem Charakter. Zweifel, die nach und nach auf schockierende Art und Weise offenbart werden. Bei Roya, die aufgrund ihrer journalistischen Arbeit bedroht wird, zeigt sie sich immer wieder, diese Angst. Ihre Aussage „Jeder von uns außer dir ist verängstigt“ macht deutlich, wie hoch die Gefahr der Überwachung ist. „Die ersten hundert Tage“ ist noch bis zum 14. Juni in der Spiegelhalle des Theater Konstanz zu sehen. Philipp Findling

Nicht weg-, sondern hinschauen

„Ich will nur, dass es für uns alle besser wird“, sagt Silvio schon zu Beginn, als er seine Freunde nach und nach in der Tankstelle emp-

- Anzeige -

DIESEN SONNTAG
SCHAUSONNTAG
VON 11:00 - 17:00 UHR

INDUSTRIESTR. 11-15
78224 SINGEN

Singen

Unterstützer gesucht für den großen Auftritt



Stefanie Behr (von links), Lehrerin der Klasse 6a, Claudia Faber, Vorsitzende des Schulfördervereins, Alina Hahn, Lehrerin der Klasse 2a und Tatsiana Yesil, Lehrerin der Klasse 6b, freuen sich auf den großen Auftritt ihrer Schützlinge in Mannheim.

swb-Bild: Tobias Lange

6.000 Kinder aus ganz Baden-Württemberg stehen am 22. Juli beim Projekt „6K United“ in Mannheim gemeinsam auf der Bühne. Darunter auch 75 Schülerinnen und Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule. Darauf haben die Kinder seit Monaten hingearbeitet. Doch die Fahrt steht vor einer Herausforderung: den Kosten. „Das Projekt gibt es deutschlandweit in unterschiedlichen Großstädten“, erklärt Tatsiana Yesil, Lehrerin der Klasse 6b. Dabei kommen Kinder von unterschiedlichen Schulen und aller Schularten zusammen. „Es geht um das Gemeinschaftsgefühl“, so die Lehrerin. „Musik verbindet“ Kennengelernt hat sie das Projekt, als sie im vergangenen Jahr als Zuschauerin dabei war. „Das wertschätzende Gefühl war bemerkenswert“, schildert sie ihre damalige Einschätzung. Sie stellte es in der Schule vor und konnte überzeugen. So bewarb sich die Johann-Peter-Hebel-Schule mit zwei Grundschul- und zwei Werkrealschulklassen sowie vier Schülern aus der achten Klasse für die Teilnahme am Projekt. Mit Erfolg. Also ging es an die Vorbereitung. „Das ist unser Musikunterricht in diesem Jahr“, schildert Lehrerin Stefanie Behr von der 6a. Und die Kinder sind bereits Feuer und Flamme. „Sie sind begeistert“, schildert Stefanie Behr. Und Alina Hahn, Leh-

rerin der Klasse 2a, ergänzt: „Es werden auch T-Shirts bedruckt. Dann sind wir wieder eine Schulgemeinschaft.“ Aber: Das Ganze kostet natürlich Geld. Für die Teilnahmegebühr am Projekt ist der Förderverein der Schule in Vorleistung gegangen. Doch die Reise selbst - die Busfahrt kostet 2.600 Euro - kann sich der Verein mit seinen 60 Mitgliedern nicht leisten. Die Kinder selbst kommen oft aus finanziell schwierigen Verhältnissen. Deswegen wurden auch andere Wege zur Finanzierung gesucht, berichtet Claudia Faber, Vorsitzende des Fördervereins. So verkauften die Schüler Eis beim Markt der Möglichkeiten in der Singener Südstadt. Mit Standex Electronics wurde ein Sponsor gefunden, der die Schule mit 500 Euro unterstützt und bei einer Go-Fund-Me-Kampagne gingen bis heute fast 2.000 Euro ein. Die Busfahrt selbst ist also fast finanziert. Dennoch wird auf weitere Spenden gehofft, mit denen dann auch wieder die Teilnahmegebühr an den Förderverein zurückgezahlt werden kann. Tobias Lange

Hier geht es zur Spendenkampagne: gofund.me/c2c30236



- Anzeigen -



INJOY
HEALTH- AND FITNESSCLUBS
RIELASINGEN

☎ 07731 / 93160
* Wir bitten um telefonische Voranmeldung

JETZT TESTEN
28 TAGE
FÜR NUR
28 €*

**Erst Bauch, Beine, Po...
...dann so!**

BRING DICH IN FORM!
STARTE JETZT MIT
DEINEM TRAINING!



Singen

Singen mit künstlerischem Blick erkunden

Wie sehen junge Künstlerinnen und Künstler die Stadt Singen? Welche Eindrücke nehmen sie mit, wenn sie für zwei Wochen durch Straßen, Plätze und Ateliers gehen? Antworten auf diese Fragen liefert das Kunstprojekt „Komm und Guck“.

von Juleda Kadrija



Von links: Patricia Scheyda, Franziska Glaser, Sanga An, Lukas Klegraf-Gracia, Paula Landa sowie die Professorin Katrin Plavčak freuen sich auf das Kunstprojekt und auf die Eindrücke der Stadt Singen, die sie künstlerisch einfangen werden.

sub-Bild: Juleda Kadrija

Das Projekt wurde vom Kunstverein Singen initiiert, verschiedene Kunsthochschulen aus ganz Deutschland können sich daran beteiligen – in diesem Jahr die Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart.

Seit dem 26. Mai verwandelt sich die Hadwigstraße 13 für insgesamt 13 Tage in ein offenes Atelier. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können dort Einblick in künstlerische Prozesse nehmen, Fragen stellen – oder einfach still schauen. Bereits zum vierten Mal findet das Projekt statt, das 2016 ins Leben gerufen wurde.

Fünf Studierende der Akademie aus Stuttgart – Lukas Klegraf-Gracia, Sanga An, Paula Landa, Patricia Scheyda und Franziska Glaser – arbeiten in diesem Jahr

gemeinsam mit ihrer Professorin Katrin Plavčak an künstlerischen Beiträgen zur Stadt. Ihre Arbeiten entstehen nicht im abgeschlossenen Atelier, sondern im offenen Dialog mit dem Ort und den Menschen. Ziel ist es, Singen mit einem frischen Blick zu betrachten – und diesen Blick mit anderen zu teilen. Für die Studierenden ist das prägend. „Es ist spannend, mit der Stadt und den Menschen in Kontakt zu kommen und daraus Ideen zu entwickeln“, so Franziska Glaser. Der Kunstverein Singen sieht

das Projekt als Herzensanliegen, wie Ulrike Vesper, Vorsitzende des Kunstvereins Singen, betonte. Kulturamtsleiterin Catharina Scheufele betonte bei der Eröffnung, wie wichtig solche Projekte für das kulturelle Selbstverständnis der Stadt sind: „Singen ist mehr als Industrie – Kunst ist hier überall sichtbar.“

Das offene Atelier kann noch bis zum 7. Juni besucht werden. Am gleichen Tag um 11.00 Uhr werden dann die entstandenen Arbeiten präsentiert. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Konstanz/Freiburg

Müssen Schulen täglich Fleisch oder Fisch servieren? Nein, sagt nun das Verwaltungsgericht Freiburg. Es gab einer Ganztagschule im Raum Konstanz recht, die für das Schulessen an drei von vier Tagen vegetarische oder vegane Gerichte anbietet. Eltern

Es gibt beim Schulessen kein Recht auf Fleisch

hatten per Eilantrag gefordert, dass ihre Tochter an allen Tagen Fleisch oder Fisch zur Verfügung gestellt wird. Die Antragssteller begründeten

die Forderungen laut Pressestelle des Verwaltungsgerichts mit einer drohenden Mangelernährung, was aber vom Gericht verneint wurde, zumal die Eltern

der Tochter ein fleischhaltiges Essen mitgeben könnten. Auch eine vorgebrachte Nahrungsmittelunverträglichkeit der Tochter sah das Gericht offenbar nicht als

Grund, die Schule zum Servieren von Fleisch oder Fisch zu zwingen. Es verwies darauf, dass keine Verpflichtung bestehe, am Schulessen teilzunehmen, und dass bei

Unverträglichkeiten ein individuelles Angebot unterbreitet werden könnte.

Der Beschluss ist noch nicht rechtskräftig. Die Antragssteller können Beschwerde beim Verwaltungsgerichtshof Baden-Württemberg einlegen. Tobias Lange

- Anzeige -

RÄUMUNGSVERKAUF

WEGEN KOMPLETTUMBAU

ÜBER 50 MUSTERKÜCHEN

bis zu

70%

REDUZIERT*

next125 TEAM7 BORA Miele

FRANKE nobilia SIEMENS Quooker

Nur noch bis 31. Mai

Jetzt 10% Baustellen-Rabatt auf Küchen-Neubestellungen!²

BERATUNGSTERMIN

go.wohnparc.de/rv19-lp-raeumung-sto-kue



*Nur solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge. Ausstellungsstücke können Gebrauchsspuren aufweisen – Details in der Produktbeschreibung. Gültig bis 31.05.2025.

² Nur bei Neuaufträgen, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Aktionen, reduzierter Ware, ausgeschlossen sind Küchenarbeitsplatten aus Naturstein und Keramik. Gültig bis 31.05.2025.

Wir haben für Sie geöffnet: MO - FR 9:30 - 18:30 Uhr und SA 9:00 - 18:00 Uhr | Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH | T. +49 77 71 80 09-0 | WOHNPARC-STUMPP.DE

Preisbeispiel: Hochwertige Einbauküche von KH System, Ausführung aus Pulverlack Sherwood nero/vario, Spüle, Küchenarmatur und E-Geräte im Preis inbegriffen: Siemens HS936GCB1 Backofen EEK: A+ (Skala A+++ bis D), HITACHI R-MX700GVRU0 Kühl- und Gefrierschrank EEK: F (Skala A bis G), Siemens SX63EX14BE Geschirrspüler EEK: C (Skala A bis G), Siemens LI97SA561S Flachschirmhaube EEK: B (Skala A+++ bis D)

statt € 74129,- **-70% RABATT** € 22222,-

Kühl- und Gefrierschrank R-MX700GVRU0

Geschirrspüler SX63EX14BE

stumpp

KÜCHEN

D-78333 STOCKACH

STELLENMARKT

Mi., 28. Mai 2025 Seite 17 jobs.wochenblatt.net

WALTHER Dienstleistungen
Hohenkräher Brühl 23,
78259 Mühlhausen-Ehingen

Bewirb dich jetzt!
☎ 07733 9777440
@jobs@owdt.de

Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein:

Reinigungskraft (m/w/d) für die Treppenhausreinigung & Glasreiniger (m/w/d)

Gärtner (m/w/d) für Garten- & Landschaftspflege

in Voll- oder Teilzeit
Deutschkenntnisse und Führerschein B/BE erforderlich

Wir erweitern unser Team und suchen eine flexible **Medizinische Fachangestellte in Teilzeit (m/w/d)**

Wir freuen uns auf engagierte Bewerber/innen, die uns in einer kontinuierlich wachsenden hausärztlich-/diabetologischen Praxis unterstützen wollen. Es erwartet Sie ein breitgefächertes Arbeitsplatz, leistungsorientierte Bezahlung, sowie die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung.

Petra Werkmeister, Dr. med. Manuela Zimmermann und Dr. med. Malte Schreiber
Bärenloh 7, 78269 Volkertshausen
info@gemeinschaftspraxis-volkertshausen.de

Leitender Netzmonteur (m/w/d, 80-100%) DE

Deine Aufgabe: Du führst unser Netzteam in Worblingen und sorgst für Versorgungssicherheit. Bist du interessiert, hast du einen Meistertitel als Netzmonteur IHK und einige Jahre Führungserfahrung? Dann bewirb dich jetzt bei uns!

Jobs bei EKS

Jetzt online bewerben!
jobs.eks.ch



» WIR SUCHEN ... «

FREIE REDAKTEUR/IN (m/w/d)

Ob Kommunalpolitik, Kultur oder Vereinsleben – Sie haben ein Gespür für spannende Themen und können gut mit Worten umgehen?

Dann kommen Sie in unser Team! Wir suchen engagierte Schreibtalente mit journalistischem Interesse, die flexibel für unsere Lokalausgaben im Einsatz sind.

REGIONAL. RECHERCHIERT. RELEVANT.

Das bringen Sie mit:

- ▶ Gute Schreibe und sicheres Deutsch
- ▶ Eigenständige Recherche & Interesse an regionalen Themen
- ▶ Zuverlässigkeit und Teamgeist

Das bieten wir:

- ▶ Freie Mitarbeit mit flexiblen Einsätzen
- ▶ Einblick in den redaktionellen Alltag
- ▶ Veröffentlichung Ihrer Artikel im WOCHENBLATT

INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Frau Simone Riesner:
s.riesner@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Zahnarzt Mueller

Wir suchen:
ZMV (m/w/d) oder ZMF (m/w/d) mit Erfahrung in Rezeption und Abrechnung

ZMF (m/w/d) für die Assistenz in der Behandlung

Zahnarztpraxis Ulrich Mueller
Marktstraße 3, 78250 Tengen
Tel. 07736 248, info@mueller-zahnarzt.de

Hausmeisterservice Liowski

Hausmeisterhelfer (m/w/d)

gesucht, ab sofort in Teilzeit, 25 – 30 Wochenstunden, Führerschein zwingend erforderlich, ebenso deutsch in Wort und Schrift.

Bewerbung telefonisch an Frau Liowski, Tel.: 0172/7644840

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
Voll- oder Teilzeit – ab 01.09.2025

Ihr Profil:

- Sie bringen erste Erfahrungen im Bereich Produktion mit (nicht zwingend notwendig)
- Sie arbeiten selbstständig, konzentriert und sorgfältig.
- Sie besitzen handwerkliches Geschick
- Sie arbeiten gerne im Team.

Ihre Aufgabengebiete u.a.:

- Montage von verschiedenen Dentalbürsten
- Press-, Stanz- und Zentrierarbeiten
- Bestückung und Bedienung unserer Bürstenaufbauten

Bewerbung per Post oder E-Mail an: poli@polirapid.de
POLIRAPID Dr. Montemero GmbH & Co KG
Josef-Schüttler-Strasse 49, 78224 Singen, Tel. 07731/947220

Stelleninserat für einen Alleinkoch (m/w/d)

Friedinger Schlössle bei Singen - per sofort oder nach Vereinbarung.

Sind Sie bereit den Küchenbereich als Alleinkoch zu meistern? Wenn ja, melden Sie sich direkt bei Frau Beatrix Sensz-Betz. Mobil +49 1511 5263410. oder per WhatsApp.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden sie an sensz.office@gmx.de.

LANDKREIS KONSTANZ

WIR SUCHEN SIE ALS **Straßenwärterin | Straßenwärter (w/m/d) in der Straßenmeisterei Radolfzell** in Vollzeit | unbefristet | ab 1. September 2025

DAS ERWARTET SIE:

- Moderner Fuhrpark, vielseitige Aufgaben, kollegiales Team
- Tarifgerechte Vergütung bis EG 6 TVöD plus Zuschläge
- Betriebliche Altersvorsorge und viele weitere Vorteile

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Straßenwärterinnen und Fachkräften aus dem Landschafts- und Straßenbau oder Baugewerbe. **Bewerben Sie sich bis zum 22. Juni 2025 online über den Link in der Stellenausschreibung.**



LANDRATSAMT KONSTANZ
Mehr Informationen: +49 7531 800-1249 | www.LRAKN.de/stellen

Büsinggen am Hochrhein

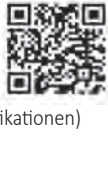
Für die deutsche Exklave in der Schweiz in wunderschöner landschaftlicher Lage am Rhein mit ca. 1.600 Einwohnern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bürgerbüro
Beschäftigungsumfang 50 %, unbefristet

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter: <https://www.buesingen.de/de/Aktuelles/Stellen>.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre vollständige schriftliche Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/sonstige Qualifikationen) **bis 29.06.2025** an die Gemeinde Büsinggen am Hochrhein, Hauptamt Herr Fendrich, Junkerstraße 86, 78266 Büsinggen a.H. oder per E-Mail an gemeinde@buesingen.de.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Fendrich, unter Tel. +497734 9302-33.



STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an! «

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.

» ICH BIN FÜR SIE DA! « **SONJA MURISSET**
Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT

Wir stellen ein

Wir sind das Team Bodman-Ludwigshafen! Werden Sie Teil davon, bringen Sie Ihre Kompetenzen ein und gestalten Sie Zukunft aktiv mit.

Mitarbeiter/in (m/w/d) für das Bürgerbüro

- Unbefristete Teil- oder Vollzeitbeschäftigung
- Umfassende Unterstützung und Einarbeitung
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Eine spannende Stelle in einer modernen Verwaltung
- Fortbildungs- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Toller Arbeitsplatz direkt am See in Ludwigshafen

Alle Infos zur Stelle im Web und Online-Bewerbung unter bodman-ludwigshafen.de/jobs oder einfach anrufen ☎ 07773 930015



Bewerbung
einfach & schnell
MIN in wenigen Klicks

Die Verkehrsunternehmen Hegau-Bodensee Verbund GmbH ist ein wichtiger Dienstleister im ÖPNV für Fahrgäste und Verkehrsunternehmen im Landkreis Konstanz. Für unser Team in Radolfzell suchen wir spätestens zum 1. Oktober 2025 in Vollzeit eine

Kaufmännische Sachbearbeitung (m/w/d)

- Einnahmeabrechnungen mit Verkehrsunternehmen und Verbundpartnern
- Laufende Rechnungsprüfung der Geschäftsstelle
- Assistenz der Geschäftsführung

Weitere Informationen: VHB-INFO.DE/BEWERBUNG



am hochrhein gailingen

Bei der Gemeinde Gailingen am Hochrhein (ca. 2.960 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Kassenverwalterin / Kassenverwalter (m/w/d) in Teilzeit (60 % bis 70 %) zu besetzen.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf www.gailingen.de. Für weitere Informationen steht Ihnen der Leiter des Teams Finanzen und Technik, Dieter Rihm unter Tel.: 07734/930330 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 22. Juni 2025** an die Gemeinde Gailingen am Hochrhein, Herrn Dieter Rihm, Hauptstraße 7, 78262 Gailingen am Hochrhein oder per E-Mail an dieter.rihm@gailingen.de.

Starten Sie mit uns stark in die Zukunft als

Elektroniker/ Elektriker/ Mechatroniker (w/m/d)

- in Vollzeit, zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen
- glnk.de/karriere

Jetzt bewerben!



STELLENMARKT

Mi., 28. Mai 2025 Seite 18 jobs.wochenblatt.net

Tradition und Fortschritt



Die Gemeinde Hilzingen sucht zum Schuljahresbeginn (01.09.25) eine/n weitere/n

Schulsozialarbeiter/in (m/w/d)

in Teilzeit befristet bis voraussichtlich Mitte 2027, zur Verstärkung des Teams für die Jugendsozialarbeit an der Peter-Thumb-Schule (Gemeinschaftsschule) Hilzingen (Klassenstufen 1 – 10) und die Eduard-Presser-Grundschule Riedheim.

Ausführliche Informationen zu den Schulen sowie zur Schulsozialarbeit finden Sie unter www.schule-hilzingen.de. Die detaillierte Stellenbeschreibung und näherer Informationen zur Gemeinde Hilzingen erhalten Sie unter www.hilzingen.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis **Freitag, 27. Juni 2025**, an die Gemeinde Hilzingen, Hauptamt, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Auskünfte erteilen Ihnen gerne Rektor Martin Trinkner Tel. 07731 / 143 19-50 oder Hauptamtsleiter Markus Wannemacher Tel. 07731 / 38 09-22.



Jobs bei EKS

Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d, 100% DE)

Deine Aufgabe: Du arbeitest von Rielasingen-Worblingen aus im Kabel-, Anlagen- und Freileitungsbau. Klingt spannend? Und du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrobereich? Dann bewirb dich jetzt auf diese unbefristete Stelle bei EKS!



Jetzt online bewerben!
jobs.eks.ch



» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT



Für die deutsche Exklave in der Schweiz in wunderschöner landschaftlicher Lage am Rhein mit ca. 1.600 Einwohnern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeitenden auf dem Bauhof (m/w/d) mit Erfahrung im Gartenbau oder handwerklichen Bereich

Beschäftigungsumfang 80 - 100 %, unbefristet

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter: <https://www.busingen.de/de/Aktuelles/Stellen>.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre vollständige schriftliche Bewerbung (Motivations schreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/sonstige Qualifikationen) **bis 29.06.2025** an die Gemeinde Busingen am Hochrhein, Hauptamt Herr Fendrich, Junkerstraße 86, 78266 Busingen a.H. oder per E-Mail an gemeinde@busingen.de.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Fendrich, unter Tel. +497734 9302-33.

ARBEITSGEMEINSCHAFT

zur Förderung junger Menschen e.V., Iznang
www.arge-iznang.de



Wir haben noch Stellen für den **Bundesfreiwilligendienst / FSJ (m/w/d)** (6/12 Monate) in

den Jugendhilfe-Gruppen der ARGE in
Iznang / Radolfzell / Stockach / Singen
Böhringen - Kinderkrippe und Kinderbauernhof

Auch bieten wir hierfür ab **September 2025**

Einen Ausbildungsplatz zum/zur Jugend- und Heimerzieher/in (m/w/d) an.

Die dual angelegte Ausbildung findet in Kooperation mit dem Institut für Soziale Berufe in Ravensburg statt. Die praktischen Einsatzstellen sind in Iznang, Radolfzell, Stockach oder Böhringen – Kinderbauernhof.

Ebenso suchen wir eine/n

DH Student/in Schwerpunkt Erziehungshilfen (m/w/d)

für unseren Standort in Iznang. Das dual angelegte Studium findet in Kooperation mit der Fakultät Sozialwesen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart statt.

Wir bieten ein engagiertes Team, tolle Kinder und große Herausforderungen und freuen uns über Bewerbungen von engagierten, neugierigen, jungen oder älteren Menschen.

Auskunft und Bewerbungen: **Axel Dummel**
07732-9227-0 oder a.dummel@arge-iznang.de



Diakonische Dienste Singen e.V.

Pflegeheim . Service-Wohnen . Tagespflege . Sozialstation . Essen auf Rädern

Wir suchen ab sofort eine Pflegefachkraft (m/w/d)

Sie haben eine Ausbildung in der Pflege (einjährig, dreijährig) oder als medizinische Fachangestellte, Führerschein Klasse B und Freude im Umgang mit Menschen

Wir bieten einen verantwortungsvollen und sicheren Arbeitsplatz, hohe tarifliche Vergütung, Weiterbildungsmöglichkeiten, Hansefit, betriebliche Zusatzversorgung

Wir freuen aus auf Ihre Bewerbung!

www.dd-singen.de

Claudia Canal Pflegedienstleitung
Mobil 0170 413 80 60
canal@dd-singen.de
Tel. 077 31 951 601
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1 78224 Singen

**GEMEINSCHAFT
BRAUCHT VIEL HERZ
WIR BRAUCHEN SIE**

Zahnarzt Mueller

Wir suchen:
ZMP (m/w/d) oder ZMF (m/w/d)
mit Erfahrung in PZR/UPT

Zahnarztpraxis Ulrich Mueller
Marktstraße 3, 78250 Tengen
Tel. 07736 248, info@mueller-zahnarzt.de

PFLEGEKRAFT (m/w/d) gesucht – 1:1 Betreuung

Zuverlässige Pflegefachkraft in Teil- oder Vollzeit gesucht für Tag- und/oder Nachtdienste à 12 Stunden.

Arbeitsort: zwischen Engen und Singen.

Wir bieten: Wertschätzung, verlässliche Dienste, gute Bezahlung und einen Platz zum Wohlfühlen.

0151-5879461
kontakt@pflege-1zu1.de

Für unser Fachgeschäft für Weine / Spirituosen / Geschenke suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

Verkäufer (m/w/d)
Teilzeit, ca. 20 Stunden.
Wenn Sie gerne mit Menschen umgehen und in einem vielseitigen Umfeld inkl. Onlineshopbetreuung arbeiten wollen, erwarten wir Ihre Bewerbung: bewerbung@netzhammer.de oder rufen Sie uns an: 0170 48 48 61 2

Baumann
Weine · Spirituosen · Präsenze
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen
z. Hd. Frau Ricarda Netzhammer
Tel. 0 77 31 – 99 88 20
info@wein-baumann.de

Bauhof Bodman-Ludwigshafen **Arbeiten am See**

WIR STELLEN EIN

Gemeinde Bodman-Ludwigshafen Wir sind das Team Bodman-Ludwigshafen! Werden Sie Teil davon, bringen Sie Ihre Kompetenzen ein und gestalten Sie Zukunft aktiv mit.

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

- Unbefristete Beschäftigung in Vollzeit
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Umfassende Unterstützung und Einarbeitung
- Vielseitiges und spannendes Aufgabengebiet
- Gesundheitsangebote mit Hansefit & Fahrradleasing
- Vergütung nach dem Tarifvertrag TvöD in EG 5

Alle Infos zur Stelle im Web und Online-Bewerbung unter bodman-ludwigshafen.de/jobs oder einfach anrufen ☎ **07773 930015**

Bewerbung einfach & schnell MTN in wenigen Klicks

STS induktivitäten

EINFACH MACHEN! GENAU DEIN DING?

LEISTUNG NEU ERFINDEN - DEIN BERUFLICHER AUFSTIEG BEI STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderung betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 190 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Teams suchen wir:

- Teamleitung Qualitätsprüfung/ Prüffeld (m/w/d)**
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- Industriemechaniker (m/w/d)**
- Montagemitarbeiter (m/w/d)**
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Mehr Infos:



STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Tel. +49 7771 93 00 - 417, personal@sts-trafo.de

Follow us



KENNYS.

Wir designen monatlich neue casual Looks für Frauen in den Größen 34-50 und suchen für unsere Zentrale in Stockach:

Product Coordinator (m/w/d) Vollzeit

- Deine Aufgaben:**
- Vervollständigung und Vorbereitung der monatlichen Musterkollektion
 - Kommunikation zum Musterversand mit den Produktionspartnern
 - Produkt-Datenpflege (in Excel)
 - Kollektionserfassung für den B2C Shop
 - Vorbereitung der Outfits für Fotoshooting

- Du:**
- Verfügst über gute Englisch und MS Office Kenntnisse
 - Zählst Organisation zu Deinen Stärken
 - Hast eine Hands-on-Mentalität
 - Bist bereits in der Fashion Branche oder Quereinsteiger

- Wir:**
- Sind ein familiäres, humorvolles Team
 - Bieten Dir einen vielseitigen Arbeitsplatz
 - Geben attraktive Mitarbeitererrabatte

Wir freuen uns auf deine aussagefähige Bewerbung an:

personal@kennys.de

Kenny S. GmbH, Im Eschle 1, 78333 Stockach

Passformmodell (w) in Größe 38 und 44/46

Stundenweise nach Vereinbarung (Minijob)

Deine Aufgaben:

- Anprobe unserer Kenny S. Musterteile mit unserer Produktentwicklung ausschließlich zur Passformbeurteilung (keine Fotoshootings)
- Du bist zeitlich flexibel
- Du hast ein gutes, selbstbewusstes Körpergefühl

Ideal sind folgende Maße bei Größe 38:

Körpergröße: 1,67 – 1,72 m
Oberweite: 91 – 95 cm
Taillenweite: 73 – 78 cm
Hüftweite: 97 – 101 cm

Ideal sind folgende Maße bei Größe 44/46:

Körpergröße: 1,67 – 1,72 m
Oberweite: 110 – 115 cm
Taillenweite: 96 – 102 cm
Hüftweite: 116 – 121 cm

Deine Benefits:

- Attraktiver Mitarbeitererrabatt auf die gesamte Kenny S. Kollektion
- Flexible Arbeitszeiten
- Familiäres und humorvolles Team

Deine Bewerbung bitte mit bekleidetem Ganzkörper-Foto und Angabe deiner Maße.

Hand in Hand

Wir sind mit dem Herzen dabei

Freiwilliges
Soziales
Jahr



Bundes-
Freiwilligen-
Dienst



Berufe in
der Pflege



Die Beilage mit Herz mit Themen wie:

Das Besondere des Pflegeberufs, das FSJ im Krankentransport und die Möglichkeit, soziale Arbeit zu studieren.

Ausgabe vom 28.05.2025 im

WOCHENBLATT

IMPRESSUM

»Hand in Hand« erscheint im Verlag Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG, Postfach 320, 78203 Singen

Verlegerin/Geschäftsführung: Dirk Frädich, i.S.d.L.p.G.

Redaktion/Inhalt: Juleda Kadrija, die beteiligten Unternehmen

Verkauf: Sonja Muriset
Bilder: Der beteiligten Unternehmen und stock.adobe.com.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Auflage: 85.375 Der Nachdruck von Bildern und Artikeln ist nur mit einer schriftlichen Genehmigung des Verlages möglich. Die durch den Verlag

gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit einer schriftlichen Genehmigung des Verlages verwendet werden.



EDITORIAL

Hand in Hand in sozialen Berufen

oft emotionale, fordernde und komplexe Realität sozialer Berufe. Wer sich auf Kolleg*innen verlassen kann, wer spürt, dass man füreinander einsteht, kann auch für andere da sein. Es geht nicht um perfekte Lösungen, sondern um Mitgefühl, Mitverantwortung und manchmal einfach nur darum, da zu sein.

Auch zwischen Fachkraft und Klient*in entsteht ein feines Band. Vertrauen wächst mit jeder kleinen Geste: ein offenes Ohr, ein ehrlicher Blick, ein Moment des Zuhörens. Soziale Arbeit berührt – nicht nur das Gegenüber, sondern auch uns selbst. Wer diese Arbeit macht, weiß, wie sehr Begegnungen unter die Haut gehen können. Und wie wertvoll es dann ist, ein Team zu haben, das auffängt und mitträgt.

Die Hand, die stärkt

Gerade in belastenden Situationen zeigt sich, wie wichtig dieses Miteinander ist. Manchmal reicht ein kurzer Blick aus, um zu wissen: Du bist heute nicht allein. Diese stille Solidarität – sie ist es, die den Unterschied macht. Sie lässt uns durchhalten, weitergehen, wachsen. Auch die Beziehung zu den Menschen, die begleitet oder gepflegt werden, lebt von diesem Gedanken. Ein Mensch, der

Hilfe braucht, möchte nicht nur betreut, sondern verstanden werden. Wer „Hand in Hand“ arbeitet, begegnet anderen auf Augenhöhe – mit Respekt, Geduld und Offenheit. Man gibt nicht nur Hilfe, sondern auch Würde.

Ein Blick nach vorn

„Hand in Hand“ ist mehr als ein pädagogisches Konzept oder ein schöner Ausdruck. Es ist eine Haltung. Eine, die unsere Gesell-

schaft dringend braucht – besonders in einer Zeit, in der viele Menschen sich allein gelassen fühlen. Soziale Berufe sind ein Gegengewicht dazu. Sie zeigen: Es geht auch anders. Mit Mensch-

lichkeit. Mit Nähe. Mit einem offenen Herzen und der Bereitschaft, ein Stück des Weges gemeinsam zu gehen.

Text@: Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

Hand in Hand – das ist heutzutage weitaus wichtiger, als es wahrscheinlich schon jemals zuvor war. Und doch kennen wir dieses „Hand in Hand“ von klein auf: unsere Eltern, die uns das Laufen beibringen, die uns ihre Hand reichen, wenn wir stürzen, oder wenn uns etwas Angst macht. Diese Hand bedeutet Schutz, Sicherheit, Vertrauen. Aber dieses Bild lässt sich nicht nur auf die Kindheit begrenzen. Auch als Erwachsene brauchen wir Hände, die uns führen, die uns stützen – besonders in schwierigen Lebenslagen. Und genau hier knüpfen soziale Berufe an. Ob in der Pflege, im Freiwilligendienst, in der Kinder- und Jugendhilfe oder in der sozialen Arbeit – überall dort, wo Menschen mit Menschen arbeiten, ist das „Hand in Hand“ kein bloßes Bild, sondern eine gelebte Haltung.

Gemeinsam statt einsam

Teamarbeit ist die Basis sozialer Arbeit. Niemand kann alles allein tragen – schon gar nicht die

- Anzeigen -



Wir finanzieren
Deinen
Führerschein!

Jetzt richtig durchstarten!

Für unseren ambulanten Pflegedienst St. Konrad in Konstanz und Umgebung suchen wir eine

Pflegefachkraft (m/w/d, Teil- oder Vollzeit)

Deine Benefits: Individuelle Einarbeitung / Regelmäßige Fortbildungen / Attraktive Vergütung nach AVR (bei 100% bis zu 4.440 € brutto) / Steuerfreie Nacht-, Sonn- und Feiertagszuschläge / 30 Urlaubstage / Lebensarbeitszeitkonto / Zusätzliche Altersversorgung / Kostenlose Gesundheitsangebote / JobRad / Vergünstigtes Mittagessen / Günstige Mitarbeiterwohnungen

KONTAKT:

Iris Gayk
recruiting@caritas-kn.de
www.jobs-caritas-konstanz.de



Wir zahlen
Ihre
Weiterbildung!

Als einer der größten Altenhilfeträger in der Region bilden wir die Pflegekräfte von morgen aus. Für diese wichtige Aufgabe suchen wir erfahrene

Pflegefachkräfte (m/w/d)

die sich zur Praxisanleiter/in weiterbilden wollen und dann unsere Auszubildenden beim Start ins Berufsleben begleiten, ihre Erfahrung weiter geben und die die Pflege von morgen aktiv mitgestalten.

Ihre Benefits: Individuelle Einarbeitung / Regelmäßige Fortbildungen / Attraktive Vergütung nach AVR (bei 100% bis zu 4.440 € brutto) / Steuerfreie Nacht-, Sonn- und Feiertagszuschläge / 30 Urlaubstage / Lebensarbeitszeitkonto / Zusätzliche Altersversorgung / Kostenlose Gesundheitsangebote / JobRad / Vergünstigtes Mittagessen / Günstige Mitarbeiterwohnungen

KONTAKT:

Stephanie Thielemann-Nitsch
recruiting@caritas-kn.de
www.jobs-caritas-konstanz.de



Berufe in der Pflege

Menschlichkeit, die verbindet.

Gesundheitssystem nicht tragfähig. Sie ist das Rückgrat, das unangefangene, aber kraftvoll den Alltag vieler trägt – Tag und Nacht, an Feiertagen, im Verborgenen.

Was es heißt, zu pflegen

Pflege ist mehr als ein Beruf – sie ist ein Miteinander. In keiner anderen Tätigkeit tritt man Menschen so nahe, begleitet sie durch Höhen und Tiefen und wirkt oft im Stillen dort, wo Hilfe am dringendsten gebraucht wird. Pflegekräfte arbeiten Hand in Hand mit Ärztinnen, Therapeutinnen, Angehörigen – und vor allem mit den Menschen, die ihnen anvertraut sind. Diese enge Verbindung ist ein zentraler Bestandteil des Berufs und spiegelt sich in jeder Geste, jedem Wort und jeder Handlung wider.

Wo Pflege wirkt

Pflege ist überall dort, wo Menschen Unterstützung brauchen: in Kliniken, Altenheimen, Hospizen oder zu Hause. Sie beginnt bei der ersten Umarmung eines Neugeborenen und endet oft in den letzten Stunden eines Lebens. Wer pflegt, begegnet Menschen in verletzlichen Momenten. Ohne Pflege wäre unser

Pflege bedeutet weit mehr als medizinisches Fachwissen. Sie fordert Einfühlungsvermögen, Geduld und die Bereitschaft, sich immer wieder neu auf Menschen einzulassen. Kein Tag gleicht dem anderen, kein Mensch ist wie der nächste. In diesem Beruf wächst man mit jeder Begegnung, lernt aus jeder Situation und entdeckt immer wieder neue Facetten des Lebens – auch die eigenen. Besonders bewegend sind die leisen Momente: Ein Händedruck, wenn Worte fehlen. Ein Lächeln, das Schmerzen für einen Augenblick vergessen lässt. Ein gemeinsames Schweigen am Bett eines Sterbenden. Diese Augenblicke sind es, die den



Hand in Hand durch den Alltag – gerade im Pflegeberuf spielt das eine entscheidende Rolle, um die Menschen entsprechend betreuen zu können. swb-Bild: stock.adobe.com - Camerene Pendl

Pflegeberuf so besonders machen – weil sie zeigen, wie viel Nähe und Menschlichkeit inmitten von Technik und Zeitdruck möglich sind.

Zwischen Belastung und Berufung

Natürlich ist Pflege auch fordernd. Der körperliche Einsatz ist groß, der emotionale nicht weniger. Man begegnet Leid, erlebt Abschiede, steht unter Druck. Doch dem stehen Erfahrungen gegenüber, die tief berühren: die Dankbarkeit einer Familie, der Blick eines Genesenden, das Wissen, gebraucht zu werden. Pflegekräfte berichten oft, dass gerade diese Momente sie darin bestärken, warum sie diesen Weg gewählt haben. Pflege bietet Perspektiven: fachlich, menschlich, persönlich. Wer sich weiterentwickeln möchte,

findet zahlreiche Möglichkeiten – von der Intensivstation über die Kinderpflege bis hin zur palliativen Begleitung. Es ist ein Beruf, der mit einem wächst, sich wandelt und zugleich eine tiefe Konstante bleibt.

Gemeinsam stark

Was den Pflegeberuf trägt, ist nicht allein die Qualifikation, sondern das Miteinander. Nur im Team lässt sich das leisten, was tagtäglich gefordert ist. Nur gemeinsam gelingt es, auch schwierige Situationen zu meistern. Gerade der Gedanke, dass man weiß, dass man nicht alleine ist und man Hand in Hand zusammenarbeitet, stärkt das Wir-Gefühl. Dieses Wir-Gefühl ist oft das, was durch stressige Schichten trägt und aus Kolleginnen und Kollegen Verbündete macht.

Ein Beruf mit echtem Wert

In einer Zeit, in der vieles schnelllebig geworden ist, erinnert Pflege an das Wesentliche: Zuhören. Da sein. Begleiten. Sie macht sichtbar, was sonst im Alltag untergeht – nämlich wie viel Kraft in Mitmenschlichkeit steckt. Wer sich für diesen Beruf entscheidet, entscheidet sich für eine Tätigkeit, die Sinn stiftet und Herzen berührt. Nicht jeder Tag ist leicht. Aber jeder Tag zählt.

Text@: Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

Voraussetzungen für eine Ausbildung

- Einen mittleren Schulabschluss oder einen Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung
- Freude am Umgang mit Menschen und die Fähigkeit, sich auf unterschiedliche Lebenslagen einzulassen
- Interesse an medizinischen Themen und pflegerischen Tätigkeiten
- Belastbarkeit, Teamgeist und ein großes Herz

Ausbildung:

Die generalistische Pflegeausbildung dauert drei Jahre und vereint die Alten-, Kranken- und Kinderkrankenpflege in einem Berufsbild.

Die Pflegekraft

Pflegefachkräfte sind da, wenn andere Hilfe brauchen. Sie versorgen Menschen, begleiten sie durch schwere Zeiten und schenken ihnen Nähe, Sicherheit und Würde. Sie verbinden medizinisches Wissen mit menschlicher Wärme, kümmern sich um Wunden genauso wie um Sorgen, hören zu und handeln mit Herz.



WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!



Wir freuen uns auf Verstärkung:

Pflegefachkraft (m/w/d)

- Arbeiten bei:**
- übertariflicher Bezahlung
 - betrieblicher Altersvorsorge
 - privater Nutzung von Dienstfahrzeugen / Job-Bike
 - Gesundheitsmanagement (Massage, Physio, Therapie u.v.m.)
 - sicherem Dienstplan und 5-Tage-Woche
 - Weiterbildungsmaßnahmen und Resilienz
 - Möglichkeit zur Weiterbildung: Anleiter-Kurs

- Sie bringen mit:**
- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Pflegefachkraft,
 - Einsatzbereitschaft und Freundlichkeit
 - Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
 - Eigenverantwortung und Teamfähigkeit

Willkommen im Team
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: volz@aktivelebensgestaltung.de

Von-Steinbeis-Straße 20 • 78476 Allensbach
Tel.: 07533/98600 • www.aktivelebensgestaltung.de

Wir sind ein privates Pflegeheim für psychisch kranke und ältere Menschen in Radolfzell / Stahringen

und suchen zur Verstärkung unseres Teams

Pflegefachkraft m/w/d mit 3-jähriger Ausbildung in Voll- und Teilzeit
Hauswirtschaftskräfte m/w/d in Teilzeit

Wir bieten:

- Sehr gutes Betriebsklima mit strukturierten Arbeitsabläufen
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- 30 Tage Urlaub
- Übertarifliche Vergütung
- und vieles mehr...

Wer Menschlichkeit und Kompetenz zu verbinden weiß, findet im Pflegeheim Waldblick einen äußerst attraktiven Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail
An: **Pflegeheim Waldblick**
z.Hd. Frau Klup, Kilian-Weber-Str. 6, 78315 Radolfzell-Stahringen
E-Mail: info@pflegeheim-waldblick.de

- Anzeigen -

ALTENPFLERGEHEIM MARIA HILF
Kloster Hegne

Flüchte heute Deinen perfekten Arbeitgeber!

Weil wir - so wie Du - auf Pflege stehen!
Pflege mit Herz? Ab ins Team!

Wir bieten Dir:

- ✓ Wertschätzung & Teamgeist
- ✓ Faire Bezahlung nach AVR
- ✓ pers. Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Hansefit & vieles mehr!

Altenpflegeheim Maria Hilf - 52 Plätze für Menschen aus der Region & dein Platz im Job: Pflegefachkraft & Pflegehilfskraft (w/m/d) | Voll- oder Teilzeit, GfB

www.maria-hilf-hegne.de [altenpflegeheim_maria_hilf](https://www.instagram.com/altenpflegeheim_maria_hilf) [Altenpflegeheim Maria Hilf](https://www.facebook.com/Altenpflegeheim-Maria-Hilf)

Deine Chance bei bekra!
Zur Unterstützung unserer Pflegeteams suchen wir **Pflegekräfte (m/w/d)**

[bekra-team.de](https://www.bekra-team.de)

bekra® GmbH & Co KG | Goethestraße 21 | 78333 Stockach
Telefon: 0 77 71 40 60 | Fax: 0 77 71 92 07 03
jobs@bekra-team.de | www.bekra-team.de

VINZENZ VON PAUL



HOSPITAL gGmbH



ROTTENMÜNSTER



STARTE DEINE ZUKUNFT MIT UNS.

AUSBILDUNGEN

Pflege | Altenpflegehilfe | Hauswirtschaft
Heilerziehungspflege | Küche/Bäckerei | IT

DUALES STUDIUM

Physician Assistant | Soziale Arbeit | Sozialwirtschaft

WEITERE ANGEBOTE

Freiwilliges Soziales Jahr | Bundesfreiwilligendienst | Praktikum

AUSBILDUNGSBENEFITS

Sachmittelzuschuss | Wertgutscheine für bestandene Examen
Förderung von Seminaren und Oasentage | Fahrkostenzuschuss

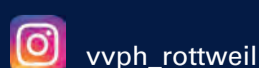
1500
Mitarbeitende

125
Jahre Erfahrung

467
Klinikbetten



„Wir freuen uns über Eure Bewerbung. Ihr könnt sie online, per E-Mail oder auch schriftlich senden. Informationen zur Bewerbung sowie zu Ausbildungen, FSJ/BFD, Praktika erfährt ihr über unsere Homepage und auch gern in einem persönlichen Gespräch.“ **Thorsten Beuter, Personalleiter.**



WEITERE INFOS
AUF DER WEBSITE:

www.VvPH.de

Vinzenz von Paul Hospital gGmbH
Schwenninger Str. 55 | 78628 Rottweil | Telefon: 0741 241-2218



Freiwilliges- Sozialies- Jahr

Wer sich sicher ist, sein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im sozialen Bereich absolvieren zu wollen, aber frühzeitig weiß, dass ein klassischer Einsatzort wie ein Kindergarten nicht in-

Verantwortung übernehmen und Erfahrungen sammeln

frage kommt, findet im Krankentransport eine spannende Alternative. Besonders das Deutsche Rote Kreuz (DRK) bietet jungen Menschen die Möglichkeit, soziale Verantwortung zu übernehmen – mitten im echten Leben. Gerade für diejenigen, die sich für den medizinischen Bereich interessieren oder herausfinden möchten, ob ein Beruf im Gesundheitswesen das Richtige für sie ist, bietet das FSJ im Krankentransport eine wertvolle Orientierung. In der Region

rund um Konstanz, Singen und Radolfzell sind aktuell rund 25 bis 30 junge Erwachsene in diesem Bereich im Einsatz – und sammeln Erfahrungen, die oft weit über das rein Berufliche hinausgehen.

Lernen vor dem ersten Einsatz

Bevor der eigentliche Dienst beginnt, absolvieren alle Freiwilligen eine vierwöchige Ausbildung zur Rettungshelferin oder zum Rettungshelfer. „Diese Ausbildung ist entscheidend, damit die Freiwilligen wissen, wie sie die Fachkräfte im Rettungsdienst professionell unterstützen können“, erklärt Martin Zinsmaier, Ausbildungsleiter des DRK im Landkreis Konstanz. Nach der Ausbildung folgt eine strukturierte Einarbeitungsphase an der jeweiligen Rettungswache. Hier lernen die Teilnehmenden nicht nur Abläufe, sondern auch Verantwortung kennen. „Für viele ist es das erste Mal, dass sie Menschen in sehr verletzlichen Momenten begegnen. Diese Begegnungen bleiben oft in Erinnerung – weil sie etwas in einem auslösen“, so Martin Zinsmaier.

Zwischenmenschliche Nähe im Alltag

Im Krankentransport ist kein Tag wie der andere – doch alle Einsätze haben eines gemeinsam: den direkten Kontakt zu



Die Vorbereitungen für den Krankentransport, um Patientinnen und Patienten sicher in Kliniken, Reha-Einrichtungen oder Praxen zu bringen, gehört zu einer der Aufgaben im FSJ. swb-Bild: DRK Rettungsdienst GmbH

Menschen. Eine der Hauptaufgaben besteht darin, Patientinnen und Patienten sicher in Kliniken, Reha-Einrichtungen oder Praxen zu bringen – viele von ihnen sind auf Hilfe angewiesen, manche bettlägerig oder schwer krank. Hier zählt nicht nur körperliche Kraft, sondern vor allem ein offenes Herz. „Es sind oft die stillen Momente, die in Erinnerung bleiben“, berichtet Martin Zinsmaier. „Ein leises ‚Danke‘, ein kurzer Blickkontakt oder ein Gespräch über das Leben – das sind Begegnungen, die prägen.“ Für viele Freiwillige ist das FSJ nicht nur eine Station auf dem Lebensweg, sondern ein Abschnitt, in dem sie wachsen – persönlich und menschlich. Auch wenn es anfangs Überwindung kostet, sich

auf fremde Menschen einzulassen, entwickelt sich rasch ein selbstverständlicher Umgang mit den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Man lernt zuzuhören, Trost zu spenden und präsent zu sein – auch wenn es nur für eine Fahrt von wenigen Minuten ist.

Ohne Freiwillige kein Krankentransport

„Ein FSJ im Krankentransport bringt jungen Menschen nicht nur Selbstvertrauen und Selbstständigkeit, sondern oft auch eine neue Sicht auf das Leben“, sagt Martin Zinsmaier. „Viele entdecken erst während des Jahres, was ihnen wirklich wichtig ist – sei es beruflich oder persönlich.“ Nicht selten

bleibt es nicht beim FSJ: Zahlreiche ehemalige Freiwillige entscheiden sich im Anschluss für eine Ausbildung im Rettungsdienst oder im Pflegebereich. Manche beginnen ein Medizinstudium, andere bleiben ehrenamtlich aktiv. Eines ist klar: Der Schritt ins FSJ öffnet Türen – nicht nur im Kopf, sondern auch im Herzen. „Ohne die Freiwilligen wäre das System Krankentransport kaum tragfähig. Sie helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird – und wachsen dabei oft über sich hinaus. Es ist schön zu sehen, wenn aus Mitgefühl und Neugier eine echte Leidenschaft entsteht“, so Martin Zinsmaier.

Text@: Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

- Anzeigen -

FSJ im Krankentransport

Einsatzbereiche:

- Krankentransport (z. B. zu Kliniken, Reha-Einrichtungen, Arztpraxen)
- Unterstützung von RettungssanitäterInnen
- Umgang mit PatientInnen und medizinischem Equipment

Ablauf:

1. Vierwöchige Ausbildung zur Rettungshelferin / zum Rettungshelfer
2. Praktische Einarbeitung an einer Rettungswache
3. Begleitete Einsätze im Team

Voraussetzungen:

- Mindestalter: i. d. R. 18 Jahre (je nach Bundesland)
- Führerschein Klasse B von Vorteil
- Interesse am sozialen und medizinischen Bereich
- Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit

Dauer:

- 6 bis 18 Monate (meist 12 Monate)

Vorteile:

- Medizinische Grundqualifikation
- Persönlichkeitsentwicklung
- Berufliche Orientierung im Gesundheitswesen
- Taschengeld & Sozialversicherung
- mögl. Anerkennung als Wartezeit für Studiengang



Zwergenglück Hohenfels

Hauptstraße 51
78355 Hohenfels
☎ 07557/920640
✉ kinderergarten@hohenfels.de

www.hohenfels.de

Freiwilliges Soziales Jahr
(m/w/d) im Zwergenglück & in der
Korbinian-Brodmann-Grundschule
Hohenfels ab dem 01.09.2025, in Vollzeit.

Wir freuen uns auf dich!

SCAN ME

#übertriffdichselbst

Mach deinen Freiwilligendienst
Jetzt über FSJ und BFD informieren
und online bewerben.

✉ freiwilligendienste-singen@caritas-dicv-fr.de
☎ 07731 9053-35
📧 freiwilligendienste-caritas.de

Arbeiten mit
**HERZ
& SEELE**

Na klar, freiwilliges Engagement lohnt sich. Mit einem Freiwilligendienst bei den Johannitern engagierst du dich für andere Menschen und lernst gleichzeitig dich selbst noch einmal von einer ganz neuen Seite kennen.

Zum **1. September 2025** bieten wir Plätze für ein **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in Singen** zur Unterstützung im Bereich des Mobilen Sozialen Hilfsdienstes: Essen auf Rädern, unterstützende Arbeiten für den Pflegedienst und die Hausnotruf-Rufbereitschaft sowie in unseren Kitas an.

Nimm dein Glück in die Hand und bewirb dich jetzt!

Infos und Bewerbung:
www.johanniter.de/fsj-bw oder
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben
oder per E-Mail: bewerbung.osb@johanniter.de



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Dienststelle Singen
Zelglestraße 6
78224 Singen
bewerbung.osb@johanniter.de
Telefon: 07731 9983-0



„Freiwilliges Soziales Jahr“
2025/2026

Wie geht's nach der Schule weiter? Falls Du noch keine Entscheidung getroffen hast, mach doch ein FSJ in unserem Hause. Dein Arbeitsgebiet umfasst die Unterstützung im Pflegealltag.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Nähere Auskünfte erteilt Frau Haberl (PDL) 07771/803-390 oder auf www.kh-stockach.de, Anfragen gerne auch per E-Mail an info@kh-stockach.de

**WIR SUCHEN DICH FÜR EIN:
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) 2025/2026
beim Landkreis Konstanz**

in Konstanz, Radolfzell, Singen oder Stockach

Fertig mit der Schule – und Lust auf Berufspraxis?

- Sammle wertvolle Erfahrung im SBBZ oder in der Berufsschule, Gemeinschaftsunterkunft oder Jugend- bzw. Medienarbeit.
- Profitiere durch vielseitige Aufgaben, gründliche Einarbeitung, externe Seminartage, Taschengeld plus ggf. Zuschüsse.

Gestalte das soziale Leben in deiner Region und bewirb dich jetzt für deinen FSJ-Platz mit Start im September 2025! Alle Details rund um die FSJ-Einsatzstellen und deine Bewerbung findest du über den QR-Code.

LANDRATSAMT KONSTANZ
Benediktinerplatz 1 | 78467 Konstanz | www.LRAKN.de/stellen

Bundes- Freiwilligen- Dienst

Freiwilligendienst – helfen mit Freude

schutz Deutschland (BUND) absolvieren bis zu zehn, meist junge Menschen, ihren Bundesfreiwilligendienst (BFD), ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) oder ein längeres Praktikum im Rahmen ihres Studiums.

wieder auch „draußen“ bei der praktischen Naturschutzarbeit. Das FÖJ ist für junge Leute bis 27 Jahre gedacht. Der Bundesfreiwilligendienst ist für Leute jeden Alters und auch in Teilzeit möglich. Gute Anleitung und Fortbildungen gehören zum Programm.

Interesse?

Rückfragen und Bewerbungen bitte an info.bawue@bund.net oder per Telefon: 07732/1507-0.

Weitere Infos über den BUND unter www.bund-bawue.de

Text@: BUND

Freiwilligendienste sind beliebt bei jungen Menschen: Zwölf Prozent jedes Jahrgangs leisten einen Freiwilligendienst - für die Gesellschaft, aber auch für ihre persönliche Entwicklung, und weil es Freude macht, im Team zu helfen, neue Herausforderungen zu erleben und zu meistern. Auch in Radolfzell ist das möglich: In der Mögginger Zentrale des Bund für Umwelt und Natur-

Der Umweltverband sucht ab Juli (BFD) und September (FÖJ) neue Leute. Lena und Henrike, die derzeit diesen Dienst ausüben, betreuen die Gäste der Mindelsee-Ausstellung. Sie geben nach fachlicher Einweisung Tipps zum Umweltschutz in Haus und Garten, lernen viel über Veranstaltungsorganisation und Öffentlichkeitsarbeit. Und sie sind immer mal

Natur statt Pflege – Freiwilligendienst einmal anders

Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten

Der Bundesfreiwilligendienst deckt eine breite Palette gesellschaftlich relevanter Bereiche ab: Ob Soziales, Kultur, Sport oder Ökologie – das gemeinsame Ziel ist immer das Engagement für das Allgemeinwohl. Wer sich für einen ökologischen Einsatz interessiert,

sinnstiftend, sondern auch eine willkommene Abwechslung zum Schul- oder Büroalltag. Ein Freiwilligendienst bedeutet mehr als „nur arbeiten“. Wer sich im BFD engagiert, erwirbt wertvolle Kenntnisse, erweitert sein persönliches und fachliches Wissen und entwickelt neue Fähigkeiten. Besonders junge Menschen profitieren von dieser Zeit des Lernens, des

Der BFD

Der Bundesfreiwilligendienst deckt eine breite Palette gesellschaftlich relevanter Bereiche ab: Ob Soziales, Kultur, Sport oder Ökologie – das gemeinsame Ziel ist immer das Engagement für das Allgemeinwohl. Im Vergleich zum FSJ und FÖJ gibt es beim BFD keine Altersgrenze nach oben.



Die Mindelsee-Ausstellung in Radolfzell ist eine Möglichkeit, um ein FÖJ absolvieren zu können. swb-Bild: Martin Maier

arbeiten möchten, kann der BFD eine wertvolle Erfahrung sein. Vielen ist in diesem Zusammenhang das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) ein Begriff – doch der BFD bietet eine spannende und oft unterschätzte Alternative

Offen für alle Altersgruppen

Im Gegensatz zum FÖJ, dass in der Regel jungen Menschen bis zum 27. Lebensjahr vorbehalten ist, gibt es beim BFD keine Altersgrenze nach oben. Einzige Voraussetzung: Man muss die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Damit steht der Dienst sowohl Schulabgängerinnen und Schulabgängern als auch Menschen in beruflichen Übergangsphasen oder im Ruhestand offen. Die reguläre Dauer beträgt zwölf Monate, ist aber flexibel zwischen sechs und 18 Monaten gestaltbar. Wer älter als 27 Jahre ist, kann den Dienst auch in Teilzeit absolvieren.

findet zahlreiche spannende Möglichkeiten: Nationalparks, Naturschutzgebiete, Umweltbildungszentren, Biobauernhöfe oder Einrichtungen, die sich für den Artenschutz einsetzen, stehen zur Auswahl. Hier kann man sich nicht nur praktisch einbringen, sondern auch einen tieferen Einblick in ökologische Zusammenhänge gewinnen.

Grünpflege als Beitrag zum Naturschutz

Gerade Tätigkeiten in der Grünpflege, etwa die Pflege öffentlicher Grünanlagen, Wälder oder Biotope, bieten die Gelegenheit, einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. In Zeiten von Klimawandel und Artensterben ist diese Arbeit wichtiger denn je. Der Kontakt mit der Natur, das Erleben der Jahreszeiten und die körperliche Arbeit an der frischen Luft sind dabei für viele nicht nur

Mitgestaltens und der Selbstreflexion. Aber auch ältere Teilnehmende bringen ihre Erfahrungen ein und erleben durch ihr Engagement eine neue Form gesellschaftlicher Teilhabe. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Beispiel dafür, wie Menschen unterschiedlichen Alters, mit verschiedenen Hintergründen und Lebenswegen gemeinsam an einem Ziel arbeiten: eine lebendige, verantwortungsvolle und solidarische Gesellschaft mitzugestalten. Das gegenseitige Lernen, das gemeinsame Handeln und der Austausch machen den BFD zu einer wertvollen Erfahrung – für die Teilnehmenden ebenso wie für die Gesellschaft.

Text@: Juleda Kadrija, WOCHENBLATT

- Anzeigen -

BUND Baden-Württemberg
in Radolfzell-Möggingen




**Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder
Freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ)**
Infos unter www.bund-bawue.de/jobs

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

» W O C H E N B L A T T «



**MÖCHSTEST DU DICH FÜR MENSCHEN
MIT BEEINTRÄCHTIGUNG EINSETZEN?**
Dann mach dein FSJ oder deinen BFD bei uns!
Jetzt informieren oder direkt bewerben.

lebenshilfe-hegau-bodensee.de/aktuelles und hier:





SINGEN



Die Stadtverwaltung Singen bietet ab **September 2025** Stellen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr

in verschiedenen Einrichtungen an.

Wenn du dich nach der Schule sozial engagieren möchtest, du für deine Berufs- oder Studienwahl Orientierung brauchst oder einfach ganz neue Erfahrungen sammeln möchtest, bietet dir der Freiwilligendienst viele spannende Möglichkeiten.

Unsere Einsatzbereiche:

- Schulen
- Kindertageseinrichtungen
- Jugendhäuser der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Interessiert? Dann informiere dich auf unserer Homepage www.singen.de über deinen Ansprechpartner in der Stadtverwaltung und nimm mit diesem Kontakt auf.

Ausführliche Informationen zum Freiwilligendienst erhältst du unter: www.drk-baden-freiwilligendienste.de



singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Arbeiten bei der Caritas:

AUS LIEBE ZUM NÄCHSTEN

Schnapp Dir einen Job mit Zukunft und Sinn
bei einer innovativen und traditionsreichen Sozialorganisation in der Region.
Mit über 30 wertvollen Berufen.
Für Azubis, Fachkräfte und Quereinsteiger.
In Voll- und Teilzeit.

www.caritas-singen-hegau.de/jobs



Soziale Tätigkeit

Studieren, um etwas zu bewegen.

Geflüchteten, Menschen mit Behinderung, Senior:innen oder Wohnungslosen bis hin zu Tätigkeiten im schulischen oder gesundheitlichen Kontext. Wer hier seinen Platz findet, kann viel bewegen – manchmal im Kleinen, manchmal im ganz Großen.

Soziale Arbeit ist keine einfache Aufgabe, aber eine enorm wichtige. Sie fordert Fachwissen, Geduld, Empathie und eine klare Haltung. Doch wer diesen Weg geht, wird mit einer Tätigkeit belohnt, die gesellschaftlich gebraucht wird – und in der Wertschätzung nicht nur ein Wort, sondern tägliche Realität sein kann. Ein Studium der Sozialen Arbeit öffnet die Tür zu einem Beruf, in dem man wirksam wird – für andere und für sich selbst. Es ist ein Schritt in Richtung Zukunft: für eine solidarischere, gerechtere und menschlichere Gesellschaft.

Text@: Juleda Kadrija,
WOCHENBLATT

Wer sich für ein Studium der Sozialen Arbeit entscheidet, wählt mehr als nur einen Berufsweg – er entscheidet sich für eine Aufgabe mit Sinn. Das Studium vermittelt genau jene fachlichen und menschlichen Kompetenzen, die dafür nötig sind. Es ist ein Bildungsweg, der Verantwortung überträgt – für andere, aber auch für das gesellschaftliche Miteinander.

Ein Studium mit Perspektive

Junge Menschen, die ein Studium im sozialen Bereich anstreben, erwartet ein vielseitiges und praxisnahes Studium. Inhalte wie Psychologie, Pädagogik, Recht und Soziologie stehen auf dem Stundenplan – ergänzt durch Reflexion, Selbsterfahrung und praktische Phasen. Es geht nicht nur darum, wie man hilft, sondern auch darum, wie man dabei professionell bleibt, Grenzen erkennt und Ressourcen stärkt. Das Studium bereitet auf ganz unterschiedliche Arbeitsfelder vor: von der Kinder- und Jugendhilfe über die Arbeit mit

Soziale Erfahrungen sammeln – lohnt sich das?

Ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder andere Formen des sozialen Engagements vor dem Studium können eine wichtige Orientierung bieten. Wer bereits vor Studienbeginn in ein soziales Arbeitsfeld hineinschnuppert, entwickelt oft ein klareres Bild von den eigenen Stärken und Interessen. Außerdem zeigt praktische Erfahrung, wie herausfordernd – aber auch wie erfüllend – soziale Arbeit sein kann. Nicht zuletzt werden Bewerber:innen mit Vorwissen oder praktischer Erfahrung häufig besonders wertgeschätzt. Ein FSJ ist daher nicht nur eine sinnvolle Überbrückung, sondern auch eine Investition in die eigene persönliche und berufliche Entwicklung.

Menschen stärken – und dabei selbst wachsen



swb-Bild: stock.adobe.com - kola

St. Verena - Tag der offenen Türe

Das Pflegezentrum St. Verena in Rielasingen-Worblingen wird im Juni 2025 mit einem Tag der offenen Tür seinen Neubau eröffnen. In den vergangenen vier Jahren wurde angebaut, umgebaut, saniert und modernisiert. Und das alles im laufenden Betrieb. Dabei wurden rund 15 Millionen EURO investiert, um die bisher 96 stationären Plätze auf künftig 121 zu erweitern. Dabei entstanden 35 zusätzliche Einzelzimmer mit eigenen kleinen Badezimmern. Die Entwicklung, die zu den Erweiterungsplänen führten, war, dass die im Jahre 2009 in Kraft getretene Landesheimbauverordnung verlangte, von den 16 Doppelzimmern 14 abzubauen und damit mehr Einzelzimmer zu schaffen. Außerdem sollten die stationären Angebote in überschaubare Wohngruppen mit jeweils maximal 15 Bewohnern untergliedert werden. Die

Absicht der Landesheimbauverordnung ist, die Lebensqualität von alten und behinderten Menschen in Heimen zu verbessern. Mit der Fertigstellung des letzten Bauabschnittes – der Sanierung des Hauses St. Klara – fand das Bauprojekt im Mai 2025 seinen Abschluss und die Bewohner von St. Klara konnten zurück in den frisch renovierten Bereich ziehen. Der stationäre Bereich der Einrichtung verfügt damit nun über insgesamt neun Wohngruppen. Der Begriff der „Wohngruppe“ steht für das Arbeiten im Sinne des Wohngruppenkonzepts, welches mit viel Motivation und Hilfe aller Fachbereiche für die Bewohner entwickelt wurde. Hierbei geht es in erster Linie um die bestmögliche Wahrung der Selbstbestimmung und die aktive Förderung der Interessen der Bewohner (zum Beispiel die Hilfe beim Kochen, Backen etc.).

Ein Vorteil davon ist, dass unter anderem die Betreuungs- und Aktivierungsangebote besser für diese Zielgruppe angepasst werden können. Mit der Schaffung weiterer Pflegeplätze geht auch ein erhöhter Personalbedarf im Bereich der Pflegefachkräfte einher. Dabei kann das Pflegezentrum nicht nur mit einem der besten Tarife (Caritas AVR) in der Branche und weiteren Benefits, wie betrieblicher Altersvorsorge, flexiblen Arbeitszeitmodellen, Hansefit usw. aufwarten, sondern nun auch noch mit einem freundlichen, modernen Arbeitsumfeld. Das Pflegezentrum freut sich, die neu geschaffenen bzw. sanierten Räumlichkeiten im Rahmen eines Tags der offenen Tür am 28. Juni 2025, von 14.00 – 17.00 h der Öffentlichkeit präsentieren zu können.

Text@: St. Verena



Fahrzeugflotte St. Verena vor dem Neubau
swb-Bild: St. Verena

- Anzeigen -

Starte Dein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) beim GLKN!

Hast Du schon den Durchblick, wie es nach der Schule weitergehen soll?

Lerne im Pflegedienst die Gesundheits- und Krankenpflege oder die Altenpflege kennen oder schau im Technischen Dienst hinter die Kulissen des Krankenhausalltags.

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen
Klinikum Konstanz
Senioren- und Pflegeheim Engen
Hegau-Jugendwerk Gailingen

Jetzt
bewerben!

Hier gibt's mehr Infos:

tilia
Wohnen & Beschäftigung

Das Kantonale Sozialamt mit über 250 Mitarbeitenden übernimmt vielfältige, steuernde und operative Aufgaben schwerpunktmässig in der Sozialhilfe, den Sozialversicherungen, bei sozialen Einrichtungen und im Asylbereich an der Schnittstelle zwischen Bund, anderen Kantonen, Städten, Gemeinden und verschiedenen privaten Organisationen. Es führt ausserdem eine eigene Einrichtung, das tilia mit Sitz in Rheinau, das über 132 Wohn- und Beschäftigungsplätze, aufgeteilt in dreizehn Wohngruppen und fünf Atelierbereiche verfügt. Die Standorte sind Rheinau, Winterthur, Embrach, Hochfelden und Freienstein.

Im tilia am Standort in Rheinau / Schweiz haben wir per 1. Oktober 2025 einen

Studienplatz der Sozialen Arbeit (Bachelor) Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in Villingen - Schwenningen

zu besetzen. Um einen Einblick zu gewinnen, haben Sie vor dem dualen Studium die Möglichkeit, ein Praktikum im tilia zu absolvieren.

Ihr Profil:

- Sie haben einen Schulabschluss gemäß Zulassungsvorgaben DHBW-VS.
- Sie sind motiviert und haben Interesse an der Betreuungsarbeit mit geistig und/oder psychisch beeinträchtigten erwachsenen Menschen.
- Sie bringen ein hohes Verantwortungsbewusstsein, Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft mit ein.
- Sie weisen eine gute körperliche Verfassung, psychische Stabilität und Belastbarkeit auf und haben die Fähigkeit, sich entsprechend abzugrenzen.
- Sie können sich in ein Team integrieren, sind flexibel und humorvoll.

Inhalte des praktischen Studiums:

- Erlangung hoher fachlicher Kompetenzen in der Begleitung, Unterstützung und Betreuung der Bewohner:innen in ihrer vielschichtigen Lebensgestaltung.
- Mitwirkung bei der Erstellung und Umsetzung der Förderkonzepte.
- Mithilfe und Unterstützung bei Aufgaben der täglichen Lebensbewältigung der Bewohner:innen.

Wir bieten:

- Eine fachspezifische Begleitung durch eingesetzte Praxisanleitungen.
- Eine sorgfältige Einführung in die Aufgabengebiete eines vielseitigen, innovativen Tätigkeitsgebietes mit vielen Lernfeldern.
- Gute Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach erfolgreichem Studienabschluss
- Die Mitarbeit in einem professionellen und engagierten Team
- Ein von Wertschätzung geprägtes Arbeitsklima

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Dieter Pani, Fachdienst Bildung, Tel. +41 43 258 66 04. Detaillierte Informationen über unseren Betrieb finden Sie auch auf unserer Homepage www.zh.ch/wohnheimtilia. Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per E-Mail im PDF-Format an: dieter.pani@sa.zh.ch

ENGEL & VÖLKERS



Engen-Bittelbrunn: Bezauberndes Wohnhaus in naturnaher, idyllischer Lage. Wfl. ca. 103 m², Grdst. ca. 185 m². 3,5 Zi., EnBedAusw., 218,52 kWh/m²a, Hgz. Strom, Bj. 1890, EnEffKl. G. 288.000 €



Möggingen: Wunderschön, hell, geräumig - Architektenhaus in malerischer Umgebung. Wfl. ca. 340 m², Grdst. ca. 1110 m². EnBedAusw., 127,35 kWh/m²a, Hgz. Nahversorgung, Bj. 1986, EnEffKl. D. 1.150.000 €



Rielasingen: Unternehmenssitz, Kapitalanlage oder Oldtimergarage. Grdst. ca. 1.675 m², Lager ca. 400 m², Büro ca. 285 m², Wfl. ca. 104 m². EnAusw. in Bearbeitung, Hgz. Wärmepumpe, Solar, Bj. 2015. 2.200.000 €

SINGEN

+49 (0)7731 976200 | Erzbergerstraße 3 | 78224 Singen
Singen@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/singen
GBS Immobilien Bodensee GmbH | Immobilienmakler

STELLENANGEBOTE

Hilfe im Garten gesucht für Renovierungsarbeiten, schneiden, usw., Tel. 0152-19489002

STELLENGESUCHE

Parkettleger su. Arbeit: Parkett (schleifen), Bodendesign, Holzboden, günstig, 0160-1652489

Erfahr. Zahntechniker in ungek. Stellung sucht neuen Wirkungskreis im Raum Singen/Hegau. Zuschriften unter 118105 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

VERSCHIEDENES

Reifenentsorgung von PKW, Tel.: 0171/9002225

Wer verschenkt Fahrräder, Mofa-Roller, Kaffeemaschinen, Flachbild-TV, Kunststofffenster und Türen, Musikinstrumente, Nähmaschinen, div. Werkzeuge, Angelartikel. Für einen guten Zweck. Alles anbieten. T.: 0151/66234693

Wartungsmonteur für Örtli Öl-Zentralheizung gesucht, am besten ehemaliger Mitarbeiter der Firma Waldschütz. Weitere Infos unter Tel.: 0177/8959332

Achtung liebe Leser! Privat sucht: Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Pelze, Teppiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- u. Taschenuhren sowie Modeschmuck, altes Spielzeug, auch kompl. Haushaltsauflösung, zahle bar, Herr Krause, Tel. 0178/3731941

Waipu??? Wer kann erklären und FS einstellen? Tel. 0173/3127585

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Garagenverkauf
Haushaltsauflösung Sa. 31.5. 10.00 - 16.00 Uhr in Singen, Virchowstr. 29, Möbelstücke, Geschirr, Küchengeräte, Deko Bilder, Kleinigkeiten, nur Barzahlung

ZUM VERLIEBEN

Er, 68 J. sucht nette, liebe und treue Frau für eine gemeinsame Zukunft, Zuschriften unter 118104 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HILFSORGANISATIONEN

Widmann hilft Kindern in der Region e.V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time-Out-School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

Big Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

Schenken Sie Kindern in Not Ferienglück!



SozialBank AG
DE09 3702 0500 0007 7330 04
BIC: BFSWDE33XXX

seit 1947



Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.
78333 Stockach-Wahlwies
www.pestalozzi-kinderdorf.de



Mit einer Fülle von Angeboten und Terminen!



» WOCHENBLATT

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

Wohnwagen oder Wohnmobil von Privat gesucht, zahle Bar, Tel.: 0178/3731941



Sichern Sie sich jetzt bis zu 800 € Dacia Urlaubsgeld!²

Dacia Spring Expression schon ab 119,90 €¹ finanzieren

Dacia Spring electric 45: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): ; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.

¹ Fahrzeugpreis: 15.384,- € inkl. Dacia Urlaubsgeld im Wert von 800 €. Anzahlung: 2.990,- €. Nettodarlehensbetrag: 12.394,- €. Effektiver Jahreszins: 4,99 %. Gebundener Sollzins: 4,99 % p.a. Laufzeit: 48 Monate. 47 Monatsraten zu je 119,90 € mit einer Schlussrate von 8.849,- €. Gesamtbetrag Darlehen: 17.474,30 €. Darlehensgeber: Mobilize Financial Services, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Bonität vorausgesetzt. Zulassung bis 30.06.2025

Autohaus Blender GmbH in Radolfzell
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
Robert-Gerwig-Str. 6 Tel. 07732 982773

² Bis zu 1.000 € Urlaubsgeld für den Dacia Duster und Dacia Jogger; Bis zu 800 € Urlaubsgeld für den Dacia Sandero, Sandero Stepway und Spring. Das Urlaubsgeld ist in die Finanzierungskalkulation bereits eingerechnet. Gültig für Privatkunden/-innen mit Leasing- oder Finanzierungsvertrag bei Mobilize Financial Services und Vertragsschluss sowie Zulassung vom 12.05. bis zum 30.06.2025. Voraussetzung ist zudem das Ausfüllen des entsprechenden Formulars auf der Dacia Website <https://www.dacia.de/kampagnen/urlaubsgeld.html>.

Gutschein € 500

für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **30.05.2025**

VORORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIENBODENSEE Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
0172-7239 045
07731-62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu



ZU VERSCHENKEN

Wegen Todesfall
Schlafzimmerschrank, Sideboard und Nachttisch, in weiß, neuwertig, Tel. 07734 1238

TISCH zu verschenken
Stabiler Tisch, Stahlrahmen, hellgrau matt, 180x90x75 cm (LxBxH) mit 2 eingelegten Glasplatten. Tel: 07773-9377490

Diverses zu verschenken.
Kinder-, Wohnzimmer, Büromöbel, Schränke, Betten, Waschmaschine, Trockner, Küchen, Sa. 31.5., 16.00 Uhr, Virchowstr 29, Singen.

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

VERKÄUFE

2 neue Garagentore
2,40 x 2 m, Tel. 0173-5493825

Geschirrspüler Bosch
Einbau, Elektroherd AEG freistehend, Nähmaschine Bernina record 930 mit viel Zubehör zu verkaufen. Tel: 07734/6912 Preis VB

MUSIK

Sauter Flügel 180



zu verkaufen, brillanter Klang, guter Zustand, Mahagoni, 6.400€ VB, Tel: 0151/28972239

Suche altes Cello,
Geige, Kontrabass, Tuba o. Saxophon.
T. 0177-3000877, Hr. Wagner

MÖBEL

Hochwertige EBK



weiß glänzend, mit Geräten, NP 12.000.- für 5.600.- zu verk., Tel. 07731/21993

4 Esszimmer-Stühle
m. Lehne, in Weinrot, von Benz, Preis VB, Tel.: 07731/44500

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Das Frauen- und Kinderschutzhaus sucht ...

laufend 2 - 4 Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung für gute Neuanfänge. Wir freuen uns über konkrete Angebote.
Tel. 07732/57506 oder Mail: fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de



3,5 Zi.-Maisonette-Whg.
Singen, 1.320 € KM, 110 qm, zentrumsnah, 8 Min. z. Bhf., EBK, Tel. 0176/63850052

3 Zi.-Whg. 78315 Rzell
1.OG, hell EBK, Flur, Bad, WC, 75 qm, KM 790 €, NK 120 €, Nähe Bus-Bahn, kein Balkon, ab 1.7.2025, An: Wohnen78315@t-online.de

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

1 Zi-Whg. gesucht
dringend, in Si./Rz./Umg., weiblich, NR, berufstätig, 0162/6386814

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg. gesucht
von ruhiger zuverläss. Mieterin, gerne m. Blk, k. HT, Tel.: 07731/186900

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

Schöne helle 1 Zi.-Whg.
33 qm, Flur, Bad, BK, in Rielasingen. Tolle Aussicht, ab 01.07.2025. Neue Küchenzeile ist zu übernehmen. KM 300 € + NK. Rolf Denneker, Zwickauerweg 5, 72622 Nürtingen

2 ZIMMER

Sanierte 2 Zi.-Whg.
in 78343 Hemmenhofen, ruh. Lage, 75qm, Abstellr., Kamin, Kü., Bad, NR, k. HT, zu verm., KM 850,- + NK + 2 MM KT, 07735/2443 17-20 h

2 Zi.-Whg. 78315 Rzell
2.OG., 69 qm, hell, Altstadt, 730 €. NK 90 €, EBK, Bad, WC, Flur, fr. Balkon, Nähe Bus Bahn, ab 16.5.2025, An: wohnen78315@t-online.de

2-Zi-DG Whg. in Singen
56 qm, kl. Küche, Bad, WC, kompl. renoviert, o. Balk., Keller, KM 550,00 € + NK + 3 Mo. KM Kaution, ab 01.06.2025 frei, verkauf@stroppa.de

3 ZIMMER

3-Zi.-DG-Whg.
in Gottm. zu verm. Wasch- u. Trockenraum, Miete 650 €, Garage 60 € + NK + zwei MM KT. Keine Tiere, kein Balkon. Zuschriften unter 118101 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

GRUNDSTÜCKE

Vollersch. Grundstück
508 qm, Flstr. 6022, 78259 Mühlhausen-Ehingen, k. gewerbl. Anbieter, Zuschriften unter 118102 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

W W W
WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!



So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH | 78224 Singen
Im Gambrius 2 (Kasse Scheffelstraße)
Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 18 Uhr

UND
SINGEN
Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo - Fr 9 - 16 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr
oder Online:
wochenblatt.link/Geschenkscheck

Singen

Mischkonsum stellt Beratungsstelle vor Herausforderung

Die Zahl der Gesamtklienten der Fachstelle Sucht steigt. 2024 waren es 763. 705 waren es im Vorjahr. Auffällig war zudem, dass vor allem junge Menschen wegen Medienkonsums zur Fachstelle kamen. Dies erklärte der Leiter der Fachstelle Sucht in Singen, Lars Kiefer, bei der Vorstellung des Jahresberichts mit der Landtagsabgeordneten Saskia Frank.

von Sebastian Ridder

Dabei merkte Kiefer auch an, dass mehr Klienten, die sich Hilfe suchen, auch für die Arbeit sowie Prävention seiner Institution sprechen. Nun wurde nach 20 Jahren erstmal auch die Landesmittelförderung für Fachstellen, wie der von Kiefer, um 7.100 Euro pro 100 Prozent-Fachkraftstelle erhöht.

Die Zahl der Betreuungen wegen problematischem Umgang mit Medien ist bei der Fachstelle im letzten Jahr nämlich um etwa 73 Prozent von 41 auf 71 Betreuungen gestiegen. Die Probleme sind vielseitig und reichen laut Lars Kiefer von Spiel- und Social-Me-

dia-Sucht bis Pornografie. Scham spielt dort teils auch noch eine wichtige Rolle. Zudem ist laut dem Leiter der Fachstelle hier auch die Altersspanne der Hilfesuchenden sehr weit.

Bei Jugendlichen dominieren laut Kiefer Probleme der Selbstwahrnehmung, durch überoptimierte Körper, die in den sozialen Medien präsentiert werden. Doch auch Spielsucht ist bei Jugendlichen ein Thema. Immerhin verwenden einige populäre Spiele ein sogenanntes Lootboxen-System, das Glücksspiel gleicht und in manchen Ländern auch als solches gilt. Ein Kind aus der achten Klasse habe Kiefer berichtet, einen vierstelligen Betrag für ein Spiel ausgegeben zu haben. Solche Spiele gelten als populär im Internet und werden teils auch von Prominenten beworben. „Das ist schon ein David gegen Goliath-Kampf“, sagt Kiefer über die Werbekraft der problematischen Medieninhalte. „Wir fordern über verschiedene Verbände seit längerem ein Werbeverbot.“

Alkohol weiter das häufigste Problem

Neben dem Medienkonsum kamen auch mehr Klienten zur Fachstelle Sucht wegen Cannabis-



Die Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Singen, Saskia Frank von den Grünen, und Lars Kiefer, Leiter der Fachstelle Sucht in Singen, sind stolz auf die Arbeit und Angebote, die die Fachstelle Sucht in Singen und Radolfzell anbieten kann.

swb-Bild: Sebastian Ridder

Die Zahl der Betreuungen stieg um mehr als das Doppelte von 16 auf 39 Betreuungen. Hier erklärte Kiefer jedoch auch, dass durch die Legalisierung die Hemmschwelle bei Betroffenen geringer geworden ist, sich Hilfe zu suchen. Dazu gehört aber auch, dass die Legalisierung immer noch keine offiziellen Abgabestellen zulässt und so immer noch Reize geschaffen werden, bei Dealern ungeprüftes Gras zu kaufen, so Kiefer.

Alkohol ist hingegen nach wie vor der Spitzenreiter bei dem Hauptproblem der Betreuten. Laut Kiefer gibt es zwar bundesweite Studien, die einen Rückgang des Konsums aufzeigen sollen, doch die Betreuungen stiegen bei der Fachstelle Singen im Jahr 2023 von 538 auf 620 Fälle und lagen im letzten Jahr bei 611. „Es ist nach wie vor erstaunlich, dass Alkohol die einzige Droge ist, für die man sich rechtfertigen muss,

wenn man sie nicht konsumiert“, sagt Saskia Frank.

Auffällig war laut Kiefer zudem, dass polytoxischer Konsum, also die Einnahme mehrerer Drogen, zugenommen hat. Das sei laut ihm unter anderem wegen der niedrigschwelligeren Beschaffung im Internet und leichtfertiger Verschreibungen von Betäubungsmitteln ein größer werdendes Problem.

Doch zu den Zahlen verwies Kiefer

auch auf Angehörigen- und Präventionsangebote seiner Fachstelle. Angehörige von Suchtkranken können nämlich ebenfalls an Programmen teilnehmen und werden in der Statistik zu den Klienten gezählt. Von den 763 Klienten in 2024 waren 166 Angehörige, die in Singen oder Radolfzell Unterstützung in Anspruch nahmen. Gerade bei Kindern seien Projekte und Gespräche äußerst effektiv, da sie sich die eigene Belastung nicht immer eingestehen, so Kiefer. „Es ist toll zu sehen, wie Kinder gestärkt hier rausgehen“, sagt Frank über ein Gespräch mit einem betroffenen Kind im letzten Jahr. Die Landtagsabgeordnete hat sich unter anderem deswegen auch für die Erhöhung der Mittel für Suchtberatungsstellen eingesetzt - mit Erfolg. Das Sozialministerium teilte im Dezember letzten Jahres mit, dass die Landeszuschüsse von 17.900 Euro auf 25.500 Euro pro Fachkraftstelle erhöht werden. Für die Erhöhung sind Mittel im Doppelhaushalt 2025/2026 vorgesehen. „Das ist ein wichtiges Bekenntnis von Landesseite“, sagt Saskia Frank. Doch ein leichter Nachgeschmack bleibt, denn die Erhöhung ist die erste seit 20 Jahren und bereits für den Nachtragshaushalt 2024 wurde eine Erhöhung der Landeszuschüsse gefordert.

Gailingen

Spürnasen erfolgreich im HJW im Einsatz

Im Hegau-Jugendwerk (HJW) war die Rettungshundestaffel der Malteser im Einsatz. Zum Glück nur zum Üben. Mit Spannung verfolgten bis zu 30 Patienten und deren Angehörige wie fünf verschiedene Hunde und ihr jeweiliges Frauchen oder Herrchen sich auf die Suche nach abgängigen Patienten machten.

Die hatten sich zuvor auf dem großen Spielplatz oder in den Weinbergen versteckt - nicht ohne vorher eine „Duftprobe“ von sich abgegeben zu haben. Dazu rieben sich die Patienten mit einem Tuch kräftig ab, dieses Tuch diente dann den Hunden dazu, die Spur der Patienten aufzunehmen und an der Leine ihres jeweiligen Hundebesitzers schnell zu finden.

Das war nicht nur beeindruckend, sondern machte den Patienten großen Spaß. Ganz viele Patienten wollten auf dem Spielplatz gefunden werden - mit Leckerlis und vielen Streicheleinheiten wurde den Vierbeinern nach erfolgreichem Auffinden gedankt. Die Suche in den Weinbergen war schon kniffliger, denn der Weg war länger. Aber auch die Distanz von rund einem Kilometer war für die geübten Personenspürhunde kein Problem. Sie lösten auch diese Aufgabe mit Bravour. Mantrailer oder Personenspürhunde sind darauf spezialisiert, der Geruchsspur einer bestimm-



Die Übung der Rettungshundestaffel beim Hegau-Jugendwerk war nicht nur bedeutsam für die Einsatzkräfte mit ihren tierischen Spürnasen. Auch für das Hegau-Jugendwerk bringt es Gewissheit für den Notfall - und Abwechslung in den Alltag.

swb-Bild: Andrea Jagode

ten Person und den Weg, den diese genommen hat, zu verfolgen, erläutert Ramona Kamionka, Leiterin der Rettungshundestaffel Malteser Singen. Wie unschlagbar der Geruchssinn der Hunde ist, stellten die fünf verschiedenen Rettungshunde mit ihren jeweiligen Besitzern auf dem HJW Gelände unter Beweis. Jeder Einsatz ist Teamarbeit von Hund und Mensch.

Der Kontakt zur Rettungshundestaffel war über Sandra Schmid, Pflegehelferin im HJW, zustande gekommen. Sie engagiert sich mit ihrem Hund in der Rettungshundestaffel - wie alle anderen der Staffel arbeitet auch sie rein eh-

renamtlich. Pflegedirektorin Ina Rathje hatte die Idee zur Übung, denn es ist durchaus denkbar, dass sich Patienten Kinder auch einmal verlaufen.

Doch nicht nur Kinder suchen die Hunde in ihrem Einsatztag, sondern auch ältere, oft demenziell veränderte Menschen. Zwölf Einsätze im Jahr hat die Rettungshundestaffel der Malteser Singen, also durchschnittlich einen Einsatz pro Monat. Damit die Staffel mit ihren Teams aus Hund und Hundeführer erfolgreich arbeitet, ist eine qualifizierte Ausbildung erforderlich und regelmäßiges Üben.

Pressemeldung

Kreis Konstanz/Bodenseekreis

„Regierung hat Stillstand zu verantworten“

Für den Ausbau und die Elektrifizierung der weitgehend eingleisigen Bahnlinie zwischen Radolfzell und Friedrichshafen kündigte die Landesregierung erheblich höhere Landeszuschüsse an, wie der SPD-Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz kürzlich mitteilte. Die Landeshilfen sollen einen baldigen Start der weiteren Planungsarbeiten des 60 Kilometer langen Ausbaus ermöglichen. Hans-Peter Storz freut sich über diese gute Nachricht. Allerdings habe das Land einen Stillstand von mehr als zwei Jahren politisch zu verantworten. „Das wäre vermeidbar gewesen“, sagte Storz.

Kern des Bauvorhabens ist die Elektrifizierung der eingleisigen Bahnlinie, damit künftig moderne und leistungsfähigere Züge entlang des Bodensees verkehren können. Außerdem sollen drei neue Haltepunkte sowie in einigen Abschnitten ein zweites Gleis gebaut werden. Bahnsteigverlängerungen und weitere Maßnahmen zur Leistungssteigerung ergeben ein Gesamtpaket, dessen Kosten derzeit auf 650 Millionen Euro geschätzt werden.

Weil die Bodenseegürtelbahn hauptsächlich regionale Bedeutung hat, wird die Elektrifizierung aus Mitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes vom Bund bezuschusst. Trotz einer ergänzenden Landesförderung



Für den Ausbau und die Elektrifizierung der weitgehend eingleisigen Bahnlinie zwischen Radolfzell und Friedrichshafen kündigte die Landesregierung kürzlich höhere Landeszuschüsse an.

swb-Bild: Archiv

hätte die kommunale Seite 140 Millionen Euro zu den Planungs- und Baukosten, die nicht durch Mittel aus Berlin oder Stuttgart abgedeckt sind, zuschießen müssen. Eindeutig nicht finanzierbar, hieß es übereinstimmend aus den beiden Landratsämtern am Bodensee.

Was hat die Regierung konkret zugesagt? Sie will alle Bau- und Planungskosten der Elektrifizierung übernehmen, die nicht vom Bund abgedeckt sind. Außerdem hilft Stuttgart bei der Vorfinanzierung der Kosten für die Genehmigungsplanung. Mit diesem Angebot will das Verkehrsministerium mit den Landkreisen und der Bahn in den nächsten

Wochen verhandeln. Erst mit Abschluss eines Finanzierungsvertrags werden die Weichen für den Ausbau richtig gestellt, macht Storz auf den langen Weg zum Bahnausbau aufmerksam. „Vor allem müssen die Kreistage zustimmen, was ihnen angesichts ihrer Finanzprobleme nicht leicht fallen wird.“

Nach dem neuen Vorschlag des Landes und den angekündigten Zuschüssen wird der Bund wahrscheinlich 435 Millionen Euro der Ausbauposten übernehmen. Der kommunale Anteil der beiden Kreise sinkt auf 80 Millionen Euro, während das Land etwa 135 Millionen Euro übernehmen will.

Pressemeldung

Singen

Was tun für unsere bedrohte Demokratie?

„Wie retten wir unsere Demokratie?“ wollten gut 80 ZuschauerInnen in der Basilika des Singener Theaters „Die Färbe“ am 20. Mai von Prof. Dr. Matthias Quent wissen. Eingeladen hatte die VHS Landkreis Konstanz im Rahmen ihrer Schwerpunktwoche „Gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken“, in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Baden-Württemberg und dem neu gegründeten Bündnis DemokraTwiel.

Unter den 70 Mitgliedern auch das Theater „Die Färbe“, das großzügig den Veranstaltungsort zur Verfügung stellte, die Buchhandlung Lesefutter (ebenfalls Mitglied) den Büchertisch. 80 Gäste lauschten gespannt und diskutierten anregt zum Umgang mit Rechts-Extremismus auf politischer wie gesellschaftlicher Ebene. Dabei sprach Matthias Quent nicht nur als Professor für Soziologie, sondern auch als Opfer rechtsextremem Gewalt in seiner Jugendzeit in Thüringen.

Was also tun, für unsere Demokratie, die von rechts außen bedroht wird? „Mit Fakten allein kommen wir nicht weiter. Mit Empathie und Zuhören allein aber auch nicht“, so Matthias Quent. Die „Quent-Essenz“ des Abends: Erfahrung schlägt Wissen & Kontakt schlägt Klischee.



Referent Matthias Quent gemeinsam auf dem Podium mit Maxi Fetsch, Sprecherin vom Bündnis DemokraTwiel.

sub-Bild: Bündnis DemokraTwiel

„Wir brauchen Raum für Gemeinschaft und Erfahrung. Wir brauchen Begegnung und Kontaktfreudigkeit. Entweder die AfD wird verboten oder sie wird regieren“ lautet die Prognose von Matthias Quent. Für den Regierungsfall sind wir gut beraten, wenn wir als Zivilgesellschaft unabhängig von staatlicher Förderung und damit wehrhaft bleiben.

Für rege Diskussion (und anerkennenden Dank für den Dialog) sorgte die mutige Wortmeldung einer bekennenden AfD-Wählerin, die eine Klärung des „Radikalisierung“-Begriffs mit sich brachte. Eine große Rolle bei der Radikali-

sierung spielen für den Referenten Emotionen, durch Anekdoten und Volksnähe. Quent sprach immer wieder von der starken Präsenz der AfD in den sozialen Medien wie auch den kleinsten Dörfern. Das wirkt Eindrücklich erläuterte der Wissenschaftler und Buchautor, dass dies schon zu Zeiten der Weimarer Republik erkannt wurde: Faschismus ist keine Ideologie, sondern eine politische Herrschaftstechnik, die viel mit Emotionalisierung arbeitet.

Es gibt aktuell viele Herausforderungen und Krisen, Menschen fühlen sich oft überfordert und ungerecht behandelt, so Quent.

„Die AfD bedient die Sorgen der Menschen und bietet laut ihm zufolge einfache Antworten auf die komplexen Fragestellungen unserer Zeit.“ Nur: „Lösungen sind das keine. Sie nehmen uns die soziologischen und gesellschaftlichen Spannungen nicht.“ Mit Ungerechtigkeitswahrnehmungen liefert der promovierte Soziologe denn auch einen Erklärungsansatz für den hohen Stimmenanteil der AfD in Singen trotz der Mehrheit von BürgerInnen mit Migrationshintergrund. „Die haben sich hier was aufgebaut und plötzlich kommen noch mehr neue Migranten nach, da kommt Angst oder Neid

auf. Es entwickeln sich Statusängste und Etablierten-Außenseiter-Konflikte.“

Bühne für rechtsextreme Erzählungen kleinhalten

„Was können wir also tun? Zumindest versuchen, die Bühne und Echokammern für rechtsextreme Erzählungen kleinzuhalten. Keine AfD-Zitate wortwörtlich angeben, rechtsextrem eingestellten Gesprächspartnern nicht zu lang und viel Gehör schenken“, so Quent. Aus zehn Jahren Dialogarbeit weiß Matthias Quent: Das Gefühl

gehört zu werden, sorgt nur für noch mehr gefühlte Bedeutung des Gegenübers. Er weiß außerdem, wissenschaftlich erwiesen, dass wir mit jeder Wiederholung (und sei es ein Zitat) zur Normalisierung von Extremen beitragen.

Referent für ein AfD-Verbotsverfahren

Nicht zuletzt wurde aus dem Publikum auch die Frage nach der Sinnhaftigkeit eines AfD-Verbots an den Experten auf der Bühne gerichtet. Im Kern sprach sich Quent für ein Verbotsverfahren aus, ohne dass er von einem bestimmten Ausgang überzeugt sei. Man müsse ihm zufolge aber davon ausgehen, dass das Prüfverfahren sich über mehrere Jahre erstrecken dürfte.

Trotz oder gerade wegen der sehr realistischen und differenzierten Sicht auf die Herausforderungen, die uns als Gesellschaft bevorstehen, fand der Gesprächsabend beim Publikum spürbar großen Anklang und der gebotene Raum für Dialog wurde rege genutzt.

Womöglich lag es auch am Quentchen Humor, mit dem der gefragte Experte auf der Bühne immer wieder seine Beiträge würzte. Bereitwillig nahm auch Moderatorin Maxi Fetsch, Sprecherin des Bündnis DemokraTwiel, den Humorfaden auf und sorgte so gemeinsam mit dem erzählfreudigen Gast aus Thüringen für einen unterhaltsamen wie erkenntnisreichen Abend.
Pressemeldung

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

BÜSSLINGEN

Maifest. Im Zeitraum vom 28. – 30. Mai findet das jährliche Maifest des Musikvereins Büßlingen in der Zollstraße in Büßlingen statt. Weitere Infos unter www.mvbuesslingen.de.

RADOLZFELL

| 29.05. bis 01.06. | Drop am See. Von Donnerstag bis Sonntag, treffen sich 300 Jonglierende aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Jonglierconvention. Einer der Höhepunkte der Convention ist die Jonglageshow am Samstagabend, 31.05.2025, im Milchwerk. Hockklassige Jonglierende und Akrobatinnen und Akrobaten werden eine sehenswerte Show bieten. Weitere Infos unter www.milchwerk.de.

» TÄGLICH FÜHRUNGEN

SINGEN

Singer Innenstadt | jederzeit | Interaktive Stadtführung per Smartphone. Durch interessante In-

formationstexte, faszinierende Fakten, lebendige Audiospuren lokaler Guides und historische Bilder lädt die kostenlose »zeigmal.«-App dazu ein, in die spannende Geschichte der Stadt Singen einzutauchen. Weitere Informationen in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter www.zeigmal.digital/

» DO. 29.05. FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinterm Rathaus | 19:00 Uhr | Stadt- und Erlebnisführung mit Tilda der braven Marketenderin: Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz!. Mit dem Tross der Truppe ist sie dabei seit Beginn des 30-jährigen Krieges weit herumgekommen, musste vieles mit ansehen und hat viel zu erzählen... Auch der Hexerei wurde sie bezichtigt. Infos unter www.engen.de.

GAIENHOFEN

Hesse Museum | 10:15 Uhr | Literarische Entdeckungstour mit Genuss. Bei einer Wanderung durch die idyllische Natur erfahren die Teilneh-

menden faszinierende Details über Hermann Hesses Jahre in Gaienhofen (1904-1911). Unterwegs werden Gedichte und Texte aus Hesses Werk lebendig. Im Anschluss dürfen sich die Teilnehmenden auf einen kleinen Apéritif freuen. Eine Anmeldung ist erwünscht, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, Tel. 07735-440949, hesse-museum@gaienhofen.de.

INFORMATION

GAIENHOFEN

Bürgerhaus | 17:00 Uhr | Die zerrissene Persönlichkeit des Dichters Hermann Hesse – Versuch einer psychologischen Skizze. Vortrag von Marlis Ehlen, Dipl.-Psych. Der Vortrag beleuchtet mögliche Berechtigungen dieser stigmatisierenden Zuschreibungen und entwickelt Hesses komplexe Persönlichkeit aus der Sichtung seiner konflikthaften Lebensgeschichte. Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

KONZERTE

SINGEN

JazzClub, Mühlenstraße 13 | 20:30 Uhr | Arthur Kell »Specualtion Quar-

tet« Quartet. Musikalisch ist die Band breit aufgestellt und die Kompositionen pendeln hin und her zwischen Brasilien und Arabien. Sie beeindruckt besonders durch ihre musikalische Geschlossenheit. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de. Infos unter www.jazzclub-singen.de.

PARTIES/FESTE

HORN

Hotel Hirschen | ab 11:30 Uhr | Live Musik im Biergarten. Freuen Sie sich auf mitreißende Live -Musik von den Schlegel Kings und genießen Sie eine Auswahl köstlicher Hirschen-Spezialitäten, darunter ofenfrische Schweinshaxe, knackige Salate, zarte Spargel Gerichte, saftige Oxenfetzen und vieles mehr.

» FR. 30.05. KONZERTE

RADOLZFELL

Christuskirche | 20:00 Uhr | Musikalische Zeitreise nach Wien. Unter dem Motto »Wien – Stadt der Träume und der Freiheit« entführen

Anton Steck an der Violine und Christina Kobb am Fortepiano im Rahmen des Bodenseefestivals 2025 ihre Zuhörenden ins Wien des 18. Jahrhunderts. Weitere Infos unter www.kultur-radolfzell.de.

SONSTIGES

TENGEN

Schloss Blumenfeld Vorplatz | 18:00 Uhr | Lange Tafel. Tag der Nachbarschaft! Ob bei einer Pflanzaktion, einem gemeinsamen Spaziergang oder einem Nachbarschaftsfest – rund um den deutschlandweiten Aktionstag kommen jedes Jahr tausende Nachbar:innen zusammen und setzen ein Zeichen für ein offenes und solidarisches Miteinander. Infos: www.schloss-blumenfeld.de.

» SA. 31.05. FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN

Hesse Museum | 14:30 Uhr | Museumsführung »Gaienhofener Umweg«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von

Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Die Führung endet genüsslich mit Kaffee und Kuchen. Eintritt: 10,- Euro. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949. Info: www.hesse-museum-gaienhofen.de.

PARTIES/FESTE

ENGEN

Marktplatz, Martinssäule | 15:00 Uhr | Engener Brunnenfest. Zum ersten Mal gibt es ein Brunnenfest in der Engener Altstadt. Gefeierte wird rund um die Martinssäule auf dem Marktplatz. Die Narrenzunft Hohenhewenteufel hat sich ein buntes Programm ausgedacht. Es wird einiges für Kinder und Erwachsene geboten. Weitere Infos unter www.engen.de.

SPORT

SINGEN

Radrennbahn | 11:30 Uhr | Internationales Bahnradmeeting mit Steherrennen. Die Radrennbahn in Singen ist wieder Ausrichter der Etappen 1 und 2 der Internationalen Bahnentournee. In Singen wird in allen Rennen um Weltcuppunkte in der höchsten UCI Kategorie 1.1 gefahren,

– Anzeigen –

» THEATER

SPIEGELHALLE

Die ersten hundert Tage

Am ersten Weihnachtsfeiertag treffen sich an einer Shell-Tankstelle in Tschechien drei Freund*innen mit einem ehemaligen Kommilitonen aus Deutschland. Rechtsextreme Kräfte haben die Regierung übernommen und die Drei haben das Exil gewählt. Mi. (28.05.), 15:00 Uhr, So., 18:00 Uhr, Fr., 19:30 Uhr, Sa., Mi. (04.06.), 20:00 Uhr.

WERKSTATT

Himmelwärts

Toni und ihre aller beste Freundin Yummy planen ein großes Abenteuer. Sie dürfen draußen übernachten! An Tonis Vater vorbei haben sie einen riesigen Haufen Snacks und die Teile ihres selbst gebastelten kosmischen Radios geschmuggelt. Das wird nun aufgebaut, denn von Schlafen kann keine Rede sein. **Schulvorstellung** Di., Mi. (04.06.), 10:00 Uhr. Mi. (28.05.), 10:00 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN

www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN

www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ

www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

www.stadtheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

entsprechend sind die Starterfelder voll und hochkarätig besetzt. Weitere Infos unter www.rig-hegau.de.

und die historischen Mauern des Schlosses verwandeln sich in eine Oase für Weinliebhaber:innen und Genießer:innen. Weitere Infos unter www.tengen.de

» SO. 01.06. FÜHRUNGEN

ARLEN

Pfarrkirche St. Stefan | 13:30 Uhr | Exkursion »Der älteste Industriestandort des Hegaus«. Im Jahre 1005 wurde die einst politisch selbständige Gemeinde Arlen urkundlich erstmals erwähnt. Über Jahrhunderte war der Ort im Besitz des Klosters St. Georgen zu Stein am Rhein. Infos: www.rielasingen-worblingen.de.

SINGEN

MAC1 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Öffentliche Führung. Führung durch die aktuelle Ausstellung im MAC1. Weitere Informationen unter www.museum-art-cars.com

MESSEN

TENGEN

Schloss Blumenfeld | 11:00 Uhr | Wein im Schloss #4. Die kleine, aber feine Weinmesse im Hegau mit Live-Musik und Rahmenprogramm im Schloss Blumenfeld! Der Innenhof

SPORT

SINGEN

Radrennbahn | 11:00 Uhr | Internationales Bahnradmeeting mit Steherrennen. Die Radrennbahn in Singen ist wieder Ausrichter der Etappen 1 und 2 der Internationalen Bahnen-tournee. In Singen wird in allen Rennen um Weltcuppunkte in der höchsten UCI Kategorie 1.1 gefahren, entsprechend sind die Starterfelder voll und hochkarätig besetzt. Weitere Infos unter www.rig-hegau.de.

» MO. 02.06. FÜHRUNGEN

ENGEN

Marktplatz | 18:00 Uhr | Klassische Stadtführung – Engen zwischen Mittelalter und Moderne. Bei einem geführten Rundgang durch die Altstadt viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen erfahren. Weitere Infos unter www.engen.de.

» DI. 03.06. FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne hinter dem Rathaus | 19:00 Uhr | Abendliche Führung mit dem Nachtwächter und seiner Bürgerfrau. Warum sich manch Engener wie gerädert fühlte, wenn ein Zacken aus der Krone brach oder wann alles in Butter war, das erfahren Sie auf einem abendlichen Rundgang mit dem Nachtwächter und der Bürgerfrau. Weitere Infos unter www.engen.de.

» MI. 04.06. INFORMATION

SINGEN

Rathaus | 19:00 Uhr | Wissenswert die Vortragsgemeinschaft Singen. Gesund leben mit gesunden Gefäßen – Das neue Fitnessprogramm für Ihre Arterien und Venen, Vortrag von Herr PD Dr. Tomas Pfeiffer, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie – vaskuläre und endovaskuläre Chirurgie am Hegau-Bodensee-Klinikum Singen. Weitere Infos unter www.singen.de.

LESUNGEN

RADOLZFELL

Stadtbibliothek Radolfzell | 19:30 Uhr | Lesung aus »Das Herzflorett« mit Marica Bodroži. In der Veranstaltung »Alchemie des Lebens« stellt Marica Bodroži ihren Roman vor einen berührenden, poetischen Roman über die Entwicklung und Befreiung eines Mädchens. Weitere Infos unter www.kultur-radolfzell.de.

» AUSSTELLUNGEN

GAIENHOFEN

Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann-Hesse-Weg 2. Fam. Hesse im eigenen Haus und Garten. Der historische Garten für individuellen Besuch von Do – So inkl. zwischen 11.00- 17.00 Uhr, Hermann-Hesse-Weg 2, Gaienhofen. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter

+49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12.30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen. Besuch im eigenen Haus mit Filmcollage. Weitere Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Dauerausstellung »Gaienhofener Umwege«. Im ersten, noch gemieteten Wohnhaus des Schriftstellers und späteren Literaturnobelpreisträgers Hermann Hesses kann sein Leben und Werk erkundet werden. Zudem informieren zwei Dauerausstellungen über die Künstler- und Literaturlandschaft Höri. Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de

Hesse Museum. Kapellenstraße 8. Sonderausstellung »Norbert Jacques. Mit Lust gelebt am Bodensee.« Die Sonderausstellung ist dem Schriftsteller Norbert Jacques (1880-1954) gewidmet. Der Erfinder der Schurkengestalt »Dr. Mabuse« hat er ein vielfältiges literarisches Werk hinterlassen. Infos unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

RADOLZFELL

Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. non finito (Beate Bitterwolf & Antonio Zecca). Beate Bitterwolf und Antonia Zeccas gemeinsame Präsentation in der Villa Bosch verstehen die Künstler als einen offenen Prozess, bei dem die Werke ihre »Vollendung« im Auge des Betrachters erfahren. Weitere Infos unter www.villabosch-radolfzell.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Hörstr. 40. »Wir Drei sind Eins« - 50 Jahre Einheitsgemeinde Rielasingen-Worblingen. Anlässlich der 50. Wiederkehr des freiwilligen Zusammenschlusses der Gemeinden Rielasingen (mit Arlen) und Worblingen zeigt der Heimat- und Museumsverein in einer umfangreichen Ausstellung Bilder und Dokumente aus einem halben Jahrhundert Politik und Kultur. Öffnungszeiten: Jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr. Freier Eintritt.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars MAC1
Doppelausstellung: **Bugatti Queen - Hellé Nice, die schnellste Frau der**

Welt und NATURGEFLÜSTER - Eine künstlerische Ode an die Natur MAC1 Galerie (Eintritt frei) SUSANNE RESKE. no limits! - Frauenportraits.

MAC2

Level 1. Die Geschichte des »Ale-mannenring« und der Deutschen Tourenwagenmeisterschaft (DTM) in Singen wird in all ihrer Faszination zum Leben erweckt.

Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.

Level 3. Mythos Ferrari und das Heilig-tum: Fotografien von Alain Fleischer. Exklusive Zusammenstellung legendärer Ferrari Fahrzeuge und künstlerische Fotografien von Alain Fleischer & **Thüga Erlebniswelt.**
Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Malerei von Norman Liebmann. Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

STOCKACH

Stadtmuseum, Salmannsweilerstraße 1. Bilder einer bewegten Zeit – Stockach und der Erste Weltkrieg in der Fotografie. Die Ausstellung verfolgt das Leben und Wirken des Fotografen Gustav II. Hotz (1878-1916), der ab 1907 in Stockach ein Fotoatelier in dritter Generation betrieb. Weitere Informationen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

ENGEN

Do., 05.06., 18:00 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen. Radtreff. 2. Donnerstagsabend Radtreff für alle mit Verkehrstüchtigem Fahrrad. Rundkurs mit ca. 30 km. Weitere Infos unter www.engen.de.

Do., 05.06., 18:00 Uhr, Marktplatz. Feierabendkonzert mit dem Musikverein Barga. Der Musikverein wird mit seinem umfangreichen musikalischen Repertoire für gute Laune und viel Stimmung und das leibliche Wohl sorgen. Weitere Infos unter www.engen.de.

» MUSEEN

Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €,
Kinder und Schüler unter
18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €,
donnerstags für alle Besucher
frei
www.kunstmuseum-singen.de

MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag
11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. – Di. Ruhetag
www.museum-art-cars.com

Archäologisches

Hegau-Museum
Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

Stadtmuseum Stockach

Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Di.-Fr., So. & Feiertage:
10:00 – 17:00 Uhr
Sa.: 10:00 – 13:00 Uhr
Mo. Geschlossen (außer an
Feiertagen)
Führungen: So. 14 Uhr
www.stadtmuseum-stockach.de

Hesse Museum Gaienhofen

Kapellenstraße 8, Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 / 440949
Sommeröffnungszeiten
ab 15.03.2025:
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €
www.hesse-museum-gaienhofen.de

GAIENHOFEN

Sa., 07.06., 14:30 Uhr, Hesse Museum. Museumsführung »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Die Führung endet genüsslich mit Kaffee und Kuchen. Eintritt: 10,- Euro. Anmeldung erwünscht unter 7735/440949. Weitere Info unter www.hesse-museum-gaienhofen.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Do., 05.06., 19:00 Uhr, Skulpturenweg Skulptur Nr.1 »Tor«. Chill & Sound. Hören – Entspannen – Genießen mit »Take3«. Den Tag in chiller Atmosphäre mit Musik und Apéro ausklingen lassen. Infos: www.rielasingen-worblingen.de.

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
Sa., 31.05.2025, Stockach, Dillplatz (Dillstraße 4),
9 - 16 Uhr, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 01 72/7976002 • www.gerosflohmarkt.de
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe kostenlos Deine Sachen online!



Vorstellung unserer Ausbildung zum* zur med. Fußpfleger*in

Wann?: 05. Juni 2025 um 16:30 Uhr

Wo?: Podologeschule Bodensee der bfz gGmbH
Robert-Gerwig-Str. 11
78315 Radolfzell

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist auch virtuell über den QR-Code möglich.



Mehr Infos zur unserer Ausbildung finden Sie unter www.schulen.bfz.de

22% AUCH AUF
ALLE GROSSEN MARKEN

NUR BIS ZUM 2. JUNI



MÖBEL ROGG

ROGG & Roll **DISCOUNT**
BALINGEN

Möbel Rogg Balingen GmbH & Co. KG
Widerholdstraße 20 • 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr

ROGG&ROLL Balingen

Wasserwiesen 19 • 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr

Rogg DISCOUNT Balingen

Widerholdstraße 20 • 72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Mo–Fr 10.00 – 19.00 Uhr
Sa 10.00 – 18.00 Uhr

Möbel Rogg Reutlingen GmbH & Co. KG

Karl-Henschel-Straße 30 • 72770 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Mo–Sa 10.00 – 19.00 Uhr

ROGG&ROLL Reutlingen

Karl-Henschel-Straße 30
72770 Reutlingen

Öffnungszeiten:

Mo–Sa 10.00 – 19.00 Uhr



moebel-rogg.de

MÖBEL ROGG

BALINGEN-REUTLINGEN

ROGG & Roll **DISCOUNT**
BALINGEN

FÜR ALLE DIE
WOHNTRÄUME HABEN:

Rogg Mai Home

22%

AUF ALLES*

NUR BIS ZUM 2. JUNI



*es gelten die Aktionsbedingungen auf moebel-rogg.de



WOHNWAND

TOPSELLER:
LOWBOARD

Wildeiche bianco, massiv gebürstet, Parsolglas braun, Akzent hinter Glas: Echtkork gerundet

HIGHBOARD

122x144x42 cm, ~~1195.-~~
932.10 Art.-Nr. 301268

LOWBOARD

200x60x50 cm, ~~799.-~~
623.22 Art.-Nr. XXXXXX

COUCHTISCH

115x65x43 cm, ~~729.-~~
568.62 Art.-Nr. 301270



WOHNWAND

RIESIGE
TEPPICHAUSWAHL

Wildeiche bianco, massiv gebürstet, Parsolglas braun, Akzent hinter Glas: Echtkork gerundet

WANDBOARD

50x22x24 cm, ~~999.-~~
779.22 Art.-Nr. XXXXXX

STAURAUUM-SÄULE

140x203x42 cm, ~~849.-~~
662.22 Art.-Nr. XXXXXX

**22%
AUF ALLES**
NUR BIS ZUM 2. JUNI



~~1.999.-~~
1559.22

SOFA CANDY UDIN

Bezug: Stoff, Gestell: Metall schwarz matt, ca. ca. 279x87x188 cm,
~~1.999.-~~ 1559.22 Art.-Nr. 311786

**22%
AUF ALLES**
NUR BIS ZUM 2. JUNI



STÜHLE

#ROGGDEINENPREIS
POLSTERSTUHL
199.-

POLSTERSTUHL

Bezug: Stoff, versch. Farben, Gestell Kufe: schwarz, ca. 58x87x59 cm,
199.- Art.-Nr. 129295



POLSTERSTUHL

Bezug: Samt dunkelgrün, Gestell Metall schwarz, ca. 55x95x50 cm,
~~99.-~~ 77.22 Art.-Nr. 205346

#ROGGDEINENPREIS
FREISCHWINGER
249.-

FREISCHWINGER

Bezug: Stoff/Netz carbonbraun, Gestell Kufe: schwarz, ca. 47x99x59 cm,
249.- Art.-Nr. 330124



FAHRBARE KÜHLBOX

versch. Farben, 43x89x91 cm ~~229.-~~
178.62 Art.-Nr.: 48885/01



VIelfältige BILDAUSWAHL

PLISÉES UND GARDINEN NACH MASS

~~975.-~~
760.50

ZAHLEICHE KUNSTPFLANZEN

BREITES SORTIMENT AN BEISTELLTISCHEN



MUSSELIN-BETTWÄSCHE

2-tlg., 100% Baumwolle, versch. Farben und weitere Größen, 135x200/80x80 cm, ab
~~39.99~~ 31.19 Art.-Nr. 2575206/-12

SITZSACK

versch. Farben, 65x100x65 cm,
~~229.95~~ 179.36
Art.-Nr. 5471701

~~229.95~~
179.36

BEZUG ABNEHMBAR UND WASCHBAR
REISSFEST UND WASSERABWEISEND

OUTDOOR-
GEEIGNET





Veranstaltungen, die im Kopf bleiben.

Hier finden Sie eine Übersicht, der kommenden Veranstaltungen und Termine der Region - für gemeinsame Erinnerungen, die bleiben.

Veranstaltungen

AUSSTELLUNGEN & FÜHRUNGEN



11. März 2025 um 14:00
Städtisches Museum • Galerie • Engen

Sonderausstellung "Sachlich - Kritisch - Magisch. Der neue Realismus um 1925" Aus der Sammlung Frank Brantzt

Der brennende kulturelle Reichtum der Weimarer Jahre war ein Tanz auf dem Vulkan, der 1933 ein jähes Ende fand. Die Künstler wollten avantgardistisch sein, unbestechlich und provokant und der Bourgeoisie den Spiegel vorhalten. Wie...

Engen • 13.7.23



11. März 2025 um 19:00
Freilichtbühne hinterm Rathaus • Engen

Abendliche Führung mit dem Nachtwächter und seiner Bürgerfrau

Warum sich manch Engener wie gerührt fühlte, wenn ein Zacken aus der Krone brach oder wann alles in Butter war, das erfahren Sie auf einem abendlichen Rundgang mit dem Nachtwächter und der Bürgerfrau. Im Jahr 1800, Napole...

Engen • 06.02.24



FILTER

Nach Zeit filtern

Heute Morgen Wochenende

Diese Woche

Datum eingeben

Nach Ort filtern

Singen Schaffhausen Engen

Stockach Radolfzell Konstanz

Gaienhofen Tengen Hiltzingen

Mühlhausen-Ehingen

Nach Kategorie filtern

Bühne Konzerte

Ausstellungen & Führungen Information

Familie & Kinder Sonstiges

Handel & Shopping Pariser & Feste

Messen & Tag der offenen Tür Sport

Nach Schlagwort filtern

Stadthalle Singen Konzert Führung

BÜHNE



3 Bilder

Jobs in der Region



Du suchst einen Job in der Umgebung?

Schau dich um:



www.jobs.wochenblatt.net

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-0

Ihre Werbewirkung ist unser erstes Ziel!

Uns ist wichtig, dass Ihre Werbung ankommt. Deshalb legen wir besonders Wert auf Ihre Rückmeldungen und den Erfolg Ihrer Anzeigen. Mit einer Auflage von bis zu 85.375 Exemplaren erreicht das Wochenblatt eine breite Zielgruppe und spricht die Menschen in der Region direkt an.

Das sagen unsere Kunden:



erschienen am 30. Dezember 2024

„Unsere Stellenausschreibungen im Singener WOCHENBLATT waren ein voller Erfolg. Wir konnten sowohl für die Werkstatt als auch für das Büro qualifizierte Mitarbeiter gewinnen, die unser Team bereichern.“

Wolfgang Danner
Autofullservice Danner E.K.



erschienen am 5. Juli 2023

„Schon am Mittwoch der Veröffentlichung unserer Seite im Wochenblatt kamen Leute, um die neuen Ausstellungsräume zu sehen. Wir konnten interessante Beratungsgespräche führen.“

Alexander Kehl
RS Reck
info@reck-sonnenschutz.de



erschienen am 20.11.2024

„Die Tip-on Card im Singener Wochenblatt hat uns zahlreiche neue Kunden, die an hochwertigen Polstermöbeln interessiert sind, gebracht.“

H. Neun
Polster-Spezialhaus Sit Down
in Konstanz

Die Nummer für Ihren Erfolg: 077 31 - 88 00 28 (Frau Celano)
für Stellenmarkt: 077 31 - 88 00 33 (Frau Muriset)



Wochenendnews vom Wochenblatt

Liebe Leserinnen und Leser,

die Wochenblattwoche hat zwei wichtige Termine für Sie: In der Wochenmitte kommt das gedruckte Wochenblatt in die Haushalte oder ist als E-Paper im Internet abrufbar. Und zum Wochenende (am Freitag) stellen wir Ihnen mit einem exklusiven kostenlosen Newsletter zusammen, was bis zum Wochenende noch wichtig gewesen ist und was die nächste Woche bringen wird. Natürlich inklusive Freizeit- und Veranstaltungstipps fürs Wochenende.

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Wochenendnews abonnieren.

Ihre Wochenblattredaktion Tobias Lange, Anja Kurz und Philipp Findling



Unser Redaktionsteam ist für Sie in der Region unterwegs - ob zu Fuß, mit dem Rad oder dem Auto - und spricht mit Menschen vor Ort über aktuelle Themen.

Anmeldung zu den Wochenendnews

Einfach auf www.wochenblatt.net/newsletter gehen oder den QR-Code einscannen, das Anmeldeformular ausfüllen, Bestätigungsmail akzeptieren und sich auf den kommenden Freitag und die News zum Wochenende freuen.



Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-0



Momente, die begeistern.

Hier werden Geschichten erzählt und erlebt - in unseren Bildergalerien unter der Rubrik *Mediathek*.



In unserer Mediathek finden Sie interessante Artikel und originelle Momentaufnahmen.

E-PAPER



Jeden Mittwoch aktuell aufrufbar. Unter www.wochenblatt.net/s/epaper oder direkt über den QR-Code:

Immer und überall Bescheid wissen.



Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz. Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-0